



# Beteiligungsbericht

der Großen Kreisstadt

# Eilenburg

für das Wirtschaftsjahr

# 2024



## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2024 führt die Stadtverwaltung Eilenburg die jährliche Berichterstattung und Information für Stadtratsmitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Entwicklung und wirtschaftliche Tätigkeit der Unternehmen und Zweckverbände fort, an denen eine Beteiligung besteht. Damit besteht transparent die Möglichkeit, Einblick in die Kommunalverwaltung hinsichtlich ihrer Aufgabenerfüllung durch ausgegliederte, organisatorisch und finanzwirtschaftlich verselbstständigte Bereiche zu nehmen. Der vorliegende Beteiligungsbericht dient zum einen als Informationsinstrument für die städtischen Entscheidungsträger in Ausübung ihrer Steuerungsfunktion und zum anderen der Schaffung eines Einblicks für die interessierte Öffentlichkeit.

Mit dem Beschluss des Bundesverwaltungsgerichtes vom 12.12.2018 erfolgte die unmittelbare Beteiligung der Großen Kreisstadt Eilenburg an der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH. Somit hat sich die Anzahl der Beteiligungen erhöht. Des Weiteren unmittelbar beteiligt ist die Stadt Eilenburg an der SWE (Stadtwerke Eilenburg GmbH), der EWV (Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft), der Remondis GmbH und der KBE (Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia). Mittelbar ist die Stadt Eilenburg an der Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH und an der enviaM AG beteiligt. Die Kulturunternehmung Eilenburg wird als städtischer Eigenbetrieb geführt. Die Große Kreisstadt Eilenburg ist weiterhin Mitglied in zwei Zweckverbänden: dem AZV (Abwasserzweckverband Mittlere Mulde) und dem VEW (Versorgungsverband Eilenburg – Wurzen).

Der Beteiligungsbericht umfasst einen Gesamtüberblick über die Beteiligungen der Stadt Eilenburg an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts. Dieser Überblick enthält neben den Darstellungen zum Beteiligungsstand, zu den Aufgaben bzw. der Aufgabenerfüllung der Gesellschaften und Verbände auch Angaben zur aktuellen Entwicklung jedes kommunalen Unternehmens, Eigenbetriebs und Zweckverbandes, dies jeweils untersetzt mit wichtigen Unternehmensdaten und betriebswirtschaftlichen Kennzahlen. Grundlage sind die geprüften Jahresabschlüsse des Jahres 2024.

Auch in den Berichtsjahren wurde die Arbeit in den Beteiligungsunternehmen so fortgesetzt, dass der Stadt Eilenburg keine finanziellen Risiken entstanden sind. Die Ergebnisse der einzelnen Unternehmen zeigen, dass sie in der Lage sind, ihre Aufgaben effektiv und zuverlässig zu erfüllen. Die wesentlichen Risiken für die städtischen Beteiligungen sind neben der allgemeinen konjunkturellen Lage auch weiterhin von der spartenbezogenen Marktentwicklung und immer mehr auch durch europäische Regelungen geprägt.

Ralf Scheler  
Oberbürgermeister

Eilenburg, 20. November 2025

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                |    |
|--------------------------------------------------------------------------------|----|
| Abkürzungsverzeichnis.....                                                     | 4  |
| Definition der Kennzahlen .....                                                | 5  |
| A Beteiligungsübersicht.....                                                   | 6  |
| A.1 Beteiligungen der Stadt .....                                              | 7  |
| A.2 Zweckverbände der Stadt.....                                               | 7  |
| B Finanzbeziehungen.....                                                       | 8  |
| B.1 Gewinnausschüttungen.....                                                  | 8  |
| B.2 Zuschüsse.....                                                             | 8  |
| B.3 Umlagen an Zweckverbände .....                                             | 8  |
| B.4 Darlehen/Bürgschaften u. ä.....                                            | 9  |
| B.4.1 Darlehen .....                                                           | 9  |
| B.4.2 Bürgschaften .....                                                       | 9  |
| B.4.3 Überblick Sicherheiten 2024 .....                                        | 9  |
| B.5 Kennzahlen der Beteiligungen 2024.....                                     | 10 |
| C Einzeldarstellung der Beteiligungen der Stadt Eilenburg .....                | 11 |
| C.1 Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH .....             | 11 |
| C.2 Stadtwerke Eilenburg GmbH .....                                            | 18 |
| C.3 REMONDIS Eilenburg GmbH.....                                               | 24 |
| C.3.1 Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH.....                                      | 29 |
| C.4 KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM .....             | 34 |
| C.5 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH.....                              | 40 |
| C.6 Städtischer Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“ .....              | 48 |
| D Einzeldarstellung der Zweckverbände der Stadt Eilenburg .....                | 54 |
| D.1 Abwasserzweckverband Mittlere Mulde.....                                   | 54 |
| D.2 Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen.....                                   | 63 |
| E Auswirkungen der Jahresabschlüsse auf die städtische Vermögensrechnung ..... | 76 |

## Abkürzungsverzeichnis

|            |                                                               |
|------------|---------------------------------------------------------------|
| AG         | Aktiengesellschaft                                            |
| ATZ        | Altersteilzeit                                                |
| Az.        | Aktenzeichen                                                  |
| AZV        | Abwasserzweckverband                                          |
| BM         | Bürgermeister                                                 |
| DKB        | Deutsche Kreditbank AG                                        |
| DMBilG     | D-Mark Bilanzgesetz                                           |
| EDV        | Elektronische Datenverarbeitung                               |
| enviaM     | Mitteldeutsche Energie AG                                     |
| EWV mbH    | Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH      |
| EWV        | Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH      |
| GA         | Geschäftsanteil der Stadt                                     |
| GK         | gezeichnetes Kapital                                          |
| GM         | Geschäftsanteil der Muttergesellschaft                        |
| GmbH       | Gesellschaft mit beschränkter Haftung                         |
| GmbH i. G. | GmbH in Gründung                                              |
| HGB        | Handelsgesetzbuch                                             |
| IT         | Informationstechnik                                           |
| JA         | Jahresabschluss                                               |
| KBE        | Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM          |
| KME        | Kommunale Managementgesellschaft für Energiebeteiligungen mbH |
| KG         | Kommanditgesellschaft                                         |
| MHB        | Münchener Hypothekenbank                                      |
| OBM        | Oberbürgermeister                                             |
| OT         | Ortsteil                                                      |
| PE         | Patronatserklärung                                            |
| RAP        | Rechnungsabgrenzungsposten                                    |
| RWE        | Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk                     |
| SAB        | Sächsische Aufbaubank – Förderbank –                          |
| Sachsen LB | Landesbank Sachsen                                            |
| SächsWG    | Sächsisches Wassergesetz                                      |
| SoPo       | Sonderposten                                                  |
| SWE        | Stadtwerke Eilenburg GmbH                                     |
| SWE GmbH   | Stadtwerke Eilenburg GmbH                                     |
| VEW        | Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen                           |
| WEMAG      | Westmecklenburgische Energieversorgung AG                     |

## Definition der Kennzahlen

|                                              |   |                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------------|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Materialintensität/<br>Materialaufwandsquote | = | $\frac{\text{Materialaufwand} \times 100}{\text{Gesamtleistung (Umsatzerlöse)}}$                                                                   |
| Personalintensität                           | = | $\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Gesamtleistung (Umsatzerlöse)}}$                                                                   |
| Personalaufwand pro Kopf                     | = | $\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Anzahl der Mitarbeiter}}$                                                                                     |
| Eigenkapitalrentabilität                     | = | $\frac{\text{Jahresergebnis} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$                                                                                     |
| Eigenkapitalquote                            | = | $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Eigenkapitalanteil von Sonderposten} + \text{Ertragszuschüsse} \times 100}{\text{Gesamtkapital (Bilanzsumme)}}$ |
| Fremdkapitalquote                            | = | $\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital (Bilanzsumme)}}$                                                                        |
| Anlagendeckungsgrad                          | = | $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$                                                                                     |
| Umsatzrentabilität                           | = | $\frac{\text{Jahresergebnis vor Steuern} \times 100}{\text{Umsatzerlöse}}$                                                                         |

## A Beteiligungsübersicht

Die Stadt Eilenburg ist im Berichtsjahr 2024 an vier Unternehmen unmittelbar beteiligt. Durch zwei unmittelbare Beteiligungen ist die Stadt an je einem weiteren Unternehmen mittelbar beteiligt. Die EWV mbH stellt eine Eigengesellschaft der Stadt dar. Die Kulturunternehmung Eilenburg wird als Eigenbetrieb geführt.

Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit ist die Stadt Eilenburg im Jahr 2024 Mitglied in zwei Zweckverbänden.

| Stadt Eilenburg                                                                                                      |                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Öffentlich Rechtliche                                                                                                | Privatrechtliche Rechtsform                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                              |
|                                                                                                                      |                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                              |
| Zweckverbände                                                                                                        | Eigengesellschaft                                                                                                | unmittelbare Beteiligung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | mittelbare Beteiligung                                                                                                       |
| <b>AZV</b><br>Abwasserzweckverband<br>„Mittlere Mulde“<br><br><b>VEW</b><br>Versorgungsverband<br>Eilenburg – Wurzen | <b>EWV</b><br>Eilenburger<br>Wohnungsbau-<br>und Verwaltungs-<br>Gesellschaft mbH<br>GA: 100 %<br>GK: 26.000 EUR | <b>SWE</b><br>Stadtwerke<br>Eilenburg GmbH<br>GA: 51 %<br>GK: 530.400 EUR<br><br><b>Remondis</b> →<br>Eilenburg GmbH<br>GA: 47,2 %<br>GK: 61.360 EUR<br><br><b>Fernwasserversorgung</b><br><b>Elbaue-Ostharz GmbH</b><br>GA: 0,6342 %<br>GK: 810.653 €<br><br><b>KBE</b> →<br>Kommunale<br>Beteiligungs-<br>gesellschaft mbH<br>an der envia<br>= 0,0375 % | <b>Stadtwirtschaft</b><br>Eilenburg GmbH<br>GM: 100 %<br>GK: 76.750 EUR<br><br><b>enviaM AG</b><br>Gesellschafter:<br>21,16% |
| Eigenbetrieb                                                                                                         |                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                              |
| <b>KuE</b><br>Kulturunternehmung<br>Eilenburg                                                                        |                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                              |

## **A.1 Beteiligungen der Stadt**

Die Stadt Eilenburg verfügt über einen überschaubaren Bestand an Beteiligungen kommunaler Unternehmen, welche die Geschäftsfelder Wohnungswirtschaft, Versorgung und Entsorgung umfassen.

Die EWV und die Remondis Eilenburg GmbH konnten das Jahr 2024 mit positiven Ergebnissen abschließen. An die Gesellschafter erfolgte durch die Remondis Eilenburg GmbH eine Gewinnausschüttung aus den erwirtschafteten Ergebnissen, die im Haushalt der Stadt Eilenburg ersichtlich sind.

| <b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag in €</b>                 | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b>  |
|----------------------------------------------------------|-------------|-------------|--------------|
| Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH | 941.261,23  | 478.657,65  | 1.179.167,73 |
| Stadtwerke Eilenburg GmbH                                | 313.310,50  | 460.098,98* | k.A.*        |
| Remondis Eilenburg GmbH                                  | 673.769,31  | 772.599,26  | 778.041,38   |

*\* Die Jahresabschlüsse der Stadtwerke Eilenburg GmbH für die Geschäftsjahre 2023 und 2024 waren bis zum Redaktionsschluss dieses Berichts noch nicht aufgestellt. Der Jahresabschluss 2023 lag nur in vorläufiger Form vor.*

## **A.2 Zweckverbände der Stadt**

Die Stadt Eilenburg ist Mitglied in zwei Zweckverbänden, die zum einen der Abwasserentsorgung und zum anderen der Wasserversorgung dienen. Die Zweckverbände werden einerseits nach kommunalem Haushaltsrecht - Doppik (AZV Mittlere Mulde) und andererseits nach Eigenbetriebsrecht (Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen) geführt.

## B Finanzbeziehungen

Die Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und den kommunalen Unternehmen beschränken sich für den Berichtszeitraum einnahmeseitig auf Gewinnausschüttungen, Konzessionsabgaben und Sponsoring. Laufende Zuschüsse und Verlustabdeckungen waren im Berichtszeitraum nicht erforderlich. Außerhalb des Berichtszeitraumes bestehen weitere Darlehen, Bürgschaften und Sicherheiten, die jeweils im Haushalt der Stadt erläutert sind.

### B.1 Gewinnausschüttungen

In den vergangenen Jahren waren folgende Gewinnausschüttungen haushaltswirksam zu verzeichnen.

| Gewinnausschüttung in €<br>(im Folgejahr der Gewinnerwirtschaftung)                              | JA 2022                                      | JA 2023                                          | JA 2024                                        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| Stadtwerke Eilenburg GmbH<br><br>davon haushaltswirksam* für die Stadt Eilenburg<br>im Folgejahr | Gewinn auf neue<br>Rechnung vorgetra-<br>gen | nur vorläufiger<br>Jahresabschluss<br>vorliegend | Jahresabschluss<br>noch nicht aufge-<br>stellt |
| REMONDIS Eilenburg GmbH<br><br>davon haushaltswirksam* für die Stadt Eilenburg<br>im Folgejahr   | 500.000 €<br><br>198.653,00 €                | 550.000 €<br><br>218.518,30 €                    | 600.000 €<br><br>ca. 238.000 €**               |

\* nach Steuern

\*\* Geldeingang im November 2025 zu erwarten

### B.2 Zuschüsse

Im Berichtszeitraum wurden keine Zuwendungen für laufende Zwecke oder investive Zuschüsse an die Beteiligungen der Stadt gewährt.

Zur Finanzierung der Aufgaben des Eigenbetriebes Kulturunternehmung Eilenburg wurde im Jahr 2024 ein Zuschuss in Höhe von 1.250.000,00 € (2023: 1.250.000,00 €) aus dem städtischen Haushalt aufgewendet.

### B.3 Umlagen an Zweckverbände

Die Betriebskosten zur Straßenentwässerung an den AZV Mittlere Mulde betrugen im Berichtsjahr 2024 266.314,28 €.

Weitere Umlagen zur Deckung des Finanzbedarfs der Zweckverbände waren nicht erforderlich.

## B.4 Darlehen/Bürgschaften u. ä.

Finanzielle Verpflichtungen zwischen der Stadt und den Beteiligungen bestehen in folgender Form:

### B.4.1 Darlehen

#### EWV

Für das Projekt „Sanierung Wallstraße 7-9“ wurde auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses 8/2014 vom 03.02.2014 per 01.04.2014 durch die Stadt Eilenburg ein zweckgebundenes Darlehen in Höhe von 600.000,00 € an die EWV ausgereicht.

Die Darlehen werden im Schuldenstand der Stadt Eilenburg nachgewiesen.

| Darlehen         | Valutierender Betrag zum<br>31.12.2023 | Valutierender Betrag zum<br>31.12.2024 |
|------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|
| EWV (Wallstraße) | 210.000,00 €                           | 170.000,00 €                           |

### B.4.2 Bürgschaften

Durch die Stadt Eilenburg wurde eine Ausfallbürgschaft zu Gunsten der Stadtwerke Eilenburg GmbH (1.869,9 T€) übernommen, die durch eine Rückbürgschaft (916,2 T€ = 49 % der Gesellschaftsanteile der WEMAG Schwerin) gedeckt war. Die Rückbürgschaft kam im Rahmen des Anteilsverkaufs der WEMAG Anteile an die GELSENWASSER-StadtwerkendienstleistungsGmbH zum Wegfall. Der Kredit valutiert zum 31.12.2024 in Höhe von 261,8 T€.

Im Zusammenhang mit der Umschuldung der MHB-Kredite der EWV mbH hat die Stadt Eilenburg gegenüber den Gläubigerbanken DKB und SAB Bürgschaften von insgesamt 1,5 Mio. € abgegeben. Es handelt sich hier um Ausfallbürgschaften, die im Falle der Zahlungsunfähigkeit zum Tragen kommen.

### B.4.3 Überblick Sicherheiten 2024

| lfd. Nr. | Art                          | Grundlagen der Bürgschaft/ Patronatserklärung (PE) |      | Kreditstand zum<br>31.12.2023 | Kreditstand<br>31.12.2024 |
|----------|------------------------------|----------------------------------------------------|------|-------------------------------|---------------------------|
|          |                              | Kreditaufnahme/<br>Nennbetrag                      | Jahr |                               |                           |
| SWE      |                              |                                                    |      |                               |                           |
| 1        | Ausfallbürgschaft            | 1.869.880 €                                        | 1998 | 336.565,18                    | 261.769,32                |
| EWV      |                              |                                                    |      |                               |                           |
| 2        | Ausfallbürgschaft (1.000 T€) | 6.459.965 €                                        | 2007 | 660.547,52 €                  | 610.818,46 €              |
| 3        | Ausfallbürgschaft (500 T€)   | 3.180.000 €                                        | 2007 | 2.048.565,20 €                | 1.929.717,55 €            |

Avalprovisionen (= Entgelte für Übernahme von Bürgschaften, etc.) wurden von den Gesellschaften nicht erhoben.

## B.5 Kennzahlen der Beteiligungen 2024

|                                                                      | unmittelbar  |            |                         |                                          | mittelbar                      | Zweckverbände      |              | Eigenbetrieb             |
|----------------------------------------------------------------------|--------------|------------|-------------------------|------------------------------------------|--------------------------------|--------------------|--------------|--------------------------|
|                                                                      | EWV mbH      | SWE GmbH   | REMONDIS Eilenburg GmbH | Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH | Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH | AZV Mittlere Mulde | VEW          | Eigenbetrieb KuE         |
| <b>Gründungs-jahr</b>                                                | 1993         | 1996       | 1991                    | 1990                                     | 1998                           | 1993/2004          | 1994/2005    | 2008                     |
| <b>Rechtsform</b>                                                    | GmbH         | GmbH       | GmbH                    | GmbH                                     | GmbH                           | Zweckverband       | Zweckverband | Städtischer Eigenbetrieb |
| <b>Stammeinlage T€</b>                                               | 26           | 1.040      | 130                     | 127.823                                  | 77                             |                    |              |                          |
| <b>Anteil der Stadt am Unternehmen in %</b>                          | 100          | 51         | 47,2                    | 0,6342                                   |                                |                    |              |                          |
| <b>Anteil der Stadt an Stammeinlage in T€</b>                        | 26           | 530,4      | 61,36                   | 810,7                                    |                                |                    |              |                          |
| <b>Anzahl der Mitarbeiter einschl. Azubi</b>                         | 26           | k.A.       | 33                      | 227                                      | 15                             | 19                 | 55           | 24                       |
| <b>Umsatz in T€</b>                                                  | 9.035        | 26.492     | 5.686                   | 56.173                                   | 1.426                          | 5.111              | 11.593       | 827                      |
| <b>Materialaufwand/ Aufwand für Lieferungen und Leistungen in T€</b> | 4.526        | 19.228     | 2.240                   | 20.214                                   | 184                            | 1.956              | 3.685        | 154                      |
| <b>Personalaufwand in T€</b>                                         | 1.232        | 2.284      | 1.345                   | 17.471                                   | 610                            | 1.358              | 3.416        | 1.343                    |
| <b>Abschreibungen in T€</b>                                          | 1.660        | 1.098      | 440                     | 10.219                                   | 143                            | 3.097              | 3.733        | 266                      |
| <b>Jahresüberschuss in T€</b>                                        | <b>1.178</b> | <b>460</b> | <b>778</b>              | <b>3.038</b>                             | <b>158</b>                     | <b>678</b>         | <b>179</b>   | <b>85</b>                |
| <b>Bilanzsumme in T€</b>                                             | 45.925       | 27.731     | 3.669                   | 193.455                                  | 1.210                          | 88.679             | 82.858       | 7.852                    |
| <b>Anlagevermögen in T€</b>                                          | 39.637       | 12.618     | 2.359                   | 176.513                                  | 494                            | 84.488             | 78.925       | 7.059                    |
| <b>Umlaufvermögen in T€</b>                                          | 6.289        | 14.924     | 1.309                   | 14.365                                   | 716                            | 4.190              | 2.873        | 789                      |
| <b>Eigenkapital in T€</b>                                            | 12.908       | 9.932      | 3.052                   | 134.602                                  | 1.078                          | 52.949             | 39.647       | 2.560                    |
| <b>Rückstellungen in T€</b>                                          | 418          | 2.798      | 290                     | 8.784                                    | 98                             | 7                  | 2.387        | 107                      |
| <b>Verbindlichkeiten in T€</b>                                       | 31.116       | 15.001     | 323                     | 47.948                                   | 34                             | 6.827              | 24.140       | 289                      |

\* Angaben Stadtwerke Eilenburg GmbH aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2023

## C Einzeldarstellung der Beteiligungen der Stadt Eilenburg

### C.1 Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH



#### Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                                     | Maxim-Gorki-Platz 1<br>04838 Eilenburg                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Rechtsform (Gründungsjahr):                    | GmbH (1993)                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Gesellschafter (Anteil):                       | Stadt Eilenburg (100%)                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Stammkapital:                                  | 26.000,00 €                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Beteiligungen:                                 | Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Anzahl der Mitarbeiter:                        | 2023: 21 Angestellte und 3 Auszubildende<br>2024: 23 Angestellte und 3 Auszubildende                                                                                                                                                                                                         |
| Organe der Gesellschaft:                       | Geschäftsführung und Gesellschafterversammlung                                                                                                                                                                                                                                               |
| Geschäftsführung:                              | Frau Birgit Bendix-Bade, Trebsen                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Gesamtprokura:                                 | Frau Kerstin Hartfiel, Eilenburg (bis 03.06.2024)<br>Herr Matthias Röhrborn, Eilenburg (ab 03.06.2024)                                                                                                                                                                                       |
| Mitglieder der Gesellschafter-<br>versammlung: | Ralf Scheler (Oberbürgermeister der Stadt Eilenburg)<br>Christiane Prochnow (bis 05.05.24)<br>Torsten Pötzsch<br>Hans Poltersdorf<br>André Vogel (bis 05.05.24)<br>Maiko Lemm (bis 05.05.24)<br>Norman Reihansl (ab 05.08.24)<br>Ellen Häußler (ab 05.08.24)<br>Steffi Schober (ab 05.08.24) |
| Wirtschaftsprüfer:                             | Wirtschaftsprüferin Ramona Luckner                                                                                                                                                                                                                                                           |

Die Gesellschafterversammlung trat im Jahr 2024 zu zwei Sitzungen zusammen. Im Geschäftsjahr wurden Entschädigungen in Höhe von 3 T€ gezahlt.

## Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Eilenburger Wohnungsverwaltung war bis zum 31.12.1990 ein Kommunalbetrieb und wurde seit dem 01.01.1991 als Eigenbetrieb der Kommune geführt. Das volkseigene Vermögen sowie die anteiligen Verbindlichkeiten wurden damit in das Eigentum der Kommune überführt. Mit Wirkung zum 01.07.1993 wurde dieser Eigenbetrieb in die Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH umgewandelt.

## Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Grundstücke und Gebäude in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann sämtliche damit zusammenhängende zur Erreichung des Geschäftszwecks erforderliche Rechtsgeschäfte abschließen. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Geschäftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind. Unternehmensziel ist dabei im städtischen Interesse bezahlbare Wohnungen in allen Preislagen und Ausstattungsvarianten vorzuhalten. Für Mieter resultiert daraus Sicherheit vor willkürlichen und unsozialen Mietpreisforderungen.

## Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Hervorzuheben sind folgende Aspekte:

Deutschland und insbesondere Kommunen außerhalb der Ballungszentren sind mit einem bereits länger anhaltenden demografischen Wandel konfrontiert. In den letzten Jahren konnten in Eilenburg die Einwohnerzahlen konstant gehalten bzw. leicht gesteigert werden. Der Zuwachs an Einwohnern hat jedoch kaum Auswirkungen auf den Mietermarkt, eher wirkt es sich positiv auf den Wohnungseigentumsmarkt aus.

### Bestand und Vermietung:

|                     | 2022   | (berei-<br>nigt)* | 2023   | (berei-<br>nigt)* | 2024   | (berei-<br>nigt)* |
|---------------------|--------|-------------------|--------|-------------------|--------|-------------------|
| Wohnungseinheiten   | 1.689  | 1.618             | 1.681  | 1.607             | 1.681  | 1.603             |
| Wohnfläche in qm    | 93.745 | 89.537            | 93.711 | 89.331            | 93.715 | 89.058            |
| davon vermietet     | 1.418  | 1.418             | 1.445  | 1.445             | 1.461  | 1.461             |
| (Wohnfläche)        | 79.191 | 79.191            | 80.554 | 80.554            | 81.516 | 81.516            |
| Vermietungsquote    | 84,5 % | 88,4 %            | 86,0 % | 90,2 %            | 87,0 % | 91,5 %            |
| Gewerbeeinheiten    | 53     | 53                | 49     | 49                | 49     | 49                |
| Gewerbefläche in qm | 6.695  | 6.695             | 6.582  | 6.582             | 6.582  | 6.582             |
| davon vermietet     | 40     | 40                | 41     | 41                | 42     | 42                |
| (Gewerbefläche)     | 6.167  | 6.167             | 6.077  | 6.077             | 5.918  | 5.918             |
| Vermietungsquote    | 92,1 % | 92,1 %            | 92,3 % | 92,3 %            | 89,9 % | 89,9 %            |

Die Vermietungsquoten beziehen sich auf die Wohn- bzw. Gewerbeflächen.

Die EWV hat das Geschäftsjahr 2024 mit einem Jahresergebnis von 1.178 T€ (Vorjahr: 479 T€) abgeschlossen. Das Jahresergebnis 2024 ist von mehreren Effekten geprägt.

Das Vermietungsergebnis stellt mit 4.677 T€ (entspricht 96 % des Rohergebnisses) den wichtigsten Bestandteil des Geschäfts dar. Gegenüber dem Vorjahr stieg das Vermietungsergebnis um 584 T€. Durch

\* Die Spalten wurden um die Werte aus Liegenschaften bereinigt, die wegen derzeit stattfindender Sanierungsmaßnahmen leergezogen wurden. Aus den Werten wurden die Liegenschaften Torgauer Landstr. 35-38, Torgauer Landstr. 66-68 sowie die Windmühlenstr. 24-27 bereinigt.

die durchgeführten Sanierungen in den Vorjahren (diversen Grundrissänderungen in Objekten der Lutherstr. sowie die Erneuerung von Bädern) konnten alle Wohnungen zu höheren Kaltmieten neu vermietet werden, die sich nun in den Umsatzerlösen aus Hausbewirtschaftung widerspiegeln.

In 2024 wurden keine Immobilien veräußert, so dass der Wegfall der Umsatzerlöse in diesem Bereich insgesamt zu einem Umsatzrückgang in 2024 führt.

Die Personalaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Grund hierfür sind die regelmäßige Anpassung der Gehälter und die Einstellung eines weiteren Hausmeisters.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind aufgrund der allgemeinen Kostenerhöhungen um 13,5 % gestiegen. Die Kosten für die Eintragungen der Grundschuld (Finanzierung Aufzugsanbau), ein zusätzlicher Leasingvertrag für Kopierer sowie die Erhöhung von Betriebskosten für die Nutzung eigener Räume wirkten sich erhöhend auf die sonstigen Aufwendungen aus.

Das Finanzergebnis konnte wiederum um 11 % verbessert werden. Grund hierfür sind die seit Jahren regelmäßigen geleisteten Tilgungsraten und die vereinbarten niedrigen Zinssätze.

Sondereinflüsse haben in 2024 nur einen geringen Einfluss auf unser Periodenergebnis.

Die EWV konnte im Geschäftsjahr ihren Zahlungsverpflichtungen jederzeit fristgerecht nachkommen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 125 T€ leicht auf 3.116 T€ gestiegen. Ursachen hierfür ist im Wesentlichen das gestiegene Ergebnis aus Hausbewirtschaftung.

Der operative Mittelzufluss konnte sowohl den Mittelabfluss im Bereich der Investitionstätigkeit wie auch den Kapitaldienst finanzieren. Der Bestand an liquiden Mittel zum Stichtag nahm dabei um ca. 8 % ab. Allerdings haben sich die Liquiditätskennzahlen durch die Investitionstätigkeiten leicht verschlechtert. Insgesamt ist die Liquiditätsslage weiterhin als stabil einzuschätzen.

Neue Kredite wurden in 2024 nicht aufgenommen.

### **Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft/Risikobericht**

Risiken und Chancen des Unternehmens liegen in der nachhaltigen und sozialen Ausrichtung der Gesellschaft. So soll dem demografischen Wandel mit Konzepten zum lebenslangen Wohnen Rechnung getragen werden. Dabei bilden Wohnen im vertrauten Umfeld, Barrierefreiheit und wohnbegleitender Service eine Einheit. Vor diesem Hintergrund ist geplant, in den nächsten Jahren weitere alters- und behindertengerechte, aber auch familiengerechte Umbauten von Objekten durchzuführen. Die Finanzierung soll durch Zuschüsse und den Cashflow aus operativem Geschäft erfolgen.

Als Risiken werden im Lagebericht folgende Punkte benannt:

- Steigende Baukosten und –zeiten/Instandhaltungsrisiken
- Angebot und Nachfrage an Wohnungen/Leerstand
- Risiken aus Gesetzesänderungen und rechtlichen Rahmenbedingungen (eingeschränkte Umlagefähigkeit bzw. höhere Eigenbelastung durch CO<sub>2</sub>-Abgabe, Gesetz für Wärmeplanung und Dekarbonisierung der Wärmenetze, Gebäudeenergiegesetz)
- IT-Risiken (Ausfall kritischer Systeme und zentraler Infrastruktur durch Cyber-Angriffe, Sabotage, Fehlen von Fachpersonal, Abschluss eines Dienstleistungsvertrags für EDV-Anlagen und Cyberversicherung)
- Finanzierung/Zinsrisiken (Zinsbindungsvereinbarungen der wesentlichen Darlehen laufen 2027 aus und müssen 2026 neu verhandelt werden)
- Digitalisierung (Sicherstellung eines angemessenen Niveaus der Kundenbeziehung)

### **Chancen und Entwicklungspotential**

Mit der strategischen Unternehmensplanung bis 2029 wurde die Leitlinie für die kommenden Jahre vorgegeben. Diese Planung wird jährlich aktualisiert und fortgeschrieben.

Um der demografischen Entwicklung entgegenzutreten, wird - neben der Stadtentwicklung und dem Stadtumbau - der Schwerpunkt unserer Arbeit die Entwicklung eines Konzepts für lebenslanges Wohnen

sein. Wohnen im vertrauten Umfeld, Barrierefreiheit, wohnbegleitender Service sowie gesundheitliche und soziale Dienstleistungen müssen dabei eine Einheit bilden. Allerdings ist es wichtig, nicht die Familien und damit die nachfolgende Mietergeneration zu vergessen.

2025 werden im Stadtteil Ost vier Aufzüge angebaut, um älteren Mietern die Gelegenheit zu geben, länger in ihren Wohnungen zu bleiben.

Ein weiterer wichtiger Punkt wird weiterhin sein, die Stadt bei der Bereitstellung von preiswertem Mietraum für Menschen zu unterstützen, die auf staatliche Versorgungs- und Transferleistungen angewiesen sind. Um die Heizkosten weiter bezahlbar zu halten, ist geplant die Wärmedämmung an dem Objekt Wallstr. 5 zu verbessern.

Um die Ertrags- und Liquiditätssituation der EWV zu stabilisieren, ist insbesondere die Leerstandquote in den Wohnlagen 1 und 2 weiter zu senken. Dabei sind kurz- und mittelfristig folgende Maßnahmen geplant: Aufwertung des Wohnumfelds bei einzelnen Objekten durch u. a. Anbau von Balkonen, Sanierung einzelner Wohnungen in den Wohnlagen 1 und 2, Erneuerung der Heizungsanlagen und Umstellung auf energieeffiziente Anlagen, Fortsetzung der intensiven Betreuung von sozialschwachen Mietern in Zusammenarbeit mit Sozialamt, Landratsamt Nordsachsen und Schuldner-Beratungen, langsames Entmieten der Aussonderungsbestände sowie Einsatz einer Vermietungssoftware zur besseren Verwaltung von Mieteranfragen.

Die Wohnungswirtschaft steht in den kommenden Jahren vor mehreren großen Herausforderungen und Aufgaben, die vor allem bezahlbaren Wohnraum, Energieeffizienz, Digitalisierung und Anpassung an klimatische Veränderungen betreffen. Dabei geht es sowohl um die Schaffung von neuem Wohnraum als auch um die Modernisierung des bestehenden Bestands.

Die Hauptaufgaben sind, die Bereitstellung von ausreichend bezahlbarem Wohnraum, insbesondere für einkommensschwache Haushalte. Die Integration digitaler Technologien in die Gebäudeinfrastruktur und die Bereitstellung schneller Internetverbindungen sind wichtige Zukunftsaufgaben. Die Wohnungswirtschaft muss den Energieverbrauch senken und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren. Dazu gehören Sanierungen und die Nutzung erneuerbarer Energien. Außerdem muss sie sich auf veränderte Wohnbedürfnisse einstellen, beispielsweise durch altersgerechtes Wohnen und die Schaffung von Wohnraum für Familien. Wohnungsunternehmen sollen auch soziale Aufgaben übernehmen und zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund beitragen.

Die Wohnungswirtschaft kann sich aktiv an der kommunalen Wärmeplanung beteiligen, um sicherzustellen, dass ihre Interessen berücksichtigt werden. Die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, wie Mieterstrommodelle, werden ebenfalls eine wichtige Rolle spielen. Nachhaltigkeit ist ein übergreifendes Thema, das sich in allen Bereichen der Wohnungswirtschaft widerspiegeln sollte. Die Zusammenarbeit mit Kommunen und anderen Akteuren ist entscheidend, um die Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen.

Das Ausmaß dieser Entwicklungen ist für die wirtschaftliche Lage der EWV noch nicht absehbar. Derzeit ist jedoch davon auszugehen, dass die Geschäftstätigkeit der EWV nicht bestandsgefährdend beeinträchtigt werden wird.

Die Geschäftsführung rechnet auf Grund der durchgeführten Komplett-sanierungen in den letzten Jahren mit leicht steigenden Vermietungsergebnissen für die nächsten beiden Geschäftsjahre. Auf Grund der Kostensteigerungen ist allerdings mit Jahresergebnissen deutlich unter dem derzeitigen Niveau zu rechnen.

**Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH (EWV)**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                  | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|--------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                              | €                    | €                    |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                     |                      |                      |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                         | 11.015,00            | 5.269,00             |
| - entgeltlich erworbene EDV – Software                       |                      |                      |
| II. Sachanlagen                                              |                      |                      |
| 1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten  | 39.719.761,56        | 38.990.373,56        |
| 2. Grundstücke ohne Bauten                                   | 620.966,40           | 620.966,40           |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung        | 27.853,00            | 20.189,00            |
|                                                              | <b>40.379.595,96</b> | <b>39.636.797,96</b> |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                     |                      |                      |
| I. Andere Vorräte                                            |                      |                      |
| - noch nicht abgerechnete Betriebskosten                     | 2.733.340,91         | 3.083.554,37         |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände            |                      |                      |
| 1. Forderungen aus Vermietung                                | 2.267,89             | 0,00                 |
| 2. Forderungen aus Grundstücksverkäufen                      | 0,00                 | 0,00                 |
| 3. sonstige Vermögensgegenstände                             | 645.149,53           | 724.612,87           |
| III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten         | 2.698.248,22         | 2.480.472,35         |
|                                                              | <b>6.079.006,55</b>  | <b>6.288.639,59</b>  |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                         | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                          | <b>46.458.602,51</b> | <b>45.925.437,55</b> |
| P A S S I V A                                                | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                       |                      |                      |
| I. Gezeichnetes Kapital                                      | 26.000,00            | 26.000,00            |
| II. Gewinnrücklagen                                          | 5.637.095,69         | 5.637.095,69         |
| - Sonderrücklage gem. §27 DMBilG                             |                      |                      |
| III. Bilanzgewinn                                            | 6.066.404,18         | 7.244.520,91         |
|                                                              | <b>11.729.499,87</b> | <b>12.907.616,60</b> |
| <b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>             | <b>1.248.422,39</b>  | <b>1.483.968,38</b>  |
| <b>C. Rückstellungen</b>                                     |                      |                      |
| - sonstige Rückstellungen                                    | <b>412.050,00</b>    | <b>418.050,00</b>    |
| <b>D. Verbindlichkeiten</b>                                  |                      |                      |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten              | 29.376.757,09        | 27.253.257,65        |
| 2. erhaltene Anzahlungen                                     | 2.949.004,83         | 3.049.482,17         |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen          | 186.392,98           | 319.352,81           |
| 4. Verbindlichkeiten aus Vermietung                          | 321.899,56           | 301.568,51           |
| 5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern               | 210.000,00           | 170.000,00           |
| 6. Sonstige Verbindlichkeiten                                | 24.575,79            | 22.141,43            |
| - davon aus Steuern 2024: 20.441,57 € (Vorjahr: 23.525,69 €) |                      |                      |
|                                                              | <b>33.068.630,25</b> | <b>31.115.802,57</b> |
| <b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                         | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                         | <b>46.458.602,51</b> | <b>45.925.437,55</b> |

**Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH (EWV)**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                             | 2023                | 2024                |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
|                                                                                             | €                   | €                   |
| 1. Umsatzerlöse                                                                             |                     |                     |
| a) aus der Hausbewirtschaftung                                                              | 8.261.928,07        | 8.801.141,91        |
| b) aus Verkauf von Grundstücken                                                             | 681,00              | 0,00                |
| c) aus Betreuungstätigkeit                                                                  | 142.590,02          | 146.237,66          |
| d) aus anderen Lieferungen und Leistungen                                                   | 70.142,10           | 87.448,44           |
|                                                                                             | 8.475.341,19        | 9.034.828,01        |
| 2. Verminderung/Erhöhung des Bestandes noch nicht abgerechneter Betriebskosten              | 536.338,88          | 350.213,46          |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge                                                            | 621.532,74          | 201.616,50          |
| 4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen                                     |                     |                     |
| a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung                                                     | -4.705.296,32       | -4.474.072,32       |
| b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke                                                     | -802,46             | -27,90              |
| c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen                                       | -36.805,86          | -51.542,59          |
|                                                                                             | -4.742.904,64       | -4.525.642,81       |
| 5. Personalaufwand                                                                          |                     |                     |
| d) Löhne und Gehälter                                                                       | -980.847,16         | -984.024,89         |
| e) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung              | -229.162,43         | -247.757,79         |
| - davon für Altersversorgung 2024: 29.998,30 € (Vj. 28.675,88 €)                            |                     |                     |
|                                                                                             | -1.210.009,59       | -1.231.782,68       |
| 6. Abschreibungen                                                                           | -2.153.068,55       | -1.660.272,75       |
| - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen                 |                     |                     |
| 7. sonstige betriebliche Aufwendungen                                                       | -452.646,03         | -439.437,57         |
| 8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                     | 19.193,61           | 46.131,11           |
| - davon Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen 2024: 3.800,00 € (Vorjahr: 3.492,50 €) |                     |                     |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                         | -606.805,58         | -567.125,99         |
| - davon Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen 2024: 2.300,00 € (Vj.: 0,00 €)   |                     |                     |
| 10. Steuern vom Einkommen und Ertrag                                                        | -8.627,79           | -29.359,55          |
| 11. sonstige Steuern                                                                        | 313,41              | -1.051,00           |
| 12. Jahresüberschuss                                                                        | <b>478.657,65</b>   | <b>1.178.116,73</b> |
| 13. Gewinnvortrag                                                                           | 5.587.746,53        | 6.066.404,18        |
| 14. Bilanzgewinn                                                                            | <b>6.066.404,18</b> | <b>7.244.520,91</b> |

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Eilenburger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                       | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
|--------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse in T€                         | 8.475             | 9.035             |
| Personalintensität in %                    | 14,3              | 13,6              |
| Anzahl Mitarbeiter, ohne Auszubildende     | 21                | 23                |
| Abschreibungen in T€                       | 2.153             | 1.660             |
| Jahresergebnis in T€                       | +478,7            | +1.178            |
| <b>Bilanzstichtag</b>                      | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2024</b> |
| Anlagevermögen in T€                       | 40.379,6          | 39.636,8          |
| Umlaufvermögen in T€                       | 6.079,0           | 6.288,6           |
| Eigenkapital in T€                         | 11.729,5          | 12.907,6          |
| Rückstellungen in T€                       | 412,1             | 418,1             |
| Verbindlichkeiten in T€                    | 33.068,6          | 31.115,8          |
| Anlagendeckungsgrad in %                   | 38,5              | 32,6              |
| <b>Geschäftsjahr</b>                       | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
| Liquide Mittel am Anfang der Periode in T€ | 2.542             | 2.698             |
| Mittelzufluss/-abfluss (Cashflow) aus      |                   |                   |
| laufender Geschäftstätigkeit in T€         | +2.991            | +3.116            |
| Investitionstätigkeit in T€                | -106              | -875              |
| Finanzierungstätigkeit in T€               | -2.729            | -2.459            |
| Liquide Mittel am Ende der Periode in T€   | 2.698             | 2.480             |



**Allgemeine Angaben zum Unternehmen**

|                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:               | Sydowstraße 1<br>04838 Eilenburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Rechtsform:              | GmbH (seit 1996)<br>GmbH i.G. (1995)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Gesellschafter (Anteil): | Stadt Eilenburg (51%)<br>GELSENWASSER-Stadtwerkedienstleistungs-GmbH (35%)<br>Stadtwerke Eilenburg GmbH (14%)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Stammkapital:            | 1.040.000,00 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Beteiligungen:           | Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Anzahl der Mitarbeiter:  | 2021: 12 gewerbliche Arbeitnehmer, 19 Angestellte<br>2022: 13 gewerbliche Arbeitnehmer, 19 Angestellte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Organe der Gesellschaft: | Geschäftsführung, Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Geschäftsführung:        | Frau Maike Trulson-Schult                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Aufsichtsrat:            | Ralf Scheler (Vorsitzender), OBM Eilenburg<br>Manfred Hochbein (stellv. Vorsitzender)<br>Maiko Lemm<br>Mathias Gürke (bis 08/2024)<br>Markus Vogler<br>Rainer Weihmann (bis 08/2024)<br>Paul-Thilo Geißler (ab 09/2024)<br>Jens Küster (ab 09/2024)<br>Dr. Thomas Papenkort (ausgeschieden 06/2023)<br>Christoph Widera (ab 06/2023)<br>Jens Sielemann (ausgeschieden)<br>Dr. Marianne Janscheidt (ausgeschieden)<br>Jan Finke<br>Manfred Hochbein |
| Wirtschaftsprüfer:       | eureos GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

**Die Stadtwerke Eilenburg GmbH hat für die Geschäftsjahre 2023 und 2024 bislang noch keine Jahresabschlüsse aufgestellt. Für das Geschäftsjahr 2023 liegt lediglich ein vorläufiger Jahresab-**

**schluss in Form von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vor. Diese Zahlen sind im Folgenden wiedergegeben. Die Angaben zur Lage des Unternehmens sind dem Rechenschaftsbericht und Anhang zum Jahresabschluss 2022 entnommen.**

### **Kurzvorstellung des Unternehmens**

Die Gesellschaft wurde am 15. Dezember 1995 in das Handelsregister eingetragen. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 23. August 2017. Die Stadtwerke Eilenburg GmbH wird nach § 267 HGB als mittelgroße Kapitalgesellschaft eingeordnet.

### **Gegenstand und Zweck des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Wärme, Strom, Gas und Wasser, die Entsorgung von Abwasser, Dienstleistungen in den Bereichen Wärme und Energieservice, Straßenbeleuchtung, Telekommunikation und Erschließung sowie die Übernahme weiterer artverwandter wirtschaftlicher Aufgaben. Es bestehen Konzessionsverträge für Elektroenergie und für Gasversorgung für das Versorgungsgebiet der Stadt Eilenburg. Die Verträge haben jeweils eine Laufzeit bis zum 31.12.2037. Die Gesellschaft verpflichtet sich, die Stadt Eilenburg und jedermann innerhalb des Versorgungsgebietes mit Strom zu versorgen. Für die der Gesellschaft eingeräumten Rechte und für die von der Stadt übernommenen Pflichten zahlt die Gesellschaft an die Stadt Eilenburg eine Konzessionsabgabe auf der Grundlage der Konzessionsabgabenverordnung.

### **Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft**

Der Geschäftsanteil der Gesellschafterin WEMAG AG in Höhe von 49 % wurde rückwirkend zum 01. Januar 2017 veräußert. Die Gelsenwasser-Stadtwerkedienstleistungs-GmbH hat einen Anteil von 35% erworben. Die Stadtwerke Eilenburg GmbH hält 14% eigene Anteile.

Der Angriff Russlands auf die Ukraine war das einschneidendste Ereignis des vergangenen Jahres. Obwohl die Stadtwerke in keinem der beiden Länder einer Geschäftstätigkeit nachgingen, hatte der Konflikt direkte wirtschaftliche Auswirkungen auf das Unternehmen. Dieser Krieg hat die europäischen Energiemärkte in heftige Turbulenzen gestürzt. Im Strom- und Gashandel erreichten die Preise extreme Höhen, welche einen wesentlichen Einfluss auf das Geschäft haben.

Die Stadtwerke Eilenburg GmbH versorgt im Konzessionsgebiet 2022 etwa 9.619 Strom- und 2.012 Gaskunden. Außerhalb des Netzgebietes versorgt die Stadtwerke Eilenburg GmbH 413 Strom- und 85 Gaskunden.

### **Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft**

Die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft wird insbesondere von folgenden Faktoren bestimmt werden:

Das Risiko von sich schnell ändernden politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingung für den Energiesektor besteht aus Sicht der Geschäftsführung unverändert fort.

Die neue Energiewelt ist vor allem durch Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung geprägt. Die SWE hat sich das strategische Ziel gesetzt, die klimafreundliche Zukunft durch eine intelligente und leistungsstarke Energieinfrastruktur voranzutreiben. Im Hinblick auf höhere Effizienz ist die Digitalisierung ein zentrales Element, die Konvergenz Smart City/Smarte Kommune mit der Geschäftsintegration von Strom, Wärme, Gas und Mobilität als Bereichen kommunaler Daseinsvorsorge.

Risiken ergeben sich auch aus der Veränderung des allgemeinen Preisniveaus. Bei hoher Inflation und stark steigenden Löhnen kann es zu einer ungeplanten Zunahme der Betriebskosten kommen.

Die Geschäftsführung geht für das Jahr 2023 von einem geplanten Jahresergebnis nach Steuern in Höhe von TEUR 706 aus. Nach bisherigen Geschäftsverlauf ist eine Realisierung dieses Ergebnisses anzunehmen.

Wir investieren in den Erhalt, die Erweiterung und die Modernisierung unserer Netzinfrastruktur, um auf lange Sicht eine zuverlässige Verteilung von Strom und Gas gewährleisten zu können. Im Geschäftsjahr 2023 plant die Stadtwerke Eilenburg GmbH insgesamt eine Investitionstätigkeit in Höhe von TEUR 1.408. Unsere Investitionstätigkeit wird sich im Wesentlichen auf den Leitungsbau und die Leittechnik im Strom- und Gasnetz, sowie die Beschaffung von Hard- und Software konzentrieren.

Für die Jahre 2024 und 2025 haben wir Investitionen mit einem Umfang von insgesamt TEUR 3.526 geplant.

#### Verbindungen zum städtischen Haushalt

| Gewinnausschüttung in €<br>(im Folgejahr der Gewinnerwirtschaftung) | JA 2020    | JA 2021                                     | JA 2022                                     | JA 2023                                                               |
|---------------------------------------------------------------------|------------|---------------------------------------------|---------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Gewinnausschüttung                                                  | 395.000,00 | <i>Keine Gewinn-</i><br><i>ausschüttung</i> | <i>Keine Gewinn-</i><br><i>ausschüttung</i> | <i>nur vorläufiger</i><br><i>Jahresabschluss</i><br><i>vorliegend</i> |
| davon haushaltswirksam* für die Stadt<br>Eilenburg                  | 197.175,05 |                                             |                                             |                                                                       |

\* nach Abzug von Steuern

#### Konzessionsabgabe

Für das Jahr 2024 wurden aufgrund der bestehenden Konzessionsverträge Elektroenergie und Gasversorgung Konzessionsabgaben/-abschläge in Höhe von insgesamt 186.718,50 € (netto) als Vorauszahlung an die Stadt Eilenburg gezahlt. Darüber hinaus stellte die Endabrechnung der Konzessionsabgaben für das Jahr 2023 eine Erstattung an die Stadtwerke in Höhe von -38.777,00 € (netto) fest.

#### Sicherheiten

Die wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind wie folgt besichert.

| Kreditinstitut                                          | Darlehenshöhe<br>in T€ | Besicherung                           |
|---------------------------------------------------------|------------------------|---------------------------------------|
| Kreditanstalt für Wiederaufbau,<br>Niederlassung Berlin | 561                    | Ausfallbürgschaft der Stadt Eilenburg |

#### Zusammenfassung aus dem Lagebericht 2022:

Hervorzuheben sind:

Wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsverlauf und das Ergebnis hatten die deutsche und europäische Energiepolitik und die damit im Zusammenhang stehenden politischen Entscheidungen mit unvorhersehbaren Auswirkungen.

Da die bisherigen Beschaffungsszenarien lt. unserem Risikohandbuch für das Geschäftsjahr 2022 teilweise negative Auswirkungen auf das Ergebnis hatten, wurden die Beschaffungsszenarien im Risikohandbuch geändert.

Im Geschäftsjahr 2022 verringerte sich der Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert um TEUR 658 auf TEUR 15.458.

Wir haben im abgelaufenen Geschäftsjahr Investitionen in Höhe von TEUR 1.432 getätigt. Diesen Investitionen stehen Abschreibungen in Höhe von TEUR 1.104 gegenüber. Schwerpunkte unserer Investitionstätigkeit bildeten im Bereich Wärme der Ausbau des Heißwassernetzes, die Bereiche Stromversorgung/Netz, Gasversorgung/Netz/Hausanschlüsse sowie der Wechsel der Branchensoftware. Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus Fremdkapital.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte ein Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR 2.384 (Vj. TEUR 2.399) erzielt werden.

Die Liquiditätslage der Gesellschaft war im Berichtsjahr ausgeglichen.

**Stadtwerke Eilenburg GmbH (SWE)**  
**Bilanz zum 31.12.2023 (vorläufig)**

| A K T I V A                                                                                                                               | 31.12.2022           | 31.12.2023           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                                                                           | €                    | €                    |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                                                                                                  |                      |                      |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                      |                      |                      |
| - Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 224.760,00           | 113.795,00           |
| II. Sachanlagen                                                                                                                           |                      |                      |
| 1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich Betriebsbauten auf fremden Grundstücken                    | 1.941.792,76         | 1.862.944,76         |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen                                                                                                       | 10.167.099,50        | 10.463.302,00        |
| 3. andere Anlagen, Betriebs – und Geschäftsausstattung                                                                                    | 180.004,00           | 164.981,00           |
| 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                              | 0,00                 | 13.005,00            |
|                                                                                                                                           | <b>12.288.896,26</b> | <b>12.504.232,76</b> |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                                                                                                  |                      |                      |
| I. Andere Vorräte                                                                                                                         |                      |                      |
| - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                                                                                         | 603.077,67           | 608.477,69           |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                                                         |                      |                      |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                                                                                             | 76.953,25            | 7.173.381,97         |
| 2. Forderungen gegen Gesellschafter                                                                                                       | 22.193,19            | 84.249,67            |
| 3. sonstige Vermögensgegenstände                                                                                                          | 342.606,38           | 1.672.709,31         |
| III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten                                                                                      | 2.881.460,80         | 5.384.686,26         |
|                                                                                                                                           | <b>3.926.291,29</b>  | <b>14.923.504,90</b> |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                                                                      | <b>77.595,08</b>     | <b>90.519,99</b>     |
| <b>D. Aktive latente Steuern</b>                                                                                                          | <b>0,00</b>          | <b>98.973,33</b>     |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                                                                                       | <b>16.517.542,63</b> | <b>27.731.025,98</b> |
| <b>P A S S I V A</b>                                                                                                                      | 31.12.2022           | 31.12.2023           |
|                                                                                                                                           | €                    | €                    |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                                                                                                    |                      |                      |
| I. Gezeichnetes Kapital                                                                                                                   | 894.400,00           | 894.400,00           |
| II. Kapitalrücklagen                                                                                                                      | 5.174.912,75         | 5.174.912,75         |
| III. Gewinnvortrag                                                                                                                        | 3.089.164,00         | 3.402.474,50         |
| IV. Jahresüberschuss                                                                                                                      | 313.310,50           | 460.098,98           |
|                                                                                                                                           | <b>9.471.787,25</b>  | <b>9.931.886,23</b>  |
| <b>B. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>                                                                                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>C. Sonderposten für Zuwendungen</b>                                                                                                    | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>D. Sonderposten für Bauzuschüsse</b>                                                                                                   | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>          |
| <b>E. Rückstellungen</b>                                                                                                                  |                      |                      |
| 1. Rückstellungen für Pensionen                                                                                                           | 57.596,00            | 56.089,00            |
| 2. Steuerrückstellungen                                                                                                                   | 6.832,03             | 3.024,52             |
| 3. sonstige Rückstellungen                                                                                                                | 1.358.367,04         | 2.739.270,57         |
|                                                                                                                                           | <b>1.422.795,07</b>  | <b>2.798.384,09</b>  |
| <b>F. Verbindlichkeiten</b>                                                                                                               |                      |                      |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                                                                                           | 3.645.438,04         | 4.496.194,18         |
| 2. Erhaltende Anzahlungen auf Bestellungen                                                                                                | 0,00                 | 10.636,39            |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                                                                       | 1.507.236,51         | 3.054.214,14         |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern                                                                                            | 0,00                 | 417.664,86           |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten                                                                                                             | 470.285,76           | 7.022.046,09         |
|                                                                                                                                           | <b>5.622.960,31</b>  | <b>15.000.755,66</b> |
| <b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                                                                      | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                                                                                      | <b>16.517.542,63</b> | <b>27.731.025,98</b> |

**Stadtwerke Eilenburg GmbH (SWE)**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2023 (vorläufig)**

|                                                                                             | 2022                 | 2023                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                             | €                    | €                    |
| 1. Umsatzerlöse                                                                             | 16.266.412,17        | 26.766.681,50        |
| a) Stromsteuer                                                                              | -463.145,90          | 0,00                 |
| b) Energiesteuer                                                                            | -345.310,37          | -274.981,54          |
|                                                                                             | 15.457.955,90        | 26.491.699,96        |
| 2. Andere aktive Eigenleistungen                                                            | 0,00                 | 0,00                 |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge                                                            | 127.751,22           | 251.582,28           |
| <b>Gesamtleistung</b>                                                                       | <b>15.585.707,12</b> | <b>26.743.282,24</b> |
| 4. Materialaufwand                                                                          |                      |                      |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren                  | -7.445.856,99        | -15.264.252,24       |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                                     | -3.098.207,30        | -3.963.681,22        |
|                                                                                             | -10.544.064,30       | -19.227.933,46       |
| 5. Personalaufwand                                                                          |                      |                      |
| a) Löhne und Gehälter                                                                       | -1.836.131,88        | -1.828.788,61        |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung              | -413.135,74          | -455.361,64          |
| davon für Altersversorgung 74.771,02 € (Vorjahr: 67.448,51 €)                               |                      |                      |
|                                                                                             | -2.249.267,62        | -2.284.150,25        |
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.104.091,15        | -1.098.071,76        |
| 7. sonstige betriebliche Aufwendungen                                                       | -1.447.505,86        | -2.631.095,24        |
| 8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens              | 0,00                 | -518.485,00          |
| 9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                     | 2.646,61             | 13.767,77            |
| 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                        | 39.484,72            | -82.403,26           |
|                                                                                             | -36.838,11           | -68.635,49           |
| <b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>                                     | <b>203.940,08</b>    | <b>914.911,04</b>    |
| 12. Steuern vom Einkommen und Ertrag                                                        | -79.984,08           | -114.684,97          |
| 13. sonstige Steuern                                                                        | 189.354,49           | -340.127,09          |
| <b>14. Jahresüberschuss</b>                                                                 | <b>313.310,50</b>    | <b>460.098,98</b>    |

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadtwerke Eilenburg GmbH

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                                 | <b>2022</b>       | <b>2023</b>       |
|------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse (Strom, Gas, Fernwärme, sonstige) in T€ | 15.359*           | 26.492*           |
| Materialintensität in %                              | 68,7              | 72,6              |
| Personalintensität in %                              | 14,6              | 8,6               |
| Anzahl Mitarbeiter (ohne Auszubildende)              | 32                | k.A.              |
| Abschreibungen in T€                                 | 1.104             | 1.098             |
| Investitionen in T€                                  | 1.432             | k.A.              |
| Jahresergebnis in T€                                 | 313               | 460               |
| <b>Bilanzstichtag</b>                                | <b>31.12.2022</b> | <b>31.12.2023</b> |
| Anlagevermögen in T€                                 | 12.513            | 12.618            |
| Umlaufvermögen in T€                                 | 3.926             | 14.924            |
| Eigenkapital in T€                                   | 9.471             | 9.932             |
| Rückstellungen in T€                                 | 1.422             | 2.798             |
| Verbindlichkeiten in T€                              | 5.622             | 15.001            |
| Anlagendeckungsgrad in %                             | 75,7              | 78,7              |
| <b>Geschäftsjahr</b>                                 | <b>2022</b>       | <b>2023</b>       |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode in T€        | 1.122             | 2.881             |
| Mittelzufluss/-abfluss aus                           |                   |                   |
| laufender Geschäftstätigkeit in T€                   | 2.384             | k.A.              |
| Investitionstätigkeit in T€                          | -1.432            | k.A.              |
| Finanzierungstätigkeit in T€                         | +807              | k.A.              |
| <b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode in T€</b>   | <b>2.881</b>      | <b>5.385</b>      |

\* nach Abzug der Strom- und Energiesteuer



**Allgemeine Angaben zum Unternehmen**

|                             |                                                                                                                            |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                  | Wurzener Landstraße 9<br>04838 Eilenburg                                                                                   |
| Rechtsform (Gründungsjahr): | GmbH (1991)                                                                                                                |
| Gesellschafter (Anteil):    | REMONDIS Kommunale Dienste Ost GmbH (50%)<br>Große Kreisstadt Eilenburg (47,2%)<br>Stadt Bad Döben (2,8%)                  |
| Stammkapital:               | 130.000,00 €                                                                                                               |
| Beteiligungen:              | 100 %ige Beteiligung am Stammkapital (76.750 €) der<br>Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH, Eilenburg                           |
| Anzahl der Mitarbeiter:     | 2023: 29 Angestellte und 1 Auszubildender<br>2024: 33 Angestellte und 2 Auszubildende                                      |
| Organe der Gesellschaft:    | Gesellschafterversammlung und<br>Geschäftsführung                                                                          |
| Geschäftsführung:           | Nico Quadejacob<br>Andreas Jäger                                                                                           |
| Gesellschafterversammlung:  | Rainer Zipfel, REMONDIS Kommunale Dienste Ost<br>Ralf Scheler, OBM, Stadt Eilenburg<br>Astrid Münster, BM, Stadt Bad Döben |
| Wirtschaftsprüfer:          | WIBERA Wirtschaftsberatung AG<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                           |

## Kurzzvorstellung des Unternehmens

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 22.03.1991 unter dem Firmennamen „EDELHOFF Entsorgung Eilenburg GmbH“ geschlossen. Das Stammkapital wurde seit Gründung der Gesellschaft durch Gesellschafterbeschlüsse von 50.000,00 DM auf 130.000,00 € erhöht. Der Geschäftsanteil der Großen Kreisstadt Eilenburg beträgt 61.360,00 €.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 05.03.2002 wurde die Firma „Edelhoff Entsorgung Eilenburg GmbH“ in „RWE Umwelt Eilenburg GmbH“ geändert. In der Gesellschafterversammlung vom 25.02.2005 wurde beschlossen, die Firma von „RWE Umwelt Eilenburg GmbH“ auf „REMONDIS Eilenburg GmbH“ zu ändern.

## Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist jegliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Abfallwirtschaft, insbesondere die Sammlung, der Transport, die Behandlung, Verwertung und Ablagerung von Abfällen nebst allen damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Das Leistungsspektrum umfasst die Abfallberatung, das Einsammeln und Befördern von Abfällen, die Schrottentsorgung und das Betreiben eines Wertstoffhofes. Diese Dienste werden für Kommunen, Privathaushalte, Gewerbe- und Industriebetriebe und Landwirtschaft erbracht.

## Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Da die Gesellschaft zulässigerweise keinen Lagebericht aufgestellt hat, stehen zur Beurteilung der Lage die in dem Bericht zum Jahresabschluss 2024 aufgeführten Kennzahlen zur Verfügung.

Die Vermögenslage ist - bei einer um 4,6 % gesunkenen Bilanzsumme - durch die Abnahme der flüssigen Mittel und der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bei einem Anstieg des Eigenkapitals gekennzeichnet. Investitionen im Anlagevermögen wurden mit T€ 434 (sowie zahlungswirksam im Jahr 2024 T€ 364 aus dem Jahr 2023) getätigt; die Abschreibungen beliefen sich auf T€ 440. Getilgt wurden Darlehen bei Kreditinstituten mit T€ 75 und bei dem verbundenen Unternehmen Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH mit T€ 54. Im Eigenkapital wirken sich der Jahresüberschuss 2024 mit T€ 778 positiv und die Ausschüttung auf das Vorjahresergebnis mit T€ 550 negativ aus.

Die Finanzlage ist dadurch gekennzeichnet, dass der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit nicht ausreichend war, die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zu decken.

Die Ertragslage ist durch einen deutlichen Anstieg der Umsatzerlöse aus neuen Verträgen und positiven Mengenentwicklungen gekennzeichnet. Bei den Aufwendungen waren entsprechend gestiegene Materialaufwendungen (insbesondere aus gestiegenen Verwertungskosten, höheren Subunternehmerleistungen und der ebenfalls gestiegenen Vergütung von Wertstoffen) und gestiegenen Abschreibungen zu verzeichnen. Das Jahresergebnis (T€ 778) liegt mit T€ 5 leicht über Vorjahresniveau.

## Verbindungen zum städtischen Haushalt

| Gewinnausschüttung in € (im Folgejahr der Gewinnausschüttung) | JA 2023      | JA 2024         |
|---------------------------------------------------------------|--------------|-----------------|
| Gewinnausschüttung aus Gewinn                                 | 550.000,00 € | 600.000,00 €    |
| davon haushaltswirksam* für die Stadt Eilenburg               | 218.518,30 € | ca. 238.000 €** |

\* nach Abzug von Steuern und Solidaritätszuschlag

\*\* Geldeingang im November 2025 zu erwarten

**REMONDIS Eilenburg GmbH, Eilenburg**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2024**

| A K T I V A                                                        | 31.12.2023                 | 31.12.2024                 |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
|                                                                    | €                          | €                          |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                           |                            |                            |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                               |                            |                            |
| Entgeltlich erworbene Software                                     | 0,00                       | 0,00                       |
| II. Sachanlagen                                                    |                            |                            |
| 1. Grundstücke und Bauten                                          | 560.062,41                 | 539.667,41                 |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen                                | 1.512.715,00               | 1.536.713,00               |
| 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung              | 215.351,00                 | 206.344,00                 |
| 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                       | 0,00                       | 0,00                       |
|                                                                    | <u>2.288.128,41</u>        | <u>2.282.724,41</u>        |
| III. Finanzanlagen                                                 |                            |                            |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                                 | 76.750,00                  | 76.750,00                  |
|                                                                    | <u><b>2.364.878,41</b></u> | <u><b>2.359.474,41</b></u> |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                           |                            |                            |
| I. Vorräte, Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe                         | 6.475,02                   | 9.367,79                   |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                  |                            |                            |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                      | 341.847,47                 | 437.894,48                 |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen                        | 10.733,33                  | 6.881,38                   |
| 3. Forderungen gegen Gesellschafter                                | 105.475,50                 | 158.651,58                 |
| 4. Sonstige Vermögensgegenstände                                   | 174.502,80                 | 163.827,34                 |
|                                                                    | <u>632.559,10</u>          | <u>767.254,78</u>          |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten                  | 842.414,60                 | 532.631,57                 |
|                                                                    | <u><b>1.481.448,72</b></u> | <u><b>1.309.254,14</b></u> |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                               | 0,00                       | 0,00                       |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                | <u><b>3.846.327,13</b></u> | <u><b>3.668.728,55</b></u> |
| <b>P A S S I V A</b>                                               | 31.12.2023                 | 31.12.2024                 |
|                                                                    | €                          | €                          |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                             |                            |                            |
| I. Gekennzeichnetes Kapital                                        | 130.000,00                 | 130.000,00                 |
| II. Gewinnvortrag                                                  | 1.921.412,33               | 2.144.011,59               |
| III. Jahresüberschuss                                              | 772.599,26                 | 778.041,38                 |
|                                                                    | <u><b>2.824.011,59</b></u> | <u><b>3.052.052,97</b></u> |
| <b>B. Sonderposten</b>                                             | 5.440,00                   | 4.260,00                   |
| <b>C. Rückstellungen</b>                                           |                            |                            |
| 1. Steuerrückstellungen                                            | 0,00                       | 0,00                       |
| 2. Sonstige Rückstellungen                                         | 266.277,03                 | 289.582,91                 |
|                                                                    | <u><b>266.277,03</b></u>   | <u><b>289.582,91</b></u>   |
| <b>D. Verbindlichkeiten</b>                                        |                            |                            |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                    | 137.100,00                 | 62.500,00                  |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                | 525.984,02                 | 226.518,01                 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen             | 56.885,18                  | 1.429,29                   |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern                     | 0,00                       | 0,00                       |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten                                      | 30.629,31                  | 32.385,37                  |
| - davon aus Steuern: 18.332,84 € (2023: 19.222,97 €)               |                            |                            |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 € (2023: 234,69 €) |                            |                            |
|                                                                    | <u><b>750.598,51</b></u>   | <u><b>322.832,67</b></u>   |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                               | <u><b>3.846.327,13</b></u> | <u><b>3.668.728,55</b></u> |

**REMONDIS Eilenburg GmbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                                           | 31.12.2023          | 31.12.2024          |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
|                                                                                                           | €                   | €                   |
| 1. Umsatzerlöse                                                                                           | 4.949.770,86        | 5.685.735,96        |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge                                                                          | 81.533,21           | 242.308,13          |
|                                                                                                           | <b>5.031.304,07</b> | <b>5.928.044,09</b> |
| 3. Materialaufwand                                                                                        |                     |                     |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                                       | -242.932,37         | -304.492,29         |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                                                   | -1.514.925,01       | -1.935.390,00       |
|                                                                                                           | -1.757.857,38       | -2.239.882,29       |
| 4. Personalaufwand                                                                                        |                     |                     |
| a) Löhne und Gehälter                                                                                     | -1.037.953,32       | -1.103.657,63       |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung                                                  | -253.120,45         | -240.902,17         |
|                                                                                                           | -1.291.073,77       | -1.344.559,80       |
| 5. Abschreibungen auf Sachanlagen                                                                         | -336.020,22         | -439.809,50         |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                                                     | -809.101,30         | -956.388,79         |
| 7. Erträge aus Beteiligungen<br>(davon aus verbundenen Unternehmen:<br>150.000,00 €; Vorjahr 200.000,00€) | 200.000,00          | 150.000,00          |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                                   | 611,83              | 866,71              |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                                       | -5.437,31           | -4.225,32           |
| 10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                                                  | -247.092,98         | -301.817,04         |
| <b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>                                                   | <b>785.332,94</b>   | <b>792.228,06</b>   |
| 12. Sonstige Steuern                                                                                      | -12.733,68          | 14.186,68           |
| <b>13. Jahresüberschuss</b>                                                                               | <b>772.599,26</b>   | <b>778.041,38</b>   |

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der REMONDIS Eilenburg GmbH

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                          | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
|-----------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse in T€                            | 4.950             | 5.686             |
| Materialintensität in %                       | 35,5              | 39,4              |
| Personalintensität in %                       | 26,1              | 23,7              |
| Anzahl Mitarbeiter (ohne Azubis)              | 29                | 33                |
| Abschreibungen in T€                          | 336               | 440               |
| Investitionen in T€                           | 684               | 434               |
| Jahresergebnis in T€                          | 773               | 778               |
| <b>Bilanzstichtag</b>                         | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2024</b> |
| Anlagevermögen in T€                          | 2.365             | 2.359             |
| Umlaufvermögen in T€                          | 1.481             | 1.309             |
| Eigenkapital in T€                            | 2.824             | 3.052             |
| Rückstellungen in T€                          | 266               | 290               |
| Verbindlichkeiten in T€                       | 751               | 323               |
| Anlagendeckungsgrad in %                      | 119,4             | 129,4             |
| <b>Geschäftsjahr</b>                          | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode in T€ | 811               | 842               |
| Mittelzufluss/-abfluss aus                    |                   |                   |
| laufender Geschäftstätigkeit in T€            | 833               | 1.057             |
| Investitionstätigkeit in T€                   | -331              | -798              |
| Finanzierungstätigkeit in T€                  | -482              | -568              |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode in T€   | 842               | 533               |

### C.3.1 Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH



#### Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                             |                                                                                  |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                  | Wurzener Landstraße 9<br>04838 Eilenburg                                         |
| Rechtsform (Gründungsjahr): | GmbH (1998)                                                                      |
| Gesellschafter (Anteil):    | REMONDIS Eilenburg GmbH (100%)                                                   |
| Stammkapital:               | 76.750,00 €                                                                      |
| Beteiligungen:              | keine                                                                            |
| Anzahl der Mitarbeiter:     | 2023: 14 Mitarbeiter<br>2024: 15 Mitarbeiter                                     |
| Organe der Gesellschaft:    | Gesellschafterversammlung und<br>Geschäftsführung                                |
| Geschäftsführung:           | Nico Quadejacob<br>Andreas Jäger                                                 |
| Prokura:                    | -                                                                                |
| Gesellschafterversammlung:  | Andreas Jäger, Remondis Sachsen GmbH<br>Nico Quadejacob, Remondis Eilenburg GmbH |
| Wirtschaftsprüfer:          | WIBERA Wirtschaftsberatung AG<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                 |

## **Kurzvorstellung des Unternehmens**

Die Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH ist eine Tochtergesellschaft der REMONDIS Eilenburg GmbH. Die REMONDIS Eilenburg GmbH ist alleinige Gesellschafterin der Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH. Die Stadt Eilenburg ist damit mittelbar an der Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH beteiligt.

## **Gegenstand und Zweck des Unternehmens**

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von stadt-, wohnungs-, und hauswirtschaftlichen sowie aller damit zusammenhängender Dienstleistungen, des Weiteren die Erbringung von Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Abfall- und Kreislaufwirtschaft.

## **Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft**

Da die Gesellschaft zulässigerweise keinen Lagebericht aufgestellt hat, stehen zur Beurteilung der Lage die in dem Bericht zum Jahresabschluss 2024 aufgeführten Kennzahlen zur Verfügung.

Die Vermögenslage ist durch die Abnahme des Anlagevermögens geprägt, die durch laufende Abschreibungen auf Sachanlagen und die Rückführung von Ausleihungen an die Gesellschafterin (T€ 54) verursacht wurde. Die Zunahme des Umlaufvermögens ist durch den Anstieg der liquiden Mittel und der Forderungen aus überzahlten Ertragsteuern entstanden. Innerhalb des Umlaufvermögens sind auch die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stichtagsbedingt leicht gestiegen. Im Eigenkapital wirken sich der Jahresüberschuss 2024 (T€ 158) und die Ausschüttung auf das Vorjahresergebnis (T€ 150) im Saldo leicht positiv aus. Die Eigenkapitalquote hat sich infolge der etwas geringeren Bilanzsumme leicht auf 89,1 % erhöht.

Die Finanzlage ist dadurch gekennzeichnet, dass die Mittelzuflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit und der Investitionstätigkeit (Investitionen von T€ 11 abzüglich Darlehensrückzahlung der Gesellschafterin von T€ 54) ausreichend waren, den Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Ausschüttung) zu decken. Der verbleibende Mittelzufluss führte zu einer Zunahme der liquiden Mittel um T€ 47.

Die Ertragslage ist durch gestiegene Umsatzerlöse (T€ 71) aus zusätzlich erteilten Aufträgen von Geschäftskunden und Kommunen sowie Preisanpassungen beeinflusst. Die Materialaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 11, insbesondere aus gestiegenen Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe (um T€ 10), erhöht. Die Personalaufwendungen sind bei leicht gestiegenem Personalbestand und Entgeltanpassungen ebenfalls angestiegen. Die um T€ 20 höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind durch gestiegene Aufwendungen für Fremdfahrzeuge entstanden. Im Ergebnis wurde ein Jahresüberschuss von T€ 158 erwirtschaftet.

**Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                              | 31.12.2023          | 31.12.2024          |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
|                                                                          | €                   | €                   |
| A. Anlagevermögen                                                        |                     |                     |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                     |                     |                     |
| Entgeltlich erworbene Software                                           | 0,00                | 0,00                |
| II. Sachanlagen                                                          |                     |                     |
| 1. Technische Anlagen und Maschinen                                      | 550.486,10          | 437.731,10          |
| 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                    | 75.155,27           | 55.919,27           |
| III. Finanzanlagen                                                       |                     |                     |
| Ausleihungen an verbundene Unternehmen                                   | 54.400,00           | 0,00                |
|                                                                          | <b>680.041,37</b>   | <b>493.650,37</b>   |
| B. Umlaufvermögen                                                        |                     |                     |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                         |                     |                     |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                            | 98.697,21           | 117.960,24          |
| 2. Forderungen gegen Gesellschafterin                                    | 2.485,18            | 1.429,29            |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände                                         | 11.874,81           | 45.871,45           |
|                                                                          | 113.057,20          | 165.260,98          |
| II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten                         | 464.114,25          | 550.650,33          |
|                                                                          | <b>577.171,45</b>   | <b>715.911,31</b>   |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten                                            | 0,00                | 0,00                |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                      | <b>1.257.212,82</b> | <b>1.209.561,68</b> |
| <hr/>                                                                    |                     |                     |
| P A S S I V A                                                            | 31.12.2023          | 31.12.2024          |
| A. Eigenkapital                                                          |                     |                     |
| I. Gezeichnetes Kapital                                                  | 76.750,00           | 76.750,00           |
| II. Gewinnvortrag                                                        | 798.213,13          | 843.020,17          |
| III. Jahresüberschuss                                                    | 194.807,04          | 158.456,04          |
|                                                                          | <b>1.069.770,17</b> | <b>1.078.226,21</b> |
| B. Rückstellungen                                                        |                     |                     |
| 1. Steuerrückstellungen                                                  | 0,00                | 0,00                |
| 2. Sonstige Rückstellungen                                               | 124.881,52          | 97.515,46           |
|                                                                          | <b>124.881,52</b>   | <b>97.515,56</b>    |
| C. Verbindlichkeiten                                                     |                     |                     |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                      | 25.073,65           | 13.283,59           |
| 2. Verbindlichkeiten ggü. Gesellschafterin                               | 10.733,33           | 6.881,38            |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten                                            | 26.754,15           | 13.655,04           |
| - davon aus Steuern: 8.434,53 € (31.12.2023: 25.093,34 €)                |                     |                     |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 € (31.12.2023: 382,22 €) |                     |                     |
|                                                                          | <b>62.561,13</b>    | <b>33.820,01</b>    |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                     | <b>1.257.212,82</b> | <b>1.209.561,68</b> |

**Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                            | <b>2023</b>              | <b>2024</b>              |
|----------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
|                                                                            | €                        | €                        |
| 1. Umsatzerlöse                                                            | 1.354.694,67             | 1.426.191,69             |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge                                           | 108.982,61               | 91.392,32                |
|                                                                            | <u>1.463.677,28</u>      | <u>1.517.584,01</u>      |
| 3. Materialaufwand                                                         |                          |                          |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 8.816,31                 | 17.100,94                |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                    | 163.007,16               | 166.601,77               |
|                                                                            | <u>171.823,47</u>        | <u>183.702,71</u>        |
| 4. Personalaufwand                                                         |                          |                          |
| a) Löhne und Gehälter                                                      | 442.348,46               | 488.232,37               |
| b) Soziale Abgaben                                                         | 108.745,98               | 122.020,70               |
|                                                                            | <u>551.094,44</u>        | <u>610.253,07</u>        |
| 5. Abschreibungen auf Sachanlagen                                          | 132.384,71               | 143.091,84               |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                      | 327.452,58               | 347.332,09               |
| 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                    | 1.076,96                 | 414,60                   |
| 8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                    | 83.279,00                | 71.378,86                |
| <b>9. Ergebnis nach Steuern</b>                                            | <b>198.720,04</b>        | <b>162.240,04</b>        |
| 10. Sonstige Steuern                                                       | 3.913,00                 | 3.784,00                 |
| <b>11. Jahresüberschuss</b>                                                | <b><u>194.807,04</u></b> | <b><u>158.456,04</u></b> |

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadtwirtschaft Eilenburg GmbH

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                                          | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
|---------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse in T€                                            | 1.355             | 1.426             |
| Materialintensität in %                                       | 12,7              | 12,9              |
| Personalintensität in %                                       | 40,7              | 42,8              |
| Anzahl Mitarbeiter                                            | 15                | 15                |
| Abschreibungen in T€                                          | 132               | 143               |
| Investitionen in T€                                           | 106               | 11                |
| Jahresergebnis in T€                                          | 195               | 158               |
| <b>Bilanzstichtag</b>                                         | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2024</b> |
| Anlagevermögen in T€                                          | 680               | 494               |
| Umlaufvermögen in T€                                          | 577               | 716               |
| Eigenkapital in T€                                            | 1.070             | 1.078             |
| Eigenkapitalquote (inkl. SoPo für Investitionszuschüsse) in % | 85,1              | 89,1              |
| Rückstellungen in T€                                          | 125               | 98                |
| Verbindlichkeiten in T€                                       | 63                | 34                |
| Anlagendeckungsgrad in %                                      | 157,4             | 218,4             |
| <b>Geschäftsjahr</b>                                          | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode in T€                 | 418               | 464               |
| Mittelzufluss/-abfluss (Cashflow) aus                         |                   |                   |
| laufender Geschäftstätigkeit in T€                            | 298               | 194               |
| Investitionstätigkeit in T€                                   | -52               | 43                |
| Finanzierungstätigkeit in T€                                  | -200              | -150              |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode in T€                   | 464               | 551               |

## C.4 KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM

Stand: Geschäftsjahre 2023/2024



### Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                    |                                                                                                                                                                                                                   |
|------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sitz und Geschäftsführung:         | Chemnitztalstraße 13<br>09114 Chemnitz                                                                                                                                                                            |
| Geschäftsstelle:                   | Krügerstraße 27b<br>01326 Dresden                                                                                                                                                                                 |
| Rechtsform (Gründungsjahr):        | GmbH (2002)                                                                                                                                                                                                       |
| Gesellschafter (Geschäftsanteile): | 336 (616)                                                                                                                                                                                                         |
| Stammkapital:                      | 54.134.451,00 €                                                                                                                                                                                                   |
| Anteile der Stadt Eilenburg:       | 18.500,00 € und 1.484,00 €                                                                                                                                                                                        |
| Beteiligungen:                     | enviaM AG                                                                                                                                                                                                         |
| Anzahl der Mitarbeiter:            | 1                                                                                                                                                                                                                 |
| Organe der Gesellschaft:           | Gesellschafterversammlung<br>Aufsichtsrat<br>Geschäftsführung                                                                                                                                                     |
| Aufsichtsrat:                      | Der Aufsichtsrat besteht aus dem Vorsitzenden, seinem ersten und zweiten Stellvertreter sowie 15 weiteren Mitgliedern. In der Gesellschafterversammlung am 08. November 2019 wurde er für fünf Jahre neu gewählt. |
| Geschäftsführung:                  | Mike Ruckh (seit 01.01.2022)                                                                                                                                                                                      |
| Gesellschafterversammlung:         | Es fand 1 Gesellschafterversammlung statt (03.11.2023).<br>(verlagertes Wirtschaftsjahr 01.07.2023 - 30.06.2024)                                                                                                  |

## **Unternehmensgegenstand und Unternehmenszweck**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Aktien, insbesondere der enviaM, und die Wahrnehmung aller Rechte und Pflichten, die sich aus der Beteiligung an diesen Aktiengesellschaften ergeben, sowie alle unmittelbar damit im Zusammenhang stehende Geschäfte, insbesondere die Wahrnehmung und Sicherung der kommunal- und aktienrechtlich zulässigen Interessenvertretung der Gesellschafter bei der enviaM. Gesellschafter der KBE sind Kommunen aus Teilen Sachsens, Brandenburgs, Thüringens und Sachsen-Anhalts.

Die KBE hat die Aufgabe

1. darauf hinzuwirken, dass die von ihr gehaltenen Aktien und die sich daraus ergebenden Stimmrechte in der Hauptversammlung und – soweit gesetzlich zulässig – in deren Aufsichtsrat bestmöglich vertreten werden; dies betrifft insbesondere das Interesse der Gesellschafter an einer möglichst hohen und nachhaltigen Ausschüttung von Dividenden
2. in Angelegenheiten des gemeinsamen Interesses der Gesellschaft tätig zu werden;
3. die Interessen der Gesellschaft in Fragen der Versorgung gegenüber der enviaM, den staatlichen Stellen, gegenüber anderen Verbänden und gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten;
4. die Gesellschaftergesamtheit und im Ausnahmefall auch Dritte in allen Fragen der Versorgung zu beraten.

Insgesamt halten die Kommunen 41,43 % der Anteile, 58,57 % hält die Innogy SE.

## **Organe der Gesellschaft**

Gesellschafterversammlung  
Aufsichtsrat  
Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat besteht aus dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates, seinem ersten und zweiten Stellvertreter sowie 15 weiteren Mitgliedern. Die Mitglieder wurden von der Gesellschafterversammlung für eine Amtszeit von 5 Jahren gewählt. Der Aufsichtsrat wurde in der Gesellschafterversammlung am 08.11.2019 neu gewählt. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre und endet mit der Feststellung des Jahresabschlusses zum 30.06.2024.

Als Geschäftsführer ist seit dem 01.01.2022 Herr Mike Ruckh tätig.

## **Geschäftsbeziehungen / Historie**

Die KBS und die KBW wurden vom Sächsischen Städte- und Gemeindetag gegründet um die Beteiligungen der damals über 1.000 Städte und Gemeinden an der heutigen enviaM zu bündeln. Nach mehreren gesellschaftsrechtlichen Übertragungen, Fusionen und Verschmelzungen entstand 2002 die KBE. Die KME ist eine 100 %ige Tochter der KBE. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 01.11.2011 wurde das Tochterunternehmen KME auf die KBE verschmolzen. Damit werden alle Aktien der Gesellschafter und Treugeber in der KBE gehalten. Die KBE besitzt die Sperrminorität in der Hauptversammlung der enviaM.

Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden keine weiteren Aktien in die KBE von Städten und Gemeinden eingelegt. Es wurden auch keine Geschäftsanteile gekündigt und zum Kauf angeboten.

Die Gesellschaft hält 22,57 % (2023/2024) am Grundkapital der envia Mitteldeutsche Energie AG mit Sitz in Chemnitz, wobei sie unverändert einen Anteil von 1,02 % treuhänderisch für verschiedene Einzelaktionäre verwaltet. Die envia Mitteldeutsche Energie AG weist zum 31.12.2023 ein Eigenkapital von TEUR 2.117,5 Mio. (Vj. EUR 1.903,6 Mio. €) aus.

## Finanzbeziehungen

Die Stadt Eilenburg hat insgesamt 0,0375% Geschäftsanteile an der KBE, welche sich aus den Anteilen der Stadt Eilenburg und den Anteilen der ehemaligen Gemeinde Kospa-Pressen zusammensetzen. Das entspricht einem Gesamtanlagewert in Höhe von 19.984,00 € (18.500,00 € + 1.484,00 €). Der Wert am Eigenkapital der KBE beträgt zum 30.06.2024 150.366,63 €.

Die positive Zinsentwicklung eröffnet der KBE auch im Jahr 2024 die Möglichkeit, das Finanzergebnis der KBE weiterhin positiv zu stärken. Deshalb hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 21. März 2024 beschlossen, auch im Jahr 2024 keine Vorabausschüttung vorzunehmen und die Dividende der KBE in voller Höhe bis zur Gewinnausschüttung der KBE im Dezember 2024 verzinst anzulegen. Die Auszahlung der Gewinnausschüttung erfolgte im Dezember 2024.

Für die Stadt Eilenburg ergibt sich für das Geschäftsjahr 2023/2024 anteilig eine Dividende von 11.064,97 € (10.243,29 € + 821,68 €) nach Abzug der Steuern.

| Ausschüttung für | Wirtschaftsjahr | Zahlungswirksame Anteile der Stadt Eilenburg (0,03468908 %) in € | Zahlungswirksame Anteile der Stadt Eilenburg (0,00278263 %) in € | Gesamt in € |
|------------------|-----------------|------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-------------|
| 2010/2011        | 2011            | 9.045,59                                                         | 725,60                                                           | 9.771,19    |
| 2011/2012        | 2012            | 9.562,22                                                         | 767,04                                                           | 10.329,26   |
| 2012/2013        | 2013            | 10.809,30                                                        | 867,08                                                           | 11.676,38   |
| 2013/2014        | 2014            | 10.524,80                                                        | 844,26                                                           | 11.369,06   |
| 2014/2015        | 2015            | 10.232,40                                                        | 820,81                                                           | 11.053,21   |
| 2015/2016        | 2016            | 10.823,38                                                        | 868,21                                                           | 11.691,59   |
| 2016/2017        | 2017            | 10.823,38                                                        | 868,21                                                           | 11.691,59   |
| 2017/2018        | 2018            | 10.828,67                                                        | 868,64                                                           | 11.697,31   |
| 2018/2019        | 2019            | 10.828,68                                                        | 868,64                                                           | 11.697,32   |
| 2019/2020        | 2020            | 10.828,67                                                        | 868,63                                                           | 11.697,30   |
| 2020/2021        | 2021            | 10.243,27                                                        | 821,68                                                           | 11.064,95   |
| 2021/2022        | 2022            | 10.243,28                                                        | 821,68                                                           | 11.064,96   |
| 2022/2023        | 2023            | 10.243,29                                                        | 821,68                                                           | 11.064,97   |
| 2023/2024        | 2024            | 10.243,29                                                        | 821,68                                                           | 11.064,97   |

**Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM (KBE)**  
**Bilanz zum 30.06.2024**

| A K T I V A                                          | 22/23          | 23/24          | P A S S I V A                                       | 22/23          | 23/24          |
|------------------------------------------------------|----------------|----------------|-----------------------------------------------------|----------------|----------------|
|                                                      | T€             | T€             |                                                     | T€             | T€             |
| A. Anlagevermögen                                    |                |                | A. Eigenkapital                                     |                |                |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen | 21             | 23             | I. Gekennzeichnetes Kapital                         | 53.305         | 53.305         |
| II. Finanzanlagen                                    | 475.642        | 475.642        | II. Rücklagen                                       | 426.147        | 425.201        |
| B. Umlaufvermögen                                    |                |                | III. Jahresüberschuss                               | 34.053         | 35.541         |
| I. Forderungen sonstige Vermögensgegenstände         | 97             | 176            | B. Sonderposten                                     | 0              | 0              |
| II. Wertpapiere, liquide Mittel                      | 37.795         | 38.499         | C. Rückstellungen                                   | 48             | 296            |
| C. Aktive RAP                                        | 10             | 7              | D. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 12             | 4              |
|                                                      |                |                | Verbindlichkeiten < 1 Jahr                          | 12             | 4              |
|                                                      |                |                | E. Passive RAP                                      | 0              | 0              |
| <b>Bilanzsumme</b>                                   | <b>513.565</b> | <b>514.347</b> | <b>Bilanzsumme</b>                                  | <b>513.565</b> | <b>514.347</b> |

**Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM (KBE)**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.07.2023 bis 30.06.2024**

|                                  | 2022/2023     | 2023/2024     |
|----------------------------------|---------------|---------------|
|                                  | T€            | T€            |
| Umsatzerlöse                     | 71            | 77            |
| Sonstige betriebliche Erträge    | 15            | 14            |
| Erträge aus Beteiligungen        | 34.761        | 35.830        |
| Zinsen und ähnliche Erträge      | 116           | 782           |
| Personalaufwand                  | 208           | 221           |
| Abschreibungen auf Sachanlagen   | 6             | 5             |
| Sonstiger betrieblicher Aufwand  | 201           | 226           |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0             | 0             |
| Außerordentliche Erträge         |               |               |
| Steuern                          | 493           | 0             |
| <b>Jahresergebnis</b>            | <b>34.053</b> | <b>35.541</b> |
| Gewinnvortrag aus Vorjahr        | 0             | 0             |
| Ausschüttung                     | 0             | 0             |
| <b>Bilanzgewinn</b>              | <b>0</b>      | <b>0</b>      |

## **Vermögens- und Finanzlage**

Die finanzielle Ausstattung der Gesellschaft blieb stabil, das Jahresergebnis zum 30.06.2024 beträgt handelsrechtlich 35.541 T€.

Grundlage für die Beurteilung der Vermögens- und Finanzlage der KBE ist die Beteiligung an der enviaM. Der Wert der Beteiligung an der enviaM ist, wie im Gutachten der AC Christes & Partner GmbH bestätigt, positiv einzustufen. Nach der vorliegenden Mittelfristplanung ist die Ertragskraft der enviaM stabil, wenngleich für die Sicherung der künftigen Ertragskraft neue Einnahmequellen erschlossen werden müssen. Der Aufbau von neuen Geschäftsfeldern sowie die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen trägt maßgeblich zur Stabilität bei. Für den Mittelfristzeitraum wird Dividendenkontinuität prognostiziert.

Die KBE hat keine Darlehensverpflichtungen. Die Vermögens- und Finanzlage ist geordnet.

## **Vorgänge von besonderer Bedeutung für das kommende Geschäftsjahr**

Für das folgende Jahr setzt sich enviaM das ambitionierte Ziel, den Kundenbestand bei den privat- und Gewerbekunden zu stabilisieren. In den Bereichen Vertriebshandel, Geschäftskunden und Weiterverteiler werden aufgrund der intensiven Wettbewerbssituation sowie der politischen Rahmenbedingungen rückläufige Absätze erwartet. Der Gesamtabsatz für Privat-, Gewerbe- und Geschäftskunden im Geschäftsjahr 2024 wird mit rund 2.914 GWh (2023: 3.685 GWh) geplant.

Das unter Berücksichtigung dieser Entwicklungen stabile Kerngeschäft ist Grundlage für eine nachhaltige Ergebnisentwicklung. Aufgabe der Geschäftsführung KBE und des Aufsichtsrates ist es, diese Entwicklung konstruktiv zu begleiten und dabei den kommunalen Interessen der Daseinsvorsorge Gehör und Berücksichtigung zu verschaffen.

In der Gesellschafterversammlung vom 08. November 2024 wurde der Aufsichtsrat der KBE neu gewählt. Dabei gilt es zu beachten, die erfolgreiche Arbeit der KBE zum Wohle ihrer Gesellschafter fortzusetzen.

## **Chance und Risiken – zukünftige Entwicklung**

Die positive Entwicklung der KBE setzt eine positive Entwicklung der enviaM-Gruppe voraus. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass die Mitwirkungsrechte durch den 8. Nachtrag gestärkt worden sind und gelebt werden. Die kommunalen Anteilseigner werden sich, wie in der Vergangenheit praktiziert, einbringen und so zur zukunftsorientierten Entwicklung der enviaM-Gruppe beitragen. Die Konzessionen und damit auch die anstehenden Neuabschlüsse, die Erweiterung des Portfolios zu einem Energiedienstleister mit vielen Produkten und dem Ausbau der erneuerbaren Energien, die Öffnung zu Kooperationen z.B. im Bereich Wasserstoff, Ladeinfrastruktur oder Breitbandausbau, das weitere Fortschreiten der Digitalisierung sind Erfolgsfaktoren, die von den kommunalen Anteilseignern gefordert und unterstützt werden.

Die Dividende ist die Grundlage für das Wirken der KBE für die kommunalen Anteilseigner als Aktionäre. Die zukunftsfähige Ausrichtung der enviaM-Gruppe ist der Garant, dass die übertragene Aufgabe Strom als Daseinsvorsorge zum Wohle der regionalversorgten Städte und Gemeinden mit hoher Versorgungssicherheit erfüllt werden kann. Aus dem Eigeninteresse heraus muss gemeinsam dafür Sorge getragen werden, dass die Dividendenkontinuität sowie die Werthaltigkeit der Beteiligung feste Bestandteile in der Zukunft bleiben. Die Mitwirkung in den Aufsichtsräten, bei Strategiegesprächen und in den sonstigen Gremien ist wichtiger denn je, um die Zukunft der enviaM-Gruppe und damit auch die eigene Zukunft mitgestalten zu können.

Für die KBE und KBM ist es wichtig, dass das Regionalwerk enviaM, das von 650 regionalversorgten Städten und Gemeinden getragen wird, in seiner Größe, in seinem Gewicht und seiner Selbständigkeit erhalten bleibt. Strom ist Daseinsvorsorge, ist Versorgungssicherheit. Die Konzessionen bilden die Basis. Gemeinsam stehen wir alle in der Verantwortung.

Um die Chancen zu mehrern und die Risiken zu mindern, unterstützen die kommunalen Anteilseigner den Vorstand in seiner Arbeit.

Die KBE ist eine Solidargemeinschaft von Städten und Gemeinden, die in vielfältiger Weise die regionalversorgten Städte und Gemeinden in ihren Belangen unterstützt. Die KBE ist gleichermaßen Dienstleister und Interessenvertreter ihrer Gesellschafterkommunen und der Treugeber.

## C.5 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH



### Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                              |                                                                                                                                   |
|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                   | Naundorfer Str. 46<br>04860 Torgau                                                                                                |
| Rechtsform:                  | GmbH                                                                                                                              |
| Gesellschafter:              | 66                                                                                                                                |
| Stammkapital:                | 127.822.970,00 €                                                                                                                  |
| Anteile der Stadt Eilenburg: | 0,6342 %                                                                                                                          |
| Beteiligungen:               | keine                                                                                                                             |
| Anzahl der Mitarbeiter:      | 2023: 235 Mitarbeiter, 3 Auszubildende<br>2024: 222 Mitarbeiter, 5 Auszubildende                                                  |
| Organe der Gesellschaft:     | Gesellschafterversammlung<br>Aufsichtsrat<br>Geschäftsführung                                                                     |
| Geschäftsführung:            | Dipl.-Kfm. Jan Wollenberg, Leipzig (Kaufmännischer Geschäftsführer)<br>Dr. Dirk Brinschwitz, Torgau (Technischer Geschäftsführer) |
| Wirtschaftsprüfer:           | Rödl & Partner GmbH<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                            |

## Kurzvorstellung des Unternehmens

Am 12. Dezember 2018 entschied das Bundesverwaltungsgericht abschließend, dass die vorgenommene Zuordnung der Geschäftsanteile soweit rechtmäßig ist. Neben den formellen Aktivitäten, wie die Einreichung der neuen Gesellschafterliste beim Handelsregister, bestand im Jahr 2019 die Hauptaufgabe darin einen neuen Gesellschaftsvertrag zu verfassen, der an die veränderte Gesellschafterkonstellation angepasst wurde. Die Beschlussfassung zum neuen Gesellschaftsvertrag erfolgte in der Gesellschafterversammlung am 30.01.2020.

## Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Die seit mehr als 50 Jahren bestehende Kernaufgabe des Unternehmens ist die Gewinnung und Aufbereitung von Grund- und Oberflächenwasser sowie die Verteilung des Trinkwassers als Vorlieferant für Zweckverbände und Wasserversorgungsunternehmen.

Das Unternehmen schafft somit die Grundlage für die Sicherung eines wichtigen Teils der Daseinsvorsorge in den Ländern Sachsen und Sachsen-Anhalt.

## Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Durch das insgesamt eher durchwachsen feuchte Jahr 2024 mit wenig warmen und von andauernder Trockenheit geprägten Wetterperioden pendelte der Trinkwasserabsatz immer um die unterjährige Absatzplanung. Insbesondere ab Juli bis zum Jahresende andauernde umfangreiche Niederschläge verhinderten einen höheren Trinkwasserabsatz. Im Geschäftsjahr 2024 wurden 82,7 Mio. m<sup>3</sup> an die Kunden geliefert (Plan 82,6 Mio. m<sup>3</sup>). Damit liegen die Absätze über dem Trinkwasserabsatz von 81,3 Mio. m<sup>3</sup> im Vorjahr.

Die konjunkturellen/wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Vorjahre waren auch im Jahr 2024 weiterhin angespannt. Die Liefersicherheit von Produkten hat sich teilweise weiter verbessert, die Verfügbarkeit von Anbietern von einigen Lieferbereichen bleibt aber weiterhin angespannt. Die grundsätzlichen Planungsansätze der Vorjahre haben sich bestätigt und die Planungsannahmen werden im Jahr 2025 fortgeschrieben.

Der Trinkwasserabsatz von 82,7 Mio. m<sup>3</sup> in einem relativ feuchten Jahr 2024 bestätigt die bereits im Vorjahr getroffene Aussage, dass zukünftig sicher mit einem jährlichen Absatzvolumen von mindestens 80,0 Mio. m<sup>3</sup> p.a. gerechnet werden kann. Absatzschwankungen können sich aus konjunkturellen und kommunalen Entwicklungen im Versorgungsgebiet ergeben. Demgegenüber stehen weiterhin in vielen Bereichen gestiegene Beschaffungskosten für Material, Fremdleistungen und schwankende Energiepreise, die zukünftig Berücksichtigung in den Wirtschaftsplänen finden müssen.

Ebenso können durch eine allgemeine Abschwächung punktuelle Schließungen von Gewerbeeinheiten nicht ausgeschlossen werden und sich damit unmittelbar und mittelbar partielle Absatzzrückgänge des Unternehmens ergeben. Die Abnahmen des kommunalen Bereichs folgen den demografischen Entwicklungen im Versorgungsgebiet und können regionalbedingt sowohl zu- bzw. abnehmen. Witterungsbedingt wird mittlerweile nur noch mit geringfügigen demografisch bedingten Rückgängen gerechnet. Vielmehr müssen klimatische Veränderungen hier zukünftig eine stärkere Berücksichtigung finden. Sie können zu Spitzen in den Jahresverbräuchen oder aber auch nur an wenigen Tagen im Jahr führen, die durch das Unternehmen beherrscht werden müssen.

Darüber hinaus müssen die Themen des Klimawandels in den Bereichen des quantitativen und qualitativen Erhalts des Rohwasserdargebots beachtet werden. So muss der Vorrang der öffentlichen Wasserversorgung vor anderen Nutzungsinteressen seitens der Politik gesetzlich festgeschrieben werden und damit einhergehend ein entsprechender Schutz der Rohwasserdarangebote erfolgen. Diese Ziele erfordern eine koordinierte und gemeinsame Herangehensweise mit weiteren Wasserversorgungsunternehmen, gelebt in der AWE Arbeitsgemeinschaft sowie die aktive Mitwirkung in Gremien des BDEW, DVGW bzw. VKU.

Dem gesamtwirtschaftlichen Ziel des nachhaltigen Wirtschaftens sieht sich auch die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz verpflichtet. Dazu zählt u.a. ein entsprechender Ressourcen schonender Energieeinsatz. Seit 2014 wird der effiziente Energieeinsatz durch ein implementiertes Energiemanagementsystem DIN EN ISO 50001: 2018 begleitet, welches seitdem fortlaufend erfolgreich einer Zertifizierung unterzogen wurde.

## Ertragslage

Der erreichte Trinkwasserabsatz von 82,7 Mio. m<sup>3</sup> liegt mit ca. 0,1 Mio. m<sup>3</sup> über den Erwartungen des Wirtschaftsplans und über dem Vorjahreswert von 81,3 Mio. m<sup>3</sup>. Die gewerblichen Abnahmen stiegen um ca. 0,4 Mio. m<sup>3</sup> und die Abgaben an die kommunalen Weiterverteiler um ca. 1,0 Mio. m<sup>3</sup> gegenüber dem Vorjahr.

Die Erlöse aus dem Trinkwasserverkauf 2024 machen 54,37 Mio. € aus. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich im Wesentlichen aus der Anwendung der Preisgleitklausel in den Wasserlieferverträgen. Der Planwert für das Jahr 2024 ging von einem Umsatz von 54,11 Mio. € aus.

Sonstige Umsatzerlöse resultieren im Jahr 2024 im Wesentlichen aus der Erzeugung regenerativen Stroms nach dem EEG und Labordienstleistungen gegenüber Dritten.

Mit 1,36 Mio. € Erlösen aus der Stromerzeugung durch die eingebauten Trinkwasserturbinen und die installierten Photovoltaikanlagen wurde der Vorjahreswert (1,30 Mio. €) leicht überschritten. Die Erlöse aus Wasseranalysen für unsere Kunden umfassten 133 T€ und liegen damit unter dem Vorjahresniveau (157 T€). Die gesamten sonstigen Umsatzerlöse liegen mit 1,80 Mio. € im Berichtsjahr somit über dem Vorjahr (1,76 Mio. €). Daraus ergeben sich für 2024 Gesamtumsatzerlöse von 56,17 Mio. €. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr (49,67 Mio. €) ergibt sich aus den oben genannten Gründen.

Im Geschäftsjahr 2024 konnten im Rahmen von Investitionsprojekten aktivierbare Eigenleistungen in einer Höhe von 2,81 Mio. € realisiert werden. Die sonstigen betrieblichen Erträge (1,29 Mio. €) umfassen im Wesentlichen die Stromsteuererstattung für energieintensive Gewerbebetriebe, Ermäßigungen für Netznutzungsentgelte und Versicherungsentschädigungen.

Die Gesamtleistung des Geschäftsjahres 2024 beträgt 60,28 Mio. € und liegt aufgrund der bereits erwähnten höheren Erlöse aus dem Trinkwasserabsatz über dem Vorjahreswert von 53,77 Mio. €.

Der Materialaufwand 2024 umfasst 20,21 Mio. € und liegt mit 0,73 Mio. € über dem Vorjahreswert von 19,48 Mio. €. Wesentliche Positionen des Materialaufwandes betreffen den Bezug von Rohwasser vom Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt AöR, den Stromeinkauf und Aufwendungen im Zusammenhang mit Instandhaltungsmaßnahmen. Die Abweichungen ergeben sich hauptsächlich durch weitere Preissteigerungen bei der Beschaffung von Reparatur- und Baumaterialien und des im Allgemeinen hohen Niveaus von Baupreisen für notwendige Instandhaltungsmaßnahmen.

Der Personalaufwand lag mit 17,47 Mio. € über dem Vorjahresniveau (16,29 Mio. €). Gründe hierfür sind die tariflichen Entwicklungen, Inflationsausgleichszahlungen und notwendige Einstellungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen in 2024 8,20 Mio. € und liegen über dem Vorjahreswert (7,73 Mio. €). Die größten Einzelpositionen des sonstigen betrieblichen Aufwandes sind die Entgelte bzw. Abgaben für die Wasserentnahme in den Ländern Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Aufgrund der genannten Einflussfaktoren im laufenden Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss nach Steuern von 3,04 Mio. € erreicht (Plan -1,30 Mio. €). Das Vorjahresergebnis betrug -0,22 Mio. €.

## Finanzlage

Die Liquidität war jederzeit gesichert. Kreditmittel zur Teilfinanzierung notwendiger Investitionen waren jederzeit verfügbar. Im Geschäftsjahr 2024 wurden zwei Kredite in einer Höhe von insgesamt 4,00 Mio. € abgerufen. Dem gegenüber standen Tilgungen in einem Umfang von 2,63 Mio. €.

Für die Beteiligung an der WWB Wasserwerk Besitz- und Betriebsgesellschaft mbH wurde eine weitere Einzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von 0,70 Mio. € vorgenommen.

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr (10,80 Mio. €) auf 14,00 Mio. € gestiegen. Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen aus den Veränderungen der Rückstellungen und Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft ist aufgrund der Finanzierungstätigkeit gegenüber dem Vorjahr (69,9 %) auf 69,6 % leicht gesunken.

Die bestehenden Kreditverbindlichkeiten haben mittelfristige und langfristige Laufzeiten und sind durch feste Zinskonditionen charakterisiert. Fremdwährungsrisiken und Risiken aus dem Abschluss derivater Finanzinstrumente bestehen nicht. Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wird durch die taggenaue Planung aller Ausgaben und Einnahmen über mehrere Monate und die mittelfristige Finanzplanung der Finanzmittelbedürfnisse innerhalb der Wirtschaftsplanung sichergestellt.

## **Vermögenslage**

Die wesentlichsten Investitionsprojekte in 2024 waren:

- Fortführung der Erneuerung der Kalkanlage im Wasserwerk Wienrode sowie die weitere Umsetzung des Standortkonzeptes im Wasserwerk Mockritz
- Umverlegung an der Altscherbitzer Straße in Schkeuditz
- Ertüchtigung der Fernwasserleitung Klostermansfeld-Helbra und die Fortführung der Erneuerung auf dem Südring-Abschnitt
- Fortführung des Brunnenkonzeptes in den Elbauewasserwerken
- sowie die Erneuerung eines Abschnittes der Leitung Reuden-Heideberg.

Darüber hinaus erfolgten kleinere Investitionsmaßnahmen zur Erneuerung des Anlagenbestandes der Fernwasserversorgung im Bereich der Netze und Wasserwerksanlagen.

Neben den Investitionen in noch im Bau befindliche Anlagen (8,93 Mio. €) wurde hauptsächlich in technische Anlagen und Maschinen (3,66 Mio. €) investiert. Auf Investitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung entfielen Investitionen in Höhe von 1,12 Mio. €, auf immaterielle Vermögensgegenstände 0,19 Mio. € und auf Grundstücke, Dienstbarkeiten und Bauten 0,02 Mio. €.

## **Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft**

Die positive Absatzentwicklung bei Bestandskunden in den letzten Geschäftsjahren und weitere durch entsprechende Vertragsabschlüsse abgesicherte Absatzmengen werden auch in den Folgejahren trotz der Unsicherheiten aus den aktuellen Rahmenbedingungen zu einem stabilen Absatzniveau von ca. 80 Mio. m<sup>3</sup> führen.

Die Investitionsstrategie der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH folgt der Zielstellung, die bedarfs- und qualitätsgerechte Versorgung der Kunden jederzeit sicherzustellen. Die witterungsbedingten Extremsituationen der letzten Jahre beeinflussten die Fortschreibung des Fernwasserentwicklungskonzeptes. Investitionsstrategien und –schwerpunkte wurden im Rahmen des Fernwasserentwicklungskonzeptes analysiert und für die nächsten Jahre festgeschrieben. Im Jahr 2025 werden Investitionsprojekte der Vorjahre weiter fortgeführt, aber auch neue Vorhaben begonnen. Ebenso werden vorbereitende Planungsleistungen für Erweiterungen von Aufbereitungs- und Transportkapazitäten im Fernwassersystem erarbeitet. Dafür sind Investitionen in einem Umfang von 16,28 Mio. € eingeplant, wobei noch zusätzlich 2,91 Mio. € für Investitionsüberhänge aus 2024 zu berücksichtigen sind.

Die Liquidität des Unternehmens zur Erfüllung aller Aufgaben im Geschäftsjahr 2025 ist gesichert. Es bestehen auch weiterhin keine Fremdwährungsrisiken aus dem Bestand bzw. Abschluss derivater Finanzinstrumente.

Für das Geschäftsjahr 2025 wird mit einem Jahresüberschuss von 1,82 Mio. € gerechnet. Mittelfristig wird eingeschätzt, dass sich die Jahresergebnisse in den aktuellen Rahmenbedingungen von 1,6 – 0,8 Mio. € bis 2027 bewegen werden.

Die Risiken der aktuellen Krisen, z.B. Ukraine-Krieg, Preissteigerungen und Zinsniveau, können sich negativ auf die Kosten- und Erlössituation des Unternehmens auswirken und somit die Höhe des Jahresergebnisses beeinflussen.

Folgende wesentliche Einzelrisiken wurden identifiziert:

- Gefährdung durch die Fachkräftemangelsituation am Arbeitsmarkt im Hinblick auf notwendige Personalrekrutierungen

- Verlust von unternehmensspezifischen Know-how und Wissen durch den Weggang von Mitarbeitern
- Risiko im Einkauf durch den Ausfall eines wesentlichen Lieferanten/Dienstleisters oder eines Einsatz-/Vorproduktes
- Langfristige Gefährdung der wasserwirtschaftlichen Prozesse aufgrund eines zu geringen Investitions-/Instandhaltungsniveaus
- Hohe Gefährdung der Informationssicherheit durch Cyber-Kriminalität
- Risiko einer grenzwertüberschreitenden Verschlechterung der Trinkwasserqualität
- Risiko aufgrund starker Preissteigerungen für Material, Leistungen und Energie

Den aktuellen Risiken soll insbesondere durch frühzeitige Beschaffung von Materialien bei geplanten Maßnahmen entgegengewirkt und Materialbestände erhöht werden. Entsprechende Sicherungsmaßnahmen zur Verbesserung der IT-Sicherheit werden weiter intensiviert. Die Beherrschung dieser Risiken ist mit zusätzlichen Aufwendungen verbunden.

Im Rahmen der installierten Unternehmensprozesse erfolgt eine laufende, systematische Überwachung aller Risiken. Insbesondere durch das Fernwasserentwicklungskonzept wurden wesentliche Rahmenbedingungen analysiert und zukünftige Zielstellungen bzw. Handlungsrahmen formuliert. Bei der Feststellung von Abweichungen, z.B. durch veränderte Bedarfsanforderungen von Bestands- und Neukunden, wird entsprechend zeitnah reagiert. Begleitet wird dies durch ein aktives Management des Versicherungsschutzes mit der Zielstellung einer Risikoreduzierung.

Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden, bestehen auch für die Zukunft nicht.

**Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                                                                                                                                             | 31.12.2023            | 31.12.2024            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
|                                                                                                                                                                                         | €                     | €                     |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                                                                                                                                                |                       |                       |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände<br>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte<br>und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rech-<br>ten und Werten | 233.527,00            | 532.542,00            |
| II. Sachanlagen                                                                                                                                                                         |                       |                       |
| 1. Grundstücke und grundstücksgleiche<br>Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf<br>fremden Grundstücken                                                                        | 16.048.917,59         | 16.477.123,54         |
| 2. technische Anlagen und Maschinen                                                                                                                                                     | 139.305.726,00        | 137.275.107,00        |
| 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                                                                   | 3.454.437,00          | 3.817.006,00          |
| 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                                                                            | 12.008.106,27         | 16.549.170,01         |
|                                                                                                                                                                                         | <b>170.817.186,86</b> | <b>174.118.406,55</b> |
| III. Finanzanlagen (Beteiligungen)                                                                                                                                                      | 1.162.500,00          | 1.862.500,00          |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                                                                                                                                                |                       |                       |
| IV. Vorräte                                                                                                                                                                             |                       |                       |
| 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                                                                                                                                      | 1.933.552,31          | 1.589.170,84          |
| 2. Fertige Erzeugnisse und Waren                                                                                                                                                        | 1.398,84              | 1.067,67              |
| V. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                                                                                                        |                       |                       |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                                                                                                                                           | 4.746.058,29          | 5.386.347,45          |
| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsver-<br>hältnis besteht                                                                                                     | 21.484,34             | 0,00                  |
| 3. Forderungen gegen Gesellschafter                                                                                                                                                     | 1.241.928,17          | 1.534.210,27          |
| 4. sonstige Vermögensgegenstände                                                                                                                                                        | 1.561.084,91          | 1.532.309,68          |
| VI. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten                                                                                                                                     | 3.964.518,37          | 4.321.795,07          |
|                                                                                                                                                                                         | <b>13.470.025,23</b>  | <b>14.364.900,98</b>  |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                                                                                                                    | <b>2.451.570,03</b>   | <b>2.577.017,02</b>   |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                                                                                                                                     | <b>188.134.809,12</b> | <b>193.455.366,55</b> |
| <b>P A S S I V A</b>                                                                                                                                                                    | 31.12.2023            | 31.12.2024            |
|                                                                                                                                                                                         | €                     | €                     |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                                                                                                                                                  |                       |                       |
| III. Gezeichnetes Kapital                                                                                                                                                               | 127.822.970,00        | 127.822.970,00        |
| IV. Kapitalrücklagen                                                                                                                                                                    | 0,30                  | 0,30                  |
| V. Verlustvortrag                                                                                                                                                                       | 3.962.887,22          | 3.740.935,12          |
| VI. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag                                                                                                                                                   | -221.952,10           | 3.038.015,61          |
|                                                                                                                                                                                         | <b>131.563.905,42</b> | <b>134.601.921,03</b> |
| <b>B. Sonderposten für Investitionszulagen nach dem InvZulG</b>                                                                                                                         | <b>46.649,00</b>      | <b>44.115,00</b>      |
| <b>C. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>                                                                                                                     | <b>944.906,00</b>     | <b>897.463,00</b>     |
| <b>D. Empfangene Ertrags- und Baukostenzuschüsse</b>                                                                                                                                    | <b>838.688,00</b>     | <b>1.179.374,00</b>   |
| <b>E. Rückstellungen</b>                                                                                                                                                                |                       |                       |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                                                                                                                            | 979.346,00            | 994.492,00            |
| 2. Steuerrückstellungen                                                                                                                                                                 | 0,00                  | 201.000,00            |
| 3. Sonstige Rückstellungen                                                                                                                                                              | 7.705.112,50          | 7.588.627,59          |
|                                                                                                                                                                                         | <b>8.684.458,50</b>   | <b>8.784.119,59</b>   |
| <b>F. Verbindlichkeiten</b>                                                                                                                                                             |                       |                       |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                                                                                                                                         | 40.736.885,87         | 42.102.776,69         |
| 2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen                                                                                                                                               | 11.781,04             | 11.781,04             |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                                                                                                                     | 5.246.620,47          | 5.530.546,51          |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten                                                                                                                                                           | 60.914,82             | 303.269,69            |
| - davon aus Steuern: 181.886,52 € (Vj.: 559,90 €)                                                                                                                                       |                       |                       |
| - im Rahmen der sozialen Sicherheit: 10.079,19 € (Vj.: 3.096,30 €)                                                                                                                      |                       |                       |
|                                                                                                                                                                                         | <b>46.056.202,20</b>  | <b>47.948.373,93</b>  |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                                                                                                                                    | <b>188.134.809,12</b> | <b>193.455.366,55</b> |

**Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                             | <b>2023</b>               | <b>2024</b>                |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|----------------------------|
|                                                                                             | <b>€</b>                  | <b>€</b>                   |
| 1. Umsatzerlöse                                                                             | 49.667.362,51             | 56.173.056,86              |
| 2. Andere aktive Eigenleistungen                                                            | 2.800.089,98              | 2.814.927,61               |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge                                                            | 1.302.058,32              | 1.293.458,09               |
| 4. Materialaufwand                                                                          |                           |                            |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren                  | -13.472.987,55            | -14.091.250,30             |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                                     | -6.006.078,24             | -6.122.296,04              |
|                                                                                             | <u>-19.479.065,79</u>     | <u>-20.213.546,34</u>      |
| 5. Personalaufwand                                                                          |                           |                            |
| a) Löhne und Gehälter                                                                       | -13.195.021,52            | -13.951.509,12             |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung                                    | -3.090.901,01             | -3.519.409,72              |
| - davon für Altersversorgung: 694.644,01 € (Vj.: 513.364,12 €)                              |                           |                            |
|                                                                                             | <u>-16.285.922,53</u>     | <u>-17.470.918,84</u>      |
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -9.881.637,46             | -10.219.311,23             |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                                       | -7.733.085,89             | -8.195.297,94              |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                     | 82.790,00                 | 88.841,01                  |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                         | -613.071,73               | -888.721,99                |
| - davon Aufwendungen aus der Aufzinsung: 12.339,00 € (Vj.: 17.780,00 €)                     |                           |                            |
| 10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                                    | <u>0,00</u>               | <u>201.000,00</u>          |
| 11. <u>Ergebnis nach Steuern</u>                                                            | -140.482,59               | 3.181.487,23               |
| 12. Sonstige Steuern                                                                        | <u>-81.469,51</u>         | <u>-143.471,62</u>         |
| <b>13. Jahresüberschuss</b>                                                                 | <b><u>-221.952,10</u></b> | <b><u>3.038.015,61</u></b> |

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                               | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
|----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse in T€                                 | 49.667            | 56.173            |
| Materialintensität in %                            | 39,2              | 36,0              |
| Personalintensität in %                            | 32,8              | 31,1              |
| Anzahl Mitarbeiter (ohne Auszubildende)            | 235               | 222               |
| Abschreibungen in T€                               | 9.882             | 10.219            |
| Investitionen in T€                                | 16.535            | 14.615            |
| Jahresergebnis in T€                               | -222              | 3.038             |
| <b>Bilanzstichtag</b>                              | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2024</b> |
| Anlagevermögen in T€                               | 172.213           | 176.513           |
| Umlaufvermögen in T€                               | 13.470            | 14.365            |
| Eigenkapital in T€                                 | 131.564           | 134.602           |
| Rückstellungen in T€                               | 8.684             | 8.784             |
| Verbindlichkeiten in T€                            | 46.056            | 47.948            |
| Anlagendeckungsgrad in %                           | 76,4              | 76,3              |
| <b>Geschäftsjahr</b>                               | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode in T€      | 3.078             | 3.965             |
| Mittelzufluss/-abfluss aus                         |                   |                   |
| laufender Geschäftstätigkeit in T€                 | 10.210            | 14.000            |
| Investitionstätigkeit in T€                        | -16.503           | -15.013           |
| Finanzierungstätigkeit in T€                       | 7.180             | 1.370             |
| <b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode in T€</b> | <b>3.965</b>      | <b>4.322</b>      |

## C.6 Städtischer Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“



### Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                             |                                                                                                          |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                  | Franz-Mehring-Straße 23<br>04838 Eilenburg                                                               |
| Rechtsform (Gründungsjahr): | Städtischer Eigenbetrieb (2008)                                                                          |
| Betriebsleitung:            | Heiko Leihe                                                                                              |
| Betriebssatzung:            | Fassung vom 1. Januar 2008,<br>zuletzt geändert durch Änderungssatzung mit Wirkung<br>vom 1. Januar 2021 |
| Anzahl der Mitarbeiter:     | 2024: 24 Beschäftigte                                                                                    |
| Wirtschaftsprüfer:          | Rechnungsprüferin der Großen Kreisstadt Eilenburg                                                        |

### Kurzvorstellung des Unternehmens

Der städtische Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“ wurde durch Beschluss Nr. 87/2007 des Stadtrates der Großen Kreisstadt Eilenburg vom 03. Dezember 2007 mit Wirkung zum 1. Januar 2008 gegründet. Im Jahr 2008 bewirtschaftete der Eigenbetrieb zunächst das Bürgerhaus. Inzwischen haben sich in den vergangenen Jahren stabil vier Betriebsteile herausgebildet. Neu hinzugekommen ist als Untersparte des Museums, die Touristinformation. Diese befindet sich in den Räumlichkeiten des Museumsshops und ist auch personell mit dem Museum verflochten. Der städtische Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“ betreibt somit im Wirtschaftsjahr 2024 die vier Betriebsteile Bürgerhaus, Schwimmhalle, Stadtbibliothek und Stadtmuseum mit der Untersparte einer Tourist-Information.

Der Eigenbetrieb verfolgte überwiegend unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der satzungsgemäße Auftrag zum Betrieb ist die Unterbreitung eines bedarfsgerechten, komplexen und vielseitigen Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeitangebotes. Dabei wird besonderer Wert auf soziokulturelle Angebote im Bürgerhaus, die Vermittlung von Bildung im Museum und der Bibliothek sowie die gesunderhaltende sportliche Betätigung in der Schwimmhalle gelegt.

### Gegenstand des Eigenbetriebes

Gegenstand des städtischen Eigenbetriebes ist die Nutzung, Verwaltung, Vermietung und Vermarktung des Bürgerhauses, der Schwimmhalle, der Bibliothek und des Museums sowie die Unterbreitung eines bedarfsgerechten, komplexen und vielseitigen Kultur- und Freizeitangebotes.

## **Änderung der Betriebssatzung mit Wirkung vom 01.01.2021**

Mit Beschluss des Stadtrates vom 07.12.2020 wurde die Änderung der Betriebssatzung beschlossen. Die Änderung beinhaltete notwendige Anpassungen im Zuge des Umzuges der Bibliothek in das Objekt Roter Hirsch und die damit in Zusammenhang stehende Zuordnung des Objektes Roter Hirsch von der Stadt an den städtischen Eigenbetrieb.

### **Betriebsausschuss**

Durch die Betriebssatzung wurde für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes ein beratender bzw. beschließender Ausschuss (Betriebsausschuss) gebildet

Mitglieder des Betriebsausschusses:

Vorsitzender:

Ralf Scheler, Oberbürgermeister

stellv. Vorsitzende:

Steffi Schober

Mitglieder:

Paul-Tilo Geißler

Birgit Rabe

Christiane Prochnow

Torsten Pötzsch

Maiko Lemm

Stellvertreter:

Frank-Badura Faber

Max-Erik Seehaus

Jürgen Prochnow

Mathias Teuber

Matthias Erler

Im Wirtschaftsjahr 2024 fanden 2 Sitzungen des Betriebsausschusses statt.

### **Lage im Geschäftsjahr 2024**

Der städtische Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“ besteht wie in den Vorjahren aus den 4 Betriebsteilen Bürgerhaus, Schwimmhalle, Bibliothek und Museum mit der Untersparte einer Touristinformation, welche personell und inhaltlich mit dem Museum verflochten ist. Die Aufwendungen und Erträge der Touristinformation werden in einer eigenen Kostenstelle verbucht.

Der Eigenbetrieb verfolgt überwiegend unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der satzungsgemäße Auftrag zum Betrieb ist die Unterbreitung eines bedarfsgerechten, komplexen und vielseitigen Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeitangebotes. Dabei wird besonderer Wert auf soziokulturelle Angebote im Bürgerhaus, die Vermittlung von Bildung im Museum und der Bibliothek sowie die gesunderhaltende sportliche Betätigung in der Schwimmhalle gelegt.

Der städtische Betriebskostenzuschuss betrug im Berichtsjahr 1,25 Mio. €.

Der Betrieb konnte die Abschreibungen vollständig erwirtschaften.

Für die getätigten Investitionen wurden 74,5 T€ aufgewandt. Dem Sonderposten wurden aus Fördermitteln 2,2 T€ zugeführt.

Entsprechend des Stadtratsbeschlusses vom 4.3.2024 über die „Vermögensübertragung der Außenanlagen Roter Hirsch“ zum 01.01.2024 sind dem Anlagevermögen 102,15 T€ zugeführt worden. Auch der Sonderposten wurde wegen Fördermittelinanspruchnahme um 66,3 T€ erhöht. Verbindlichkeiten waren nicht zu übernehmen. Die Werte sind zu je 50 % den Kostenstellen Museum und Bibliothek zuzuordnen gewesen.

Die Förderungen durch den Kulturraum Leipziger Raum für die Betriebsbereiche Museum, Bürgerhaus und Bibliothek sind im Berichtsjahr 129,4 T€ ausgereicht worden, was der Planung entsprach.

**Städtischer Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                         | 31.12.2023          | 31.12.2024          |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
|                                                                     | €                   | €                   |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                            |                     |                     |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                |                     |                     |
| 1. Entgeltlich erworbene EDV-Software                               | 1.057,00            | 26,00               |
| II. Sachanlagen                                                     |                     |                     |
| 1. Grundstücke und Bauten                                           | 6.385.909,57        | 6.336.836,59        |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen                                 | 402.331,00          | 336.380,71          |
| 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung               | 334.336,30          | 323.588,26          |
| 4. Anlagen im Bau                                                   | 25.220,90           | 62.220,90           |
|                                                                     | <b>7.148.854,77</b> | <b>7.059.052,46</b> |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                            |                     |                     |
| I. Vorräte                                                          |                     |                     |
| 1. Fertige Erzeugnisse und Waren                                    | 37.028,75           | 36.530,02           |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                   |                     |                     |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                       | 96.784,93           | 49.082,29           |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände                                    | 7.501,30            | 7.573,73            |
|                                                                     | 104.286,23          | 56.656,02           |
| III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten                | 353.544,44          | 695.439,19          |
|                                                                     | <b>494.859,42</b>   | <b>788.625,23</b>   |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                | <b>5.251,47</b>     | <b>4.442,10</b>     |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                 | <b>7.648.965,66</b> | <b>7.852.119,79</b> |
| <b>P A S S I V A</b>                                                | 31.12.2023          | 31.12.2024          |
|                                                                     | €                   | €                   |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                              |                     |                     |
| I. Rücklagen                                                        | 2.374.219,06        | 2.410.046,80        |
| II. Verlustvortrag                                                  | -80.398,59          | 65.017,86           |
| III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag                              | 145.416,45          | 84.717,46           |
|                                                                     | <b>2.439.236,92</b> | <b>2.559.782,12</b> |
| <b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b> | <b>4.990.811,81</b> | <b>4.894.780,49</b> |
| <b>C. Rückstellungen</b>                                            |                     |                     |
| I. Sonstige Rückstellungen                                          | <b>60.367,22</b>    | <b>107.215,15</b>   |
| <b>D. Verbindlichkeiten</b>                                         |                     |                     |
| I. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen                           | 28.152,58           | 24.900,26           |
| II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                | 119.039,11          | 261.367,20          |
| III. Sonstige Verbindlichkeiten                                     | 0,00                | 2.316,07            |
|                                                                     | <b>147.191,69</b>   | <b>288.583,53</b>   |
| <b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                | <b>11.358,02</b>    | <b>1.758,50</b>     |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                | <b>7.648.965,66</b> | <b>7.852.119,79</b> |

**Städtischer Eigenbetrieb „Kulturunternehmung Eilenburg“**  
**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                          | Ist 2023            | Plan 2024        | Ist 2024            |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------|------------------|---------------------|
|                                                                          | €                   | €                | €                   |
| 1. Umsatzerlöse                                                          | 829.730,78          | 722.600          | 827.267,28          |
| 2. Zuschüsse                                                             | 1.378.605,00        | 1.419.375        | 1.377.203,00        |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge                                         | 177.855,26          | 167.000          | 196.807,25          |
| <b>4. Gesamtleistung</b>                                                 | <b>2.386.191,04</b> | <b>2.308.975</b> | <b>2.401.277,53</b> |
| 5. Materialaufwand                                                       | 180.621,90          | 135.750          | 153.811,80          |
| 6. Personalaufwand                                                       | 1.207.685,59        | 1.292.700        | 1.343.229,00        |
| 7. Abschreibungen auf Sachanlagen                                        | 265.474,17          | 267.755          | 266.464,68          |
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                    | 589.210,30          | 738.545          | 558.074,19          |
|                                                                          | <b>2.242.991,96</b> | <b>2.434.750</b> | <b>2.321.579,67</b> |
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                  | 2.328,22            | 0                | 5.019,60            |
| 10. Sonstige Steuern                                                     | -110,85             | 0                | 0                   |
| <b>12. Ergebnis nach Steuern =<br/>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b> | <b>145.416,45</b>   | <b>-125.775</b>  | <b>84.717,46</b>    |

**Liquiditätsergebnis 2024**

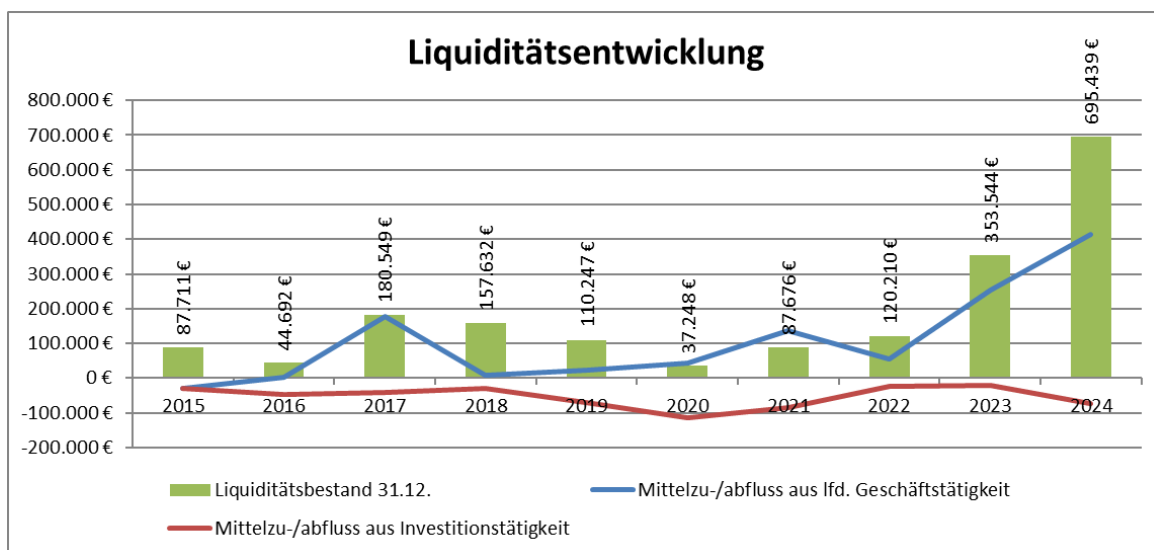
Der Eigenbetrieb weist mit Abschluss des Geschäftsjahres 2024 folgendes Cash-Flow-Ergebnis aus:

|                                                         | Ist-Ergebnis<br>2023 | Wirtschaftsplan<br>2024 | Ist-Ergebnis<br>2024 |
|---------------------------------------------------------|----------------------|-------------------------|----------------------|
| Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit              | +253.969 €           | ./ 41.880 €             | + 414.234 €          |
| Cash-Flow aus Investitionstätigkeit                     | -20.635 €            | ./ 33.100 €             | ./ 72.340 €          |
| Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit                    | 0 €                  | 0 €                     | 0 €                  |
| Veränderung Zahlungsmittelbestand im<br>Wirtschaftsjahr | +233.334 €           | ./ 74.980 €             | + 341.895            |
| Zahlungsmittelbestand zum 31.12.                        | 353.544 €            | 45.230 €                | 695.439 €            |

(Angaben gerundet)

Mit Abschluss des Wirtschaftsjahres 2024 weist der städtische Eigenbetrieb ein positives Liquiditätsergebnis aus. Der Überschuss aus laufender Geschäftstätigkeit war ausreichend zur Deckung des Liquiditätsbedarfs aus Investitionstätigkeit. Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit lag mit einem Überschuss von + 414,2 T€ weit über dem im Wirtschaftsplan 2024 veranschlagten Fehlbetrag von ./ 41,9 T€. Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit fiel mit ./ 72,3 T€ deutlich höher aus, als im Wirtschaftsplan erwartet. Der Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2024 konnte im Vergleich zum Vorjahr um + 341,9 T€ gesteigert werden.

Die Liquiditätsentwicklung des städtischen Eigenbetriebes stellt sich wie folgt dar:



**Nachrichtlich: Entwicklung städtischer Betriebskostenzuschuss (in T€)**

| 2015  | 2016  | 2017    | 2018    | 2019  | 2020    | 2021    | 2022    | 2023    | 2024    |
|-------|-------|---------|---------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 800,0 | 957,4 | 1.000,0 | 1.000,0 | 980,0 | 1.000,0 | 1.000,0 | 1.000,0 | 1.250,0 | 1.250,0 |

Entsprechend des Liquiditätsplanes aus dem Wirtschaftsplan 2025/2026 ist in den kommenden Jahren bis 2029 (Finanzplanungszeitraum) mit einer Reduzierung der Finanzmittelbestände zu rechnen.

Der Wirtschaftsplan 2025/2026 weist städtische Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 1.250.000 € (2025) bzw. 1.315.000 € (2026) aus. Im Finanzplanungszeitraum 2027 bis 2029 weist der städtische Haushalt weitere jährliche Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 1.250.000 € pro Jahr aus.

## Risikobericht

Zur Sicherstellung der Angebote (insbesondere zur Absicherung der Öffnungszeiten und Schichtpläne) ist eine stabile Personalausstattung sehr wichtig.

Der Berufsbereich des Fachangestellten für Bäderbetriebe ist weiter von Fachkräftemangel gekennzeichnet, eine offene Stelle konnte bisher nicht besetzt werden. Vor dem Hintergrund der zunehmend angespannten Haushaltslage im städtischen Haushalt sind die erforderlichen Zuschüsse kritisch zu betrachten. Neben Anstrengungen der Steigerung der Umsatzerlöse muss daher kritisch auf die Angebotspalette geschaut werden. Es ist aus diesem Grunde zu empfehlen, das Produkt der Sauna wegen Ineffizienz und vorhandenen Angeboten am freien Markt einzustellen. Darüber muss allerdings der Stadtrat entscheiden.

Im Bürgerhaus werden neben den hauseigenen Aufgaben alle zentralen Aufgaben des Betriebes erbracht (Buchhaltung, Rechnungswesen, Beschaffungen, Zahlungsverkehr, Marketing). Darüber hinaus stellt die Erledigung der eigenen Aufgaben hohe Anforderungen an das Personal.

Die Ausfallrisiken des Personals stellen einen erheblichen Faktor bei der Sicherstellung des wirtschaftlichen Erfolgs dar.

In den Gebäuden Schwimmhalle und Bürgerhaus sind altersbedingte Verschleißerscheinungen erkennbar. In den Folgejahren ist mit Reparaturen größeren Ausmaßes zu rechnen.

Bezüglich der bisher gewährten Kulturraumförderung zeichnet sich derzeit Kontinuität, Absenkungen sind dennoch nicht auszuschließen.

Ein besonderes Risiko liegt in der sich abzeichnenden Änderung bei den Umsatzsteuerregelungen. Hier plant die Bundesfinanzverwaltung den Wegfall der Vorsteuerabzugsberechtigung für die Leistungen der

Schwimmhalle, was auf der Basis der Zahlen des Wirtschaftsjahres 2024 eine Mehrbelastung von 16 T€ pro Jahr bedeuten würde.

Wesentliche sonstige Reduzierungen auf der Ausgabenseite werden bei Beibehaltung des Angebotes nicht gesehen. Im Vordergrund der latenten Bemühungen stehen Rationalisierungen im Organisationsablauf sowie die Verbesserung der Marketingaktivitäten.

Die Servicequalität und die Pflege des Anlagevermögens sind unbedingt sicherzustellen.

Schwer einschätzbar sind die allgemeinen Entwicklungen der Kaufkraft wegen inflationärer Einflüsse sowie die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und im Energiesektor. Zunehmend schwierig gestaltet sich auch die Bindung von Wartungsfirmen bei gleichzeitiger Preissteigerung. Selbst für die pflichtgemäßen Prüfungen von technischen Anlagen ist es mittlerweile schwer Prüfer zu finden.

### **Prognosebericht**

Die Stadt Eilenburg fungiert als Mittelzentrum. Dabei ist es Aufgabe des Eigenbetriebes, der Bevölkerung anspruchsvolle und umfangreiche kulturelle sowie mit der Schwimmhalle auch gute sportliche Angebote zu unterbreiten. Dieser Auftrag, sowie die Verankerung von Kulturpflege als kommunale Pflichtaufgabe mit Gesetzesrang (§ 2 Abs.1 Sächsisches Kulturraumgesetz) sichert dem städtischen Eigenbetrieb die Existenz. Um diese Angebote dauerhaft in einer hohen, den wachsenden Ansprüchen genügenden Qualität vorhalten zu können, hat die Stadt Eilenburg in den Jahren 2004 bis 2006 Millioneninvestitionen in das Bürgerhaus, die Schwimmhalle, das Museum und die Bibliothek getätigt. Diese Investitionen müssen und sollen ihren Nutzen entfalten. Dies setzt eine wirtschaftlich solide und marktgerechte Betreibung der Einrichtungen voraus, wozu die vorliegende Betriebsform gut geeignet ist. Aber auch ein permanent weiteres finanzielles Engagement der Stadt Eilenburg ist Voraussetzung.

Im Wirtschaftsjahr 2024 war der städtische Zuschuss für die qualitätsgerechte Vorhaltung der Angebote auskömmlich und wurde gegenüber der Planung nicht vollumfänglich benötigt. Die Planungen für die Folgejahre sehen einen starken Abbau der Liquidität vor, weshalb der städtische Zuschuss konstant gehalten werden kann bzw. nur geringfügig steigen muss. Trotzdem wird es auch in den kommenden Jahren erforderlich sein, mit einem angemessenen städtischen Zuschuss und weiterer Verbesserung der Einnahmen den Betrieb zukunftssicher aufzustellen. Insbesondere durch die festzustellenden starken Steigerungen bei Preisen für Wartung und Instandhaltung, Rohstoffe und das Personal ist absehbar, dass der städtische Zuschuss eine wesentliche Deckungsquelle ist.

Vor dem Hintergrund der hohen Akzeptanz der Angebote des Betriebes, dem Wohnstandortvorteil für Eilenburg und dem im Verhältnis tragbaren Zuschuss ist erkennbar, dass der Entschluss des Stadtrates, die Kultureinrichtungen in einem Eigenbetrieb zu separieren eine gute Entscheidung war. Nachteilige Entwicklungen sind derzeit nicht erkennbar.

Das inhaltliche und wirtschaftliche Ziel des städtischen Eigenbetriebes muss und wird es immer sein, durch qualitativ und quantitativ gute Angebote den Standort Eilenburg für weite Teile seiner Bevölkerung und des Umlandes attraktiv zu gestalten. Die Angebote des Eigenbetriebes sind ein wichtiger Faktor im Kampf gegen Abwanderung und erhöhen den „Wohlfühlfaktor“ der Bevölkerung in ihrer Stadt.

Die weitere positive Entwicklung des Eigenbetriebes setzt hohe Flexibilität und Eigenverantwortlichkeit voraus, was gewissenhafte unternehmerische Entscheidungen ermöglicht.

## D Einzeldarstellung der Zweckverbände der Stadt Eilenburg

### D.1 Abwasserzweckverband Mittlere Mulde



#### Allgemeine Angaben zum Zweckverband

|                                      |                                                                                                                                                          |
|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                           | Maxim-Gorki-Platz 1<br>04838 Eilenburg                                                                                                                   |
| Rechtsform (Gründungsjahr):          | Zweckverband (1993/ 2004 Sicherheitsneugründung)                                                                                                         |
| Anzahl der Mitarbeiter:              | 2023: 18 Mitarbeiter; 1 Auszubildender<br>2024: 18 Mitarbeiter; 1 Auszubildender                                                                         |
| Geschäftsführung:                    | Mathias Müller                                                                                                                                           |
| Organe:                              | Verbandsversammlung<br>Verbandsvorsitzender                                                                                                              |
| Verbandsvorsitzender:                | Ralf Scheler                                                                                                                                             |
| Mitglieder der Verbandsversammlung:  | Ralf Scheler, OBM Stadt Eilenburg<br>Roland Märtz, BM Gemeinde Doberschütz<br>Oliver Kläring, BM Gemeinde Krostitz<br>Kay Kunath, BM Gemeinde Zschepplin |
| Fachbedienstete für das Finanzwesen: | Frau Sylvia Böhm                                                                                                                                         |

## **Gegenstand des Zweckverbandes**

Aufgabe des Zweckverbandes für die Mitgliedsgemeinden ist es, in seinem räumlichen Wirkungskreis das Sammeln, Behandeln, Ableiten, Verregnen, Verrieseln und Versickern von Abwasser sowie das Stabilisieren und Entwässern von Klärschlamm aus der Abwasserbehandlung und das Sammeln häuslicher Abwässer und Fäkalien aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben sicherzustellen.

## **Kurzbildung des Zweckverbandes**

Der Abwasserzweckverband Mittlere Mulde wurde am 14.08.1993 rechtswirksam gegründet.

Die Mitgliedsgemeinden als Verbandsmitglieder sind:

- die Große Kreisstadt Eilenburg mit allen Ortsteilen,
- die Gemeinde Doberschütz mit allen Ortsteilen,
- die Gemeinde Krostitz mit allen Ortsteilen und
- die Gemeinde Zschepplin mit den Ortsteilen Zschepplin, Rödgen, Steubeln, Naundorf, Krippenhna und Noitzsch.

Der räumliche Wirkungskreis des Zweckverbandes umfasst das territoriale Gebiet der integrierten Gemeinden. Das Verbandsgebiet ist, mit Ausnahme der Stadt Eilenburg, eher ländlich geprägt. Der AZV ist bereits durch einen hohen Zentralisierungs- und Anschlussgrad gekennzeichnet. Wesentlicher Bestandteil der technischen Gesamtkonzeption ist die zentrale Abwasserreinigungsanlage bei Eilenburg OT Hainichen, deren Fertigstellung 1999 erfolgte.

Der AZV erfüllt an Stelle seiner Mitglieder die Pflichtaufgabe der Abwasserbeseitigung nach § 63 SächsWG, einschließlich der Pflicht zur Beseitigung des Niederschlagswassers von Straßen, Wegen und Plätzen. Er hat insbesondere alle Abwasseranlagen einschließlich der Ortskanäle und Sonderbauwerke zu errichten, zu unterhalten, zu erweitern und zu betreiben. Dabei anfallende Reststoffe und Abfälle sind einer Verwertung zuzuführen. Der AZV übernimmt sämtliche Rechte und Pflichten der Mitglieder zur Erfüllung dieser Pflichtaufgabe. Darin eingeschlossen ist das Recht, Abgaben (Gebühren und Beiträge) zu erheben. Für die Wirtschaftsführung sowie das Rechnungswesen des AZV gelten die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft. Die Finanzwirtschaft erfolgt kostendeckend. Seit 1994 hat der AZV jährlich einen ausgeglichenen Haushalt vorgelegt.

## **Verbindungen zum städtischen Haushalt**

Die Mitgliedsgemeinden ersetzen jährlich den nach der Kostenrechnung auf sie entfallenden Straßenentwässerungskostenanteil an den Unterhaltungs- und Betriebskosten durch eine Umlage. Die Stadt Eilenburg zahlte im Jahr 2024 eine Umlage in Höhe von 266.314,28 €.

## **Einschätzung von Risiken und der künftigen Entwicklung**

### ***Risiko Klimawandel***

Der AZV setzt sich kontinuierlich mit den Risiken des Klimawandels auseinander. Zunehmend auftretende Unwetter mit Starkregenereignissen stellen ein Risiko für die Anlagen des Abwasserzweckverbandes dar. Die wesentlichen Risiken liegen in der Überlastung und Beschädigung der Abwasseranlagen und Netze, beispielsweise durch Hochwasser und Überflutungen infolge Starkregen und im Eintrag von Schadstoffen durch Einleitungen und Zuflüsse in die Gewässer.

### ***Anlagenrisiko***

Einer der Grundzüge der technischen Anlagenbetreuung des AZV „Mittlere Mulde“ ist der nachhaltige Erhalt der Abwasseranlagen durch regelmäßige Wartung und Instandhaltung sowie eine sachgerechte Reinvestition. In den vergangenen Jahren wurde in verstärktem Maße in die Erneuerung der Abwasseranlagen und technischen Ausrüstung investiert. Dies stellt eine Notwendigkeit dar, um höhere Kosten durch unkontrollierten Ausfall einzelner Anlagen, Kanäle und Maschinen zu vermeiden und um einen sicheren wasserwirtschaftlichen Betrieb der Anlagen sicherzustellen. Mit der Umsetzung der Modernisierungsmaßnahmen in der Kläranlage Eilenburg wurden die Voraussetzungen für einen

zukünftigen energetisch und wirtschaftlich verbesserten Betrieb der gesamten Anlage geschaffen. In den kommenden Jahren soll dies durch die Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Eigenstromversorgung fortgesetzt werden.

Die verstärkten Investitionen in den Erhalt des Kanalnetzes wurden im Jahr 2024 fortgesetzt. Dies wird auch in den kommenden Jahren ein wesentlicher Investitionsschwerpunkt bleiben müssen um den Substanzerhalt und damit die Betriebssicherheit der vorhandenen Kanalnetze zu gewährleisten. Die Bereitstellung der dafür notwendigen personellen Kapazitäten sowie der finanziellen Mittel wird sowohl den Verband als auch die Mitgliedsgemeinden vor große Herausforderungen stellen.

### ***Umsatzrisiko***

Neu angeschlossene Einzelgrundstücke, Wohngebiete und Ortschaften sowie stabile Einwohnerzahlen und Trinkwasserverbräuche gewährleisten gleichbleibende Einnahmen aus der Schmutzwassergebühr.

Die angeschlossenen Flächen zur Niederschlagswasserentsorgung sind fortlaufend leicht rückläufig. Dies geschieht vornehmlich durch Flächenentsiegelung und Versickerung auf privaten Grundstücken.

Infolge der Neukalkulation der Gebühren für die Jahre 2023 - 2024 hat sich die Schmutzwassergebühr von 2,41 € auf 2,77 € und die Niederschlagswassergebühr von 0,81 € auf 0,87 € geändert.

Im Verbandsgebiet des AZV befinden sich 2 große Getränkehersteller deren Abwasser in der Kläranlage in Eilenburg gereinigt wird. Auf diese beiden fallen gemeinsam ca. 30 % der gesamten Einnahmen aus der Schmutzwassergebühr. Dies stellt eine große Abhängigkeit auf der Einnahmeseite dar. Durch die Erhöhung der Betriebskapazität der Brauerei Krostitz und den damit verbundenen steigenden Abwassermengen hat sich dieser Umstand in den vergangenen Jahren kontinuierlich verstärkt.

### ***Geldanlagen***

Da der AZV für seine Geldanlagen ausschließlich auf festverzinsliche Wertpapiere setzt, sind Ausfallrisiken am Finanzmarkt als gering einzuschätzen. Das anhaltend niedrige Zinsniveau hatte in den vergangenen Jahren niedrige Zinserträge zur Folge.

### ***Forderungen***

Dem Zahlungsausfallrisiko von Gebühren, Beiträgen und sonstigen Abgaben wird mit festgelegten Zahlungskonditionen und einem Debitorenmanagement (Mahnwesen) begegnet.

### ***Risiko Entwicklung der Energie- und Entsorgungskosten***

Hinsichtlich der Kosten für Dienstleistungen (Wartungen, Reparaturen, u.ä.) und Energiepreise besteht weiterhin ein allgemeines Verteuerungsrisiko. Durch Energieoptimierungs- und Einsparmaßnahmen konnten in den vergangenen Jahren die Energiekosten nahezu ausgeglichen werden. Durch die fortlaufende Modernisierung der Betriebsanlagen und die energetische Optimierung weiterer Aggregate ergeben sich zusätzliche Einsparpotentiale hinsichtlich des Energiebedarfs.

Auf Grund der geopolitischen Veränderungen bleibt jedoch auch in Zukunft die Preisentwicklung von Energie, Fäll- und Flockungsmittel ein Unsicherheitsfaktor. Mit der Planung und Investitionen in die Nutzung erneuerbarer Energien versucht sich der AZV für die Zukunft ein Stück unabhängiger vom Energiemarkt zu machen. Dies soll durch Eigenenergienutzung aus einer PV-Anlage erfolgen.

Durch die Änderungen der Klärschlammverordnung und der Düngemittelverordnung werden die bisherigen landwirtschaftlichen Verwertungswege des Klärschlammes eingeschränkt bzw. in Zukunft nicht mehr möglich sein. Dies lässt deutliche Kostensteigerungen in den kommenden Jahren erwarten. Derzeit wird der anfallende Klärschlamm noch im Landbau und der Landwirtschaft verwertet. Die Kosten dafür blieben im Jahr 2024 stabil bei ca. 200.000 €.

Weitere zusätzliche Entsorgungs- und Investitionskosten sind auf Grund einer zukünftig gesetzlich festgeschriebenen Phosphorrückgewinnung aus dem Klärschlamm sowie einer Verschärfung von Grenzwerten für eingeleitete Wassermengen in die Gewässer zu erwarten.

**Abwasserzweckverband Mittlere Mulde**  
**Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                                                               | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                                           | €                    | €                    |
| <b>1. Anlagevermögen</b>                                                                                  |                      |                      |
| a) Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                      | 183.306,04           | 202.279,94           |
| b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen                                                    | 0,00                 | 0,00                 |
| c) Sachanlagevermögen                                                                                     |                      |                      |
| aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen                                        | 0,00                 | 0,00                 |
| bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen                                          | 1.785.963,08         | 1.754.407,00         |
| cc) Infrastrukturvermögen                                                                                 | 76.529.939,35        | 76.099.765,74        |
| dd) Bauten auf fremden Grund und Boden                                                                    | 0,00                 | 0,00                 |
| ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler                                                                  | 0,00                 | 0,00                 |
| ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge                                                              | 5.435.093,86         | 5.059.989,01         |
| gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere                                                             | 98.350,84            | 89.655,45            |
| hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                             | 984.246,98           | 1.282.265,45         |
|                                                                                                           | 84.833.594,11        | 84.286.082,65        |
| d) Finanzanlagevermögen                                                                                   | 0,00                 | 0,00                 |
|                                                                                                           | <b>85.016.900,15</b> | <b>84.488.362,59</b> |
| <b>2. Umlaufvermögen</b>                                                                                  |                      |                      |
| a) Vorräte                                                                                                | 0,00                 | 0,00                 |
| b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen                               | 382.994,58           | 486.935,80           |
| c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens                                          | 258.613,43           | 39.206,40            |
| d) Liquide Mittel                                                                                         | 3.929.554,72         | 3.664.019,28         |
|                                                                                                           | <b>4.571.162,73</b>  | <b>4.190.161,48</b>  |
| <b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                               | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>4. Nicht durch Kapitalpositionen gedeckter Fehlbetrag</b>                                              | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                                                       | <b>89.588.062,88</b> | <b>88.678.524,07</b> |
| <b>P A S S I V A</b>                                                                                      | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|                                                                                                           | €                    | €                    |
| <b>1. Kapitalposition</b>                                                                                 |                      |                      |
| a) Basiskapital                                                                                           | 47.525.217,29        | 47.809.575,29        |
| b) Rücklagen                                                                                              |                      |                      |
| aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses                                                | 4.461.358,54         | 5.139.100,99         |
| bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses                                                       | 0,00                 | 0,00                 |
| cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen                                          | 0,00                 | 0,00                 |
| dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen                                                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| c) Fehlbeträge                                                                                            | 0,00                 | 0,00                 |
| aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren                               | 0,00                 | 0,00                 |
| bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren | 0,00                 | 0,00                 |
|                                                                                                           | <b>51.986.575,83</b> | <b>52.948.676,28</b> |
| <b>2. Sonderposten</b>                                                                                    |                      |                      |
| a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen                                                    | 22.133.441,67        | 20.489.329,01        |
| b) Sonderposten für Investitionsbeiträge                                                                  | 1.426.367,88         | 1.563.289,41         |
| c) Sonderposten für Gebührenaussgleich                                                                    | 323.252,35           | 57.765,21            |
| d) Sonstige Sonderposten                                                                                  | 6.377.552,02         | 6.784.952,52         |
|                                                                                                           | <b>30.260.613,92</b> | <b>28.895.336,15</b> |
| <b>3. Rückstellungen</b>                                                                                  | <b>79.000,00</b>     | <b>7.000,00</b>      |
| <b>4. Verbindlichkeiten</b>                                                                               |                      |                      |
| a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen                                                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen                                                                  | 6.727.607,76         | 6.247.454,48         |
| c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften                  | 0,00                 | 0,00                 |
| d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                                       | 289.303,61           | 213.836,47           |
| e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen                                                               | 0,00                 | 0,00                 |
| f) Sonstige Verbindlichkeiten                                                                             | 244.961,76           | 366.220,69           |
|                                                                                                           | <b>7.261.873,13</b>  | <b>6.827.511,64</b>  |
| <b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                              | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                                                      | <b>89.588.062,88</b> | <b>88.678.524,07</b> |

**Abwasserzweckverband Mittlere Mulde**  
**Ergebnisrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                                                | <b>Ist 2023</b>      | <b>Plan 2024</b> | <b>Ist 2024</b>     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|------------------|---------------------|
|                                                                                                                | €                    | €                | €                   |
| <b>1. Steuern und ähnliche Abgabe</b>                                                                          | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>2. Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten</b>                                     | 1.770.665,41         | 1.700.000        | 1.690.526,61        |
| <b>3. sonstige Transfererträge</b>                                                                             | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>                                                              | 5.082.266,46         | 4.487.000        | 5.104.165,38        |
| <b>5. privatrechtliche Leistungsentgelte</b>                                                                   | 104.041,34           | 20.000           | 6.591,79            |
| <b>6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>                                                                 | 497.015,05           | 494.500          | 494.658,46          |
| <b>7. Finanzerträge</b>                                                                                        | 22.269,15            | 2.000            | 36.334,05           |
| <b>8. aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderungen</b>                                                  | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>9. sonstige ordentliche Erträge</b>                                                                         | 229.638,66           | 143.000          | 369.454,12          |
| <b>10 = ordentliche Erträge</b>                                                                                | <b>7.705.896,07</b>  | <b>6.846.500</b> | <b>7.701.730,41</b> |
| <b>11. Personalaufwendungen</b>                                                                                | 1.294.844,58         | 1.222.000        | 1.358.268,11        |
| darunter: Zuführungen zu Rückstellungen ATZ                                                                    | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>12. Versorgungsaufwendungen</b>                                                                             | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>                                                         | 1.877.462,14         | 2.180.000        | 1.956.205,21        |
| <b>14. Planmäßige Abschreibungen</b>                                                                           | 3.064.666,89         | 2.912.000        | 3.097.644,10        |
| <b>15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>                                                                    | 17.241,88            | 18.500           | 15.450,49           |
| <b>16. Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen</b> | 0,00                 | 0,00             | 0,00                |
| <b>17. Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>                                                                   | 310.782,50           | 348.000          | 572.188,65          |
| <b>18 = ordentliche Aufwendungen</b>                                                                           | <b>6.564.997,99</b>  | <b>6.680.500</b> | <b>6.999.756,56</b> |
| <b>19. ordentliches Ergebnis</b>                                                                               | <b>+1.140.898,08</b> | <b>+166.000</b>  | <b>+701.973,85</b>  |
| <b>20. Außerordentliche Erträge</b>                                                                            | 464,15               | 5.000            | 26.517,75           |
| <b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>                                                                       | 40.314,95            | 10.000           | 50.749,15           |
| <b>22. Sonderergebnis</b>                                                                                      | <b>-39.850,80</b>    | <b>-5.000</b>    | <b>-24.231,40</b>   |
| <b>23. Gesamtergebnis</b>                                                                                      | <b>+1.101.047,28</b> | <b>+161.000</b>  | <b>+677.742,45</b>  |

**Abwasserzweckverband Mittlere Mulde**  
**Auszug Finanzrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                                      | Ist 2023<br>€        | Plan 2024<br>€    | Ist 2024<br>€        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-------------------|----------------------|
| Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit                                                      | 5.325.450,80         | 4.759.500         | 5.433.425,16         |
| Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit                                                      | 3.867.189,83         | 3.728.500         | 3.603.113,33         |
| <b>Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als</b>                                    | <b>+1.458.260,97</b> | <b>+1.031.000</b> | <b>+1.830.311,83</b> |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss oder Bedarf</b>                                                          |                      |                   |                      |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                                                               | 1.125.668,65         | 1.092.500         | 477.591,69           |
| Auszahlungen für Investitionstätigkeit                                                               | 1.669.218,21         | 4.264.000         | 2.093.085,03         |
| <b>Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit</b>                                                 | <b>-543.549,56</b>   | <b>-3.171.500</b> | <b>-1.615.493,34</b> |
| veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf                                                 | +914.711,41          | -2.140.500        | +214.818,49          |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen                                         | 0,00                 | 2.500.000         | 0,00                 |
| Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen                                          | 480.153,28           | 495.690           | 480.153,28           |
| <b>Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit</b>                                                | <b>-480.153,28</b>   | <b>+2.004.310</b> | <b>-480.153,28</b>   |
| <b>Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>                                           | <b>+434.558,13</b>   | <b>-136.190</b>   | <b>-265.334,79</b>   |
| Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern                                                              | 5.458,74             |                   | 12.740,45            |
| Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern                                                              | 5.458,74             |                   | 12.740,45            |
| <b>Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>                                                      | <b>0,00</b>          |                   | <b>0,00</b>          |
| <b>Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr</b>                                    | <b>+434.558,13</b>   |                   | <b>-265.334,79</b>   |
| Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vj.<br>(nur Planzahl)                               |                      | 0,00              |                      |
| Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vj.<br>(nur Planzahl)                               |                      | 1.178.982         |                      |
| Einzahlung aus der Aufnahme von Kassenkrediten                                                       | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 |
| Auszahlung aus der Aufnahme von Kassenkrediten                                                       | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 |
| <b>Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr</b>                               | <b>+434.558,13</b>   | <b>-1.315.172</b> | <b>-265.334,79</b>   |
| <b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)</b> | <b>3.494.615,94</b>  | <b>3.929.555</b>  | <b>3.929.554,72</b>  |
| <b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>                                     | <b>3.929.174,07</b>  | <b>2.614.383</b>  | <b>3.664.219,93</b>  |

## Aussagen zu Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

Die Buchhaltung wird nach doppischen Gesichtspunkten geführt und enthält daher im Rahmen des Jahresabschlusses u. a. die 3 Bestandteile Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung.

Das Anlagevermögen belief sich zum 31.12.2024 auf 83.984,5 TEUR. Die durchschnittliche Restnutzungsdauer des abnutzbaren Vermögens belief sich zum 31.12.2024 auf 48,38 Jahre (31.12.2023: 48,45 Jahre).

Investitionszuwendungen erhielt der Abwasserzweckverband „Mittlere Mulde“ im Jahr 2024 nicht. Der in 2022 eingestellte Sonderposten für Gebührenaussgleich wurde letztmalig in 2024 anteilig ertragswirksam aufgelöst. Entsprechend der Gebührenkalkulation im Jahr 2024 wurde ein neuer Sonderposten für Gebührenaussgleich in Höhe von 57.765,21 € gebildet und aufwandswirksam eingestellt, welcher bis zum Ende des nächsten Kalkulationszeitraumes 2026 ertragswirksam aufgelöst wird.

Das ordentliche Ergebnis des Jahres 2024 beläuft sich auf 701.973,85 T€ und wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Da für den Fehlbetrag des Sonderergebnisses keine Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zur Verfügung steht, wurde dieser in Höhe von -24,2 T€ mit der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen.

|          | <b>ordentliches<br/>Ergebnis</b> | <b>Sonderergebnis</b> | <b>Rücklage aus Überschüssen<br/>des ordentlichen Ergebnisses</b> |
|----------|----------------------------------|-----------------------|-------------------------------------------------------------------|
| 2020 Ist | -963.013                         | -3.615                | 2.539.922                                                         |
| 2021 Ist | 1.153.230                        | -113.362              | 3.579.790                                                         |
| 2022 Ist | -139.478                         | -80.000               | 3.360.311                                                         |
| 2023 Ist | 1.140.898                        | -39.851               | 4.461.359                                                         |
| 2024 Ist | 701.974                          | -24.231               | 5.139.101                                                         |

## Liquiditätsreserve

Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht aufgenommen, da Baumaßnahmen bspw. die Sanierung des Altnetzes in Eilenburg nicht im geplanten Umfang realisiert wurden.

| <b>Geschäftsjahr</b> | <b>Anfangsbestand<br/>zum 01.01.</b> | <b>Zuführung</b> | <b>Entnahme</b> | <b>Endbestand<br/>zum 31.12.</b> |
|----------------------|--------------------------------------|------------------|-----------------|----------------------------------|
| 2020 IST             | 3.435.938                            |                  | 146.716         | 3.289.222                        |
| 2021 IST             | 3.289.222                            | 310.130          |                 | 3.599.353                        |
| 2022 IST             | 3.599.353                            |                  | 104.736         | 3.494.617                        |
| 2023 IST             | 3.494.616                            | 434.558          |                 | 3.929.174                        |
| 2024 IST             | 3.929.174                            |                  | 265.535         | 3.663.638                        |

### **Kreditentwicklung**

Der Schuldenstand per 31.12.2024 beträgt 6.247.454,48 €, die Verschuldung pro Einwohner (30.06.2024: 26.709 EW) beträgt 233,91 €/EW. Die durchschnittliche Tilgungsdauer liegt zum Stichtag 31.12.2024 bei 24,70 Jahren und somit nach wie vor unter der durchschnittlichen Abnutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens.

Der Abwasserzweckverband Mittlere Mulde hat eine Vielzahl von geförderten Darlehen in Form von Zinsverbilligung in Anspruch genommen. Durch die Aussetzung des Fördergegenstandes „Ertüchtigung und Ersatzneubau von bestehenden Abwasserkanälen“ nach Nr. 2.3 der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft RLSWW/2016 konnten wesentliche Investitionsvorhaben nicht planmäßig umgesetzt werden. Dafür kommen perspektivisch weitere Darlehensaufnahmen, bspw. Kommunaldarlehen, als unumgängliche Finanzierungsform in Betracht.

|                              | 2021  | 2022  | 2023  | 2024  | 2025  | 2026   | 2027   | 2028   |
|------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|--------|--------|
| Kreditverbindlichkeiten TEUR | 7.688 | 7.208 | 6.728 | 6.247 | 7.742 | 10.236 | 12.931 | 14.125 |

## D.2 Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen



### Allgemeine Angaben zum Zweckverband

|                             |                                                                                                                                                                                        |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift:                  | Am Alten Celluloidwerk 12<br>04838 Eilenburg                                                                                                                                           |
| Rechtsform (Gründungsjahr): | Zweckverband (1994/ 2005 Sicherheitsneugründung)                                                                                                                                       |
| Verbandssatzung:            | Neufassung am 10.04.2024 (Inkrafttreten: 28.06.2024)                                                                                                                                   |
| Stammkapital:               | 10.000.000,00 € (2020)<br>24.000.000,00 € (ab 16. Juni 2021)                                                                                                                           |
| Organe:                     | Verbandsversammlung<br>Verbandsvorsitzender<br>Betriebsleiter (Geschäftsführer)                                                                                                        |
| Anzahl der Mitarbeiter:     | 2023: 30 Angestellte; 18 Arbeiter; 4 Auszubildende<br>2024: 31 Angestellte; 22 Arbeiter, 2 Auszubildende                                                                               |
| Verbandsvorsitz:            | Roland März, Bürgermeister Gemeinde Doberschütz<br>(26.03.2014 bis 09.04.2024)<br>Thomas Pöge, Bürgermeister Gemeinde Thallwitz (ab<br>10.04.2024)                                     |
| Betriebsleitung:            | Ramona Seifert (bis 30.06.2024)<br>Daniel Jahn (ab 01.07.2024)                                                                                                                         |
| Verbandsstädte/-gemeinden:  | Städte: Bad Düben, Brandis, Eilenburg und Wurzen<br><br>Gemeinden: Bennewitz, Doberschütz, Jesewitz, Laußig,<br>Lossatal, Machern, Mockrehna, Schönwölkau, Thallwitz<br>und Zschepplin |
| Wirtschaftsprüfer:          | Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesell-<br>schaft, Düsseldorf                                                                                                             |

## **Gegenstand des Zweckverbandes**

Gegenstand des Zweckverbandes ist die Übernahme der Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder zur Trinkwasserversorgung sowie der damit verbundenen Aufgaben, insbesondere der Beitrags- und Gebührenhoheit. Der Versorgungsverband unterhält für die Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben wasserwirtschaftliche Versorgungseinrichtungen. Des Weiteren erbringt der Zweckverband Dienstleistungen über die Erhebung von Abwassergebühren.

## **Finanzbeziehungen zwischen Stadt und Zweckverband**

Zwischen dem Zweckverband und der Stadt Eilenburg bestehen keine weiteren Finanzbeziehungen.

## **Kurzbildung des Zweckverbandes**

Dem VEW wurden gemäß der Verbandssatzung vom 19. Dezember 1994 die Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder zur Trinkwasserversorgung und, soweit sich die Mitgliedschaft darauf erstreckte, zur Abwasserentsorgung sowie die damit verbundenen Aufgaben, insbesondere die Beitrags- und Gebührenhoheit, übertragen. Der Zweckverband kann somit, an Stelle der Verbandsmitglieder, Satzungen für das übertragene Aufgabengebiet erlassen.

Das Verfahren zur Sicherheitsneugründung wurde im Jahr 2005 abgeschlossen. Die Verbandssatzung zur Sicherheitsneugründung des Verbandes wurde am 08. April 2004 neu gefasst. Diese Satzung wurde von allen Gemeinden im Wortlaut und zuletzt am 08.06.2005 von der Verbandsversammlung im Wege der Satzungsänderung durch Neufassung der Verbandssatzung beschlossen. Das Regierungspräsidium Leipzig hat auf Antrag des Verbandes vom 01.07.2005 am 18.07.2005 den Genehmigungsbescheid (Az.: 21-2214.4-12.12-2) erlassen, der mit der Satzung am 01.09.2005 im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht wurde. Damit ist die Satzung vom 08.06.2005 am 02.09.2005 in Kraft getreten. Es wurden weitere Änderungssatzungen beschlossen:

- 1. Änderung der Verbandssatzung am 09.07.2014
- 2. Änderung der Verbandssatzung am 04.03.2015
- 3. Änderung der Verbandssatzung am 25.11.2015.

Am 19. November 2018 ist die Neufassung der Verbandssatzung des Versorgungsverbandes Eilenburg-Wurzen beschlossen worden. Diese ist am 28. Dezember 2018 in Kraft getreten. In der Verbandsversammlung am 16. Juni 2021 wurde die 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 19. November 2018 beschlossen.

Mit Datum vom 10.04.2024 (Inkrafttreten am 28.06.2024) ist eine weitere Neufassung der Verbandsversammlung beschlossen worden.

Die Verbandsversammlung besteht aus den Vertretern der Verbandsmitglieder (Verbandsvertreter) mit unterschiedlichem Stimmgewicht. Die Verbandsvertreter der Mitgliedsgemeinden sind ihre Bürgermeister. Sie können sich durch einen Bediensteten ihrer Verwaltung mit Vollmacht vertreten lassen.

## **Geschäftsverlauf und Lage des Versorgungsverbandes**

Erlöse und Erträge betrugen im Wirtschaftsjahr EUR 13.089.751,47 (VJ: EUR 13.030.055,25). Der maßgebende Anteil (~88%) wurde dabei durch Verkauf/Lieferung von 3.732.560 m<sup>3</sup> Trinkwasser (VJ: 3.584.577 m<sup>3</sup>) an Anschlussnehmer und benachbarte Wasserversorgungsunternehmen erlöst.

Dem gegenüber stehen Aufwendungen in Höhe von EUR 12.380.697,77 (VJ: EUR -11.583.361,74).

Unter Berücksichtigung von Zinsen und Steuern in Höhe von EUR 169.935,23 (VJ: EUR 443.888,30) schließt das Wirtschaftsjahr mit einem Jahresüberschuss von EUR 179.414,92 (VJ: EUR 839.136,50) ab. Dieser soll dem bestehenden Gewinnvortrag auf neue Rechnung zugeführt werden.

### **Wasserbedarfsdeckung**

Die Netzeinspeisung deckt den Wasserbedarf von 89.432 Einwohnern (VJ: 89.464 E, jeweils Stand 30.06.) und von Gewerbe-/ Industriebetrieben im Verbandsgebiet des VEW sowie weitere Bedarfe anderer Wasserversorgungsunternehmen. Dazu speist der VEW in sein Versorgungssystem zum einen Trinkwasser aus eigenen Wassergewinnungs- und Trinkwasseraufbereitungsanlagen ein und bezieht zum anderen Trinkwasser von anderen Wasserversorgungsunternehmen.

Die Netzausspeisung bzw. die „in Rechnung gestellte Netzaufgabe“ setzt sich aus dem Trinkwasserverkauf im Verbandsgebiet des VEW, dem Trinkwasserverkauf an andere Wasserversorgungsunternehmen (Weiterverteiler) und aus der Trinkwasserdurchleitung für andere Wasserversorgungsunternehmen zusammen.

Als Wasserverlust wird allgemein die Differenz aus Netzeinspeisung und Netzausspeisung bezeichnet. Zur Ermittlung des realen Wasserverlustes sind jedoch zusätzlich „nicht in Rechnung gestellte Netzaufgaben“ (z.B. Feuerwehr, Netz- und Hydrantenspülungen) und „scheinbare Wasserverluste“ (z.B. Zählerdifferenzen, Abgrenzungsverluste, Schleichverluste) zu berücksichtigen.

Insgesamt wurden im Wirtschaftsjahr 4.525.146 m<sup>3</sup> Trinkwasser (VJ: 4.628.864 m<sup>3</sup>) in das öffentliche Wasserversorgungssystem eingespeist. Im Gegenzug wurden insgesamt im Wirtschaftsjahr 3.732.560 m<sup>3</sup> Trinkwasser (VJ: 3.716.332 m<sup>3</sup>) aus dem öffentlichen Wasserversorgungssystem ausgespeist (in Rechnung gestellt).

Die Steigerung des Trinkwasserverkaufes Weiterverteiler spiegelt überwiegend die Überführung der bis dato kostenfreien Durchleitung von Trinkwasser in einen ab 01.01.2024 geltenden, kostendeckenden Wasserliefervertrag mit dem DERAUA Zweckverband Delitzsch-Rackwitzer Wasserversorgung (Abgabestelle Kupsal) wider.

Der reale Wasserverlust betrug im Wirtschaftsjahr 644.737 m<sup>3</sup> Trinkwasser (VJ: 762.821 m<sup>3</sup>). Mit 0,090 m<sup>3</sup>/(km · h) entspricht dies – bezogen auf die Rohrnetzlänge – einem mittleren spezifischen realen Wasserverlustwert.

Gemäß der Darstellung der Wasserbedarfsdeckung über den Zeitraum von 2015 bis 2024 ist das Wirtschaftsjahr 2024 hinsichtlich der relevanten Kenngrößen Netzeinspeisung, Netzausspeisung und Wasserverlust als „DURCHSCHNITTlich“ zu bewerten.

### **Versorgungsstrukturen**

Der VEW betreibt zur Erfüllung seiner Versorgungsaufgabe 5 Wasserwerke, 2 Hochbehälter, 10 Druckerhöhungsanlagen sowie rund 1.000 km Transport- und Versorgungsleitungen. Überwiegend zur Prozessüberwachung sind im gesamten Verteilsystem zahlreiche Mess- und Regelstationen vorhanden. Über insgesamt etwa 250 km Hausanschlussleitungen erfolgt abschließend die Versorgung von rund 27.000 Anschlussnehmern.

Im Verhältnis zu der aktuell genehmigten Grundwasserentnahmemenge von 3.734 Tm<sup>3</sup>/a waren die verbandseigenen Wasserwerke mit einer Wasserförderung von 2.117 m<sup>3</sup> (VJ 2.205 Tm<sup>3</sup>) lediglich zu 56 % ausgelastet. Mittelfristig wird die Steigerung der Eigenförderung (WW Wurzen) und die Anpassung der Grundwasserentnahmerechte an die aktuellen Trinkwasserbedarfe erfolgen (WW Wedelwitz), so dass perspektivisch ein Auslastungsgrad von rund 88 % zu erwarten ist.

Annähernd 40% der vorhandenen Verteilungsnetze haben nach aktuell 40- bis 50-jährigen Betrieb ihre technisch/wirtschaftliche Nutzungsdauer erreicht oder werden diese in Kürze erreichen. Steigender

Instandhaltungsaufwand sowie eine erhöhte Schadens- und damit Versagenshäufigkeit sind deutliche Indikatoren für die Alterung und den technischen Verschleiß der Versorgungsanlagen.

### Rehabilitationsstrategie und Investitionsmittel

Ein hohes Alter und die damit im Zusammenhang stehenden äußerst geringen Anschaffungswerte bzw. Abschreibungen wirken sich entsprechend negativ auf die Innenfinanzierung aus. Aufgrund des Missverhältnisses zwischen den aktuell und künftig hohen realen Wiederbeschaffungswerten und den geringen tatsächlichen Abschreibungen sollten auch aus wirtschaftlicher Sicht – und damit entsprechend 12 Abs. 1 SächsEigBVO – überalterte Versorgungsstrukturen mit hoher Priorität rehabilitiert werden.

Um auch künftig einen nachhaltig technisch einwandfreien und wirtschaftlichen Betrieb der meist sehr langlebigen Wasserversorgungsanlagen gewährleisten zu können, ist es zwingend erforderlich einem weiteren Verschleiß der Gesamtanlagenstruktur entgegenzuwirken. Um dies wirtschaftlich zu erreichen, ist die Rehabilitationsstrategie am tatsächlichen Zustand der Versorgungsstrukturen auszurichten.

Seit 2022 hat der VEW die Investitionen in die Versorgungsstrukturen deutlich erhöht. In welchem Maß der gesteigerte Mitteleinsatz verschleißmindernd wirkt, wird erst durch die langjährige Erfassung und Auswertung der Schadensrate messbar werden. Dies wird wiederum im Umkehrschluss die Bestimmung einer langfristig erforderlichen Rehabilitationsrate als technische und wirtschaftliche Zielgröße zulassen.

Im Focus der Investitionen steht deshalb in den kommenden Jahren – neben der Rohrleitungsauswechslung, die meist im Rahmen von koordinierten Vorhaben anderer Medien- oder Straßenbaulastträger überwiegend innerorts erfolgt – die Rehabilitation von z.T. bereits abgeschriebenen und technisch verschlissenen Rohrleitungen mit überörtlicher Bedeutung und Bedeutung für die Resilienz der Versorgung.

Im Wirtschaftsplan 2024 waren Investitionen in Höhe von insgesamt TEUR 8.967 (VJ: 7.975 TEUR) vorgesehen. Im Bereich der Versorgungsstrukturen war 2024 die Investitionssumme im Vergleich zu den Planwerten (TEUR 6.671 (VJ: 7.354 TEUR)) etwas höher.

| Art                                                          | 2023<br>TEUR | Differenz<br>TEUR | 2024<br>TEUR |
|--------------------------------------------------------------|--------------|-------------------|--------------|
| Rohrnetz (inkl. Hausanschlüsse)                              | 5.671        | -728              | 4.943        |
| Versorgungsgebiet Eilenburg                                  | 2.535        | -271              | 2.264        |
| Versorgungsgebiet Wurzen                                     | 3.136        | -457              | 2.679        |
| Gewinnungs-, Aufbereitungs- und Verteilungsanlagen           | 2.159        | 143               | 2.302        |
| Versorgungsgebiet Eilenburg                                  | 2.076        | 104               | 2.180        |
| Versorgungsgebiet Wurzen                                     | 83           | 39                | 122          |
| <b>Summe Investitionen Rohrnetz &amp; Versorgungsanlagen</b> | <b>7.829</b> | <b>-585</b>       | <b>7.245</b> |

Der hinsichtlich der Rehabilitation von Versorgungsstrukturen durch den gesteigerten Investitionsmitelesatz gegebene Handlungsspielraum wird allerdings durch diverse Einflüsse immer wieder eingeschränkt, so dass i.d.R. – auch 2024 – nicht alle Investitionsmaßnahmen wie geplant umgesetzt werden konnten.

Überwiegend treten dabei eklatante Kostensteigerungen gegenüber dem geplanten Budget auf, durch

- kurzfristige, ereignis- oder zustandsbezogene Erweiterung des Maßnahmenumfangs zum Erreichen einer sinnvollen Leistungsgrenze,
- kurzfristige Umsetzung von Maßnahmen infolge einer Schadensbeseitigung und
- Baupreissteigerungen (rund 30 % seit 2022), maßgeblich getrieben durch die Auswirkungen der
- COVID-19-Pandemie und der Ukraine-/Energie-Krise.

Als überörtlich bedeutsame und resilienzsteigernde Meilensteine bei der Realisierung von Investitionen in die Versorgungsstrukturen sind im Wirtschaftsjahr 2024 zu nennen:

- Ersatzneubau Wasserwerk Wedelwitz verfahrenstechnische Inbetriebnahme,
- Umstrukturierung Fernwasserversorgung Baubeginn Transportleitung Kossa-Bad Düb.

### **Realisierung von Investitionsvorhaben**

Für die Realisierung von Investitionsvorhaben bedient sich der VEW überwiegend Dritten. Als Kooperationspartner kommen hier ausschließlich nachweislich fachlich geeignete Unternehmen zum Einsatz. Die Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Bauleistungen erfolgt dabei in Abhängigkeit des geplanten Investitionsumfangs nach den entsprechend geltenden gesetzlichen Vorschriften. Als Mittel zur Qualitätssicherung behält sich der VEW i.d.R. die Überwachung der Bauleistungen während der Ausführung durch eigene Fachkräfte vor.

Insbesondere zur Ausführung von Bauleistungen, die der dauerhaften Absicherung der Trinkwasserversorgung dienen (Störfall- und Havariebeseitigung), hat der VEW entsprechende Rahmenvertragspartner gebunden. Abweichend zur vorgenannten Vorgehensweise werden diese Partner bei räumlich eng begrenzten oder zeitlich sehr dringlichen Maßnahmen auch im Rahmen der Investitionstätigkeit eingesetzt. Eine Beauftragung erfolgt hierbei ohne zusätzliches Vergabeverfahren.

### **Arbeitsplatz- und IT- Strukturen**

Für die Erfüllung seiner Verwaltungsaufgaben betreibt der VEW 1 Verwaltungsstandort. In dem zentral im Verbandsgebiet gelegenen Multifunktionsgebäude sind die Verwaltungsarbeitsplätze, Sozial- und Umkleieräume sowie das Lager untergebracht. Die Ausstattung aller Arbeitsplätze, insbesondere Bildschirmarbeitsplätze und Dienstfahrzeuge, erfolgt dabei unter besonderer Berücksichtigung der ergonomischen Anforderungen.

Um einerseits die Anforderungen an eine moderne Arbeitsplatzumgebung und an die bestehenden Sicherheitsstandards zu erfüllen und andererseits die Digitalisierung weiter voranzubringen, investiert der VEW permanent in Server- und Rechentechnik sowie in Softwareprodukte. Die Umsetzung der entsprechenden Aufgaben (z.B. Hard- und Softwarepflege, Datenhaltung und -sicherung, Datenschutz) ist dabei auf Fachkräfte des VEW in Kombination und Ergänzung mit Fachkräften externer Dienstleister – und damit weitestgehend redundant – verteilt.

**Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen (VEW)**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| A K T I V A                                                                                                       | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                                                   | €                    | €                    |
| A. Anlagevermögen                                                                                                 |                      |                      |
| I. Immaterielle Vermögens                                                                                         |                      |                      |
| Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 585.159,51           | 564.027,68           |
| II. Sachanlagen                                                                                                   |                      |                      |
| 1. Grundstücke und Bauten inkl. Bauten auf fremden Grundstücken                                                   | 7.987.369,95         | 8.226.674,39         |
| 2. Grundstücke mit Wohnbauten                                                                                     | 0,00                 | 0,00                 |
| 3. Grundstücke ohne Wohnbauten                                                                                    | 383.024,79           | 383.024,79           |
| 4. Wassergewinnungs-, Bezugs-, Reinigungs- und Entsorgungsanlagen                                                 | 4.485.445,99         | 4.255.657,12         |
| 5. Verteilungs- und Sammlungsanlagen                                                                              | 56.255.938,24        | 58.052.103,13        |
| 6. Maschinen und Anlagen, die nicht zu 4. und 5. gehören                                                          | 1.249.161,27         | 3.107.393,32         |
| 7. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                             | 320.287,07           | 258.325,99           |
| 8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                      | 2.642.267,43         | 4.078.139,50         |
|                                                                                                                   | <b>73.908.654,25</b> | <b>78.925.345,92</b> |
| B. Umlaufvermögen                                                                                                 |                      |                      |
| I. Vorräte                                                                                                        |                      |                      |
| 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                                                                | 87.933,44            | 86.010,82            |
| 2. Fertige Erzeugnisse und Waren                                                                                  | 12.200,00            | 15.700,00            |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                                 |                      |                      |
| 1. Forderungen aus Lieferung und Leistung                                                                         | 1.401.972,82         | 1.433.018,40         |
| 2. Forderungen gegen Gemeinden und anderen Zweckverbänden                                                         | 214.034,97           | 211.957,01           |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände                                                                                  | 849.889,16           | 800.793,75           |
| III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten                                                              | 320.767,07           | 325.468,39           |
|                                                                                                                   | <b>2.886.797,46</b>  | <b>2.872.948,37</b>  |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten                                                                                     | <b>49.343,73</b>     | <b>38.997,74</b>     |
| D. Aktive latente Steuern                                                                                         | <b>1.022.508,56</b>  | <b>1.020.425,69</b>  |
| <b>Summe AKTIVA</b>                                                                                               | <b>77.867.304,00</b> | <b>82.857.717,72</b> |

**Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen (VEW)**  
**Bilanz zum 31.12.2024**

| P A S S I V A                                                       | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|---------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                     | €                    | €                    |
| A. Eigenkapital                                                     |                      |                      |
| I. Stammkapital                                                     | 24.000.000,00        | 24.000.000,00        |
| II. Kapitalrücklagen                                                | 8.771.303,11         | 8.771.303,11         |
| III. Gewinnrücklagen                                                | 3.886.797,61         | 5.857.639,80         |
| IV. Gewinnvortrag                                                   | 1.970.842,19         | 839.136,50           |
| V. Jahresüberschuss                                                 | 839.136,50           | 179.414,92           |
|                                                                     | <b>39.468.079,41</b> | <b>39.647.494,33</b> |
| B. Sonderposten mit Rücklagenanteil                                 | <b>1.883.751,73</b>  | <b>1.724.723,30</b>  |
| C. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen        | <b>6.069.020,35</b>  | <b>5.689.099,14</b>  |
| D. Sonderposten für empfangene Ertragszuschüsse                     | <b>7.978.156,41</b>  | <b>8.235.252,79</b>  |
| E. Rückstellungen                                                   |                      |                      |
| 1. Steuerrückstellungen                                             | 200.000,00           | 250.001,00           |
| 2. Sonstige Rückstellungen                                          | 2.373.916,35         | 2.137.428,41         |
|                                                                     | <b>2.573.916,35</b>  | <b>2.387.429,41</b>  |
| F. Verbindlichkeiten                                                |                      |                      |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                     | 16.421.343,25        | 20.964.884,37        |
| 2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen                           | 38.283,20            | 31.593,36            |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung                     | 2.061.042,95         | 2.716.499,65         |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und anderen Zweckverbänden | 389.157,29           | 422.658,18           |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten                                       | 30.884,90            | 4.140,49             |
|                                                                     | <b>18.940.711,59</b> | <b>24.139.776,05</b> |
| G. Rechnungsabgrenzungsposten                                       | <b>953.668,16</b>    | <b>1.033.942,70</b>  |
| <b>Summe PASSIVA</b>                                                | <b>77.867.304,00</b> | <b>82.857.717,72</b> |

**Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen (VEW)**  
**Gewinn- und Verlustrechnung 01.01. bis 31.12.2024**

|                                                                                  | 31.12.2023           | 31.12.2024           |
|----------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                  | €                    | €                    |
| 1. Umsatzerlöse                                                                  | 11.620.593,74        | 11.592.805,26        |
| 2 Bestandsveränderung                                                            | 100,00               | 3.500,00             |
| 3. Andere aktivierte Eigenleistungen                                             | 257.382,24           | 271.119,78           |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge                                                 | 1.151.979,27         | 1.222.326,43         |
| <b>Gesamtleistung</b>                                                            | <b>13.030.055,25</b> | <b>13.089.751,47</b> |
| 4. Materialaufwand                                                               |                      |                      |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren       | 1.999.607,12         | 2.179.709,53         |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                          | 1.597.928,50         | 1.505.335,07         |
|                                                                                  | 3.597.535,62         | 3.685.044,60         |
| 5. Personalaufwand                                                               |                      |                      |
| a) Löhne und Gehälter                                                            | 2.576.568,33         | 2.738.068,86         |
| b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung                          | 619.713,38           | 677.696,52           |
|                                                                                  | 3.196.281,71         | 3.415.765,38         |
| 6. Abschreibungen                                                                |                      |                      |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen     | 3.580.181,19         | 3.732.748,03         |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens                                  | 0,00                 | 0,00                 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                            | 1.209.363,22         | 1.547.139,76         |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                          |                      |                      |
| davon Erträge aus Abzinsung 2024: 48,91 €                                        | 49.714,20            | 64.271,17            |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                              | 213.382,91           | 423.974,72           |
| 10. Steuern vom Einkommen und Ertrag                                             | 430.311,63           | 157.200,03           |
| davon Aufwand aus der Veränderung bilanzierter latenter Steuern 2024: 2.082,87 € |                      |                      |
| <b>11. Ergebnis nach Steuern</b>                                                 | <b>852.713,17</b>    | <b>192.150,12</b>    |
| 12. Sonstige Steuern                                                             | 13.576,67            | 12.735,20            |
| <b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>                                          | <b>839.136,50</b>    | <b>179.414,92</b>    |

## Erläuterungen und Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage aus dem Jahresabschluss 2024 der Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Auszug)

### 1. Vermögens- und Finanzlage

Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote im Wirtschaftsjahr 2024 beträgt 62,0 % (VJ: 66,0 %, jeweils 31.12.) und berücksichtigt dabei neben dem Eigenkapital auch  $\frac{1}{4}$  der Sonderposten. Die Entwicklung des Eigenkapitals wird dabei maßgeblich durch die Thesaurierungspolitik des VEW bestimmt. Auf Grundlage des Beschlusses der Verbandsversammlung (09.09.2024) wurde daher der entstandene Jahresüberschuss 2023 in Höhe von TEUR 839 auf neue Rechnung vorgetragen und der Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 1.971 in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Per 31. Dezember 2024 befanden sich Anlagen mit einem Wert von TEUR 4.078 im Bau. Zum überwiegenden Anteil sind dies komplexe Wasserversorgungsanlagen mit dementsprechend daraus resultierenden langen Bauzeiten.

| Art                                         | 2023<br>TEUR | Differenz<br>TEUR | 2024<br>TEUR |
|---------------------------------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Leitungsnetz</b>                         |              |                   |              |
| Versorgungsgebiet Eilenburg                 | 973          | -120              | 853          |
| Versorgungsgebiet Wurzen                    | 387          | +364              | 751          |
| Transportleitungen                          | 293          | +500              | 793          |
| Hausanschlussleitungen                      | 23           | -20               | 3            |
| <b>Gewinnungs- und Aufbereitungsanlagen</b> |              |                   |              |
| Ersatzneubau Wasserwerk Wedelwitz           | 824          | -791              | 33           |
| <b>Speicheranlagen</b>                      |              |                   |              |
| Ersatzneubau Hochbehälter Sachsendorf       | 113          | +102              | 215          |
| <b>Pumpwerke und Druckerhöhungsanlagen</b>  |              |                   |              |
| Druckerhöhungsanlage Burkhartshain          | 16           | +3                | 19           |
| Druckerhöhungsanlage Eilenburg              | 81           | +6                | 87           |
| <b>Struktur- und Prozessverbesserungen</b>  |              |                   |              |
| Erweiterung Verwaltungsgebäude              | 144          | +1.170            | 1.314        |
| Grundstücke/Dienstbarkeiten                 | 4            | +6                | 10           |
| <b>Summe Anlagen im Bau</b>                 | <b>2.858</b> | <b>+1.220</b>     | <b>4.078</b> |

Der Finanzmittelbestand des VEW betrug zum Ende des Wirtschaftsjahres TEUR 325 (VJ: TEUR 321).

Zum Beginn des Wirtschaftsjahres wurde ein Ratenkredit in Höhe von TEUR 5.700 zur Finanzierung der Rehabilitation der Trinkwasserversorgungsanlagen (TEUR 4.000) und zur Finanzierung der Erweiterung des Verwaltungsgebäudes (TEUR 1.700) aufgenommen.

Zur Reduzierung von Darlehensverbindlichkeiten wurden im Jahresverlauf Tilgungen in Höhe von TEUR 1.156 (VJ: TEUR 878) geleistet. Die Zinsen für die langfristigen Kredite betrugen dabei TEUR 423 (VJ: TEUR 209). Im Wirtschaftsjahr 2024 erfolgte keine abschließende Kredittilgung.

Der Anteil des Fremdkapitals (zuzüglich  $\frac{1}{4}$  der Sonderposten, inklusive Rückstellungen) am Gesamtkapital des VEW beträgt im aktuellen Wirtschaftsjahr 36,8 % (VJ: 34,0%) und hat sich damit um 2,8 % erhöht.

### 2. Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)

Die – durch verschiedenste Faktoren (u.a. Inflation, Fachkräftemangel) induzierte – allgemein stark ansteigende Preis- und Aufwandsentwicklung, zeigt sich insbesondere in den ausschließlich über den Erwartungen liegenden Materialaufwendungen (+TEUR 385), Personalaufwendungen (+TEUR 254), Abschreibungen (+TEUR 145) und in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+TEUR 591).

Die erhöhten Aufwendungen konnten durch die ebenfalls maßgeblich über den Erwartungen liegenden Erträge (+TEUR 497) sowie unter den Erwartungen liegenden Steuern vom Einkommen und Ertrag (-307 TEUR) nicht kompensiert werden.

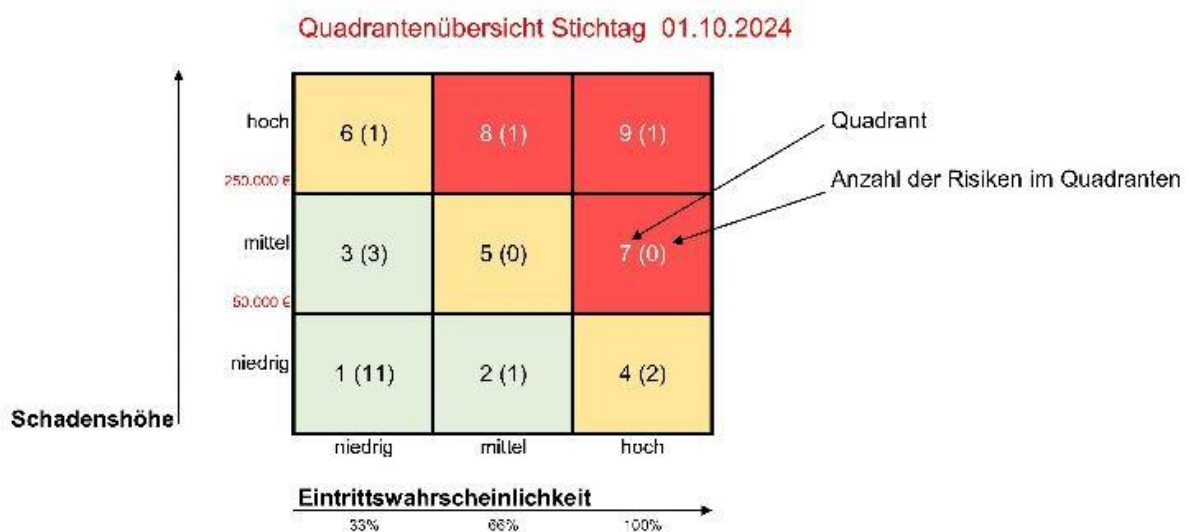
Insgesamt wurde im Wirtschaftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss von TEUR 179 ein solides positives Ergebnis erzielt. Da dieses jedoch mit rund TEUR 573 deutlich unter dem im Wirtschaftsplan für 2024 prognostizierten Ergebnis von TEUR 752 liegt, wird die finanzielle Entwicklung des VEW als „ZUFRIEDENSTELLEND“ beurteilt.

### 3. Risiken und Chancenbericht

Zur Überwachung bestehender bzw. absehbarer Risiken betreibt der VEW ein Risiko- und Chancenmanagement (RCM). Das RCM dient im Unternehmen in erster Linie zur Existenzsicherung sowie zur Absicherung von Unternehmenszielen (Zukunftssicherung) unter leistungswirtschaftlichen, finanziellen und sozialen Aspekten, wobei die Risikokosten möglichst niedrig zu halten sind.

Die Anwendung des RCM dient dem VEW somit zur frühzeitigen Identifikation und Evaluierung risikobehafteter Geschäfte. Gleichzeitig können betriebliche Abläufe effizienter gestaltet und mögliche Vermögensverluste verhindert werden.

Mit einer jährlichen Risikobeurteilung und -bewertung wird der mit der Einführung des RCM im Jahr 2005 erarbeitete Maßnahmenkatalog regelmäßig aktualisiert. Als Bewertungsmaßstab liegt dem RCM dabei eine Matrix zugrunde, anhand derer in Abhängigkeit von Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit eine Abstufung/Priorisierung von Risiken erfolgt (siehe Grafik).



Die letzte Überarbeitung fand geschäftsfeldbezogen für folgende Bereiche im Oktober 2024 statt:

- Geschäftsleitung,
- Finanzbuchhaltung,
- Verbandskasse,
- Kundenbetreuung,
- technischer Bereich und
- IT.

Als größtes Risiko wird ein zeitgleicher, großflächiger Verschleiß der Wasserversorgungsstrukturen eingeschätzt, da dieser aufgrund des dann anstehenden immensen Investitionsbedarfes zum vollständigen Versagen des geschäftlichen Betriebes führen kann. Als Gegenmaßnahme plant der VEW seine

Rehabilitationsvorhaben strategisch und hat seit 2022 die Investitionen in seine Wasserversorgungsanlagen deutlich erhöht (vgl. Kap. 4.6). Andere bestandsgefährdende Risiken sind gegenwärtig nicht vorhanden und auch für die Folgejahre aktuell nicht erkennbar.

Größere Risiken werden darüber hinaus mit Blick auf die Versorgungssicherheit in mangelnder Resilienz von Wasserversorgungsstrukturen gesehen. Auch hier wird speziell durch strategische Investitionsprozesse eine sukzessive Risikominderung angestrebt (z.B. Versorgung VG 602 – Bad Dübren: Beseitigung der derzeitige Insellösung durch Neubau Fernwasseranschluss).

Im Vergleich zum Vorjahr erfolgte in 2024 keine Neuaufnahme und keine Beseitigung von Risiken. Bei der Risikobewertung gemäß RCM wurden zum Stichtag 01.10.2024 insgesamt 4 Risikopunkte reduziert (siehe Grafik).

| Stichtag 01.10.2023 |                    |              | Stichtag 01.10.2024 |                    |              | Veränderung von 2023 zu 2024 |                    |              |
|---------------------|--------------------|--------------|---------------------|--------------------|--------------|------------------------------|--------------------|--------------|
| Quadrant            | Anzahl der Risiken | Risikopunkte | Quadrant            | Anzahl der Risiken | Risikopunkte | Quadrant                     | Anzahl der Risiken | Risikopunkte |
| 1                   | 10                 | 10           | 1                   | 11                 | 11           | 1                            | 1                  | 1            |
| 2                   | 2                  | 4            | 2                   | 1                  | 2            | 2                            | -1                 | -2           |
| 3                   | 2                  | 6            | 3                   | 3                  | 9            | 3                            | 1                  | 3            |
| 4                   | 2                  | 8            | 4                   | 2                  | 8            | 4                            | 0                  | 0            |
| 5                   | 0                  | 0            | 5                   | 0                  | 0            | 5                            | 0                  | 0            |
| 6                   | 2                  | 12           | 6                   | 1                  | 6            | 6                            | -1                 | -6           |
| 7                   | 0                  | 0            | 7                   | 0                  | 0            | 7                            | 0                  | 0            |
| 8                   | 1                  | 8            | 8                   | 1                  | 8            | 8                            | 0                  | 0            |
| 9                   | 1                  | 9            | 9                   | 1                  | 9            | 9                            | 0                  | 0            |
|                     | 20                 | 57           |                     | 20                 | 53           |                              | 0                  | -4           |

Den identifizierten Risiken stehen ausgewogene Chancen gegenüber. Chancen ergeben sich für den VEW insbesondere durch eine koordiniert verzahnte Planung und Realisierung von Investitionsvorhaben mit anderen Baulasträgern unter konsequenter Nutzung der vorhandenen Kontrollmechanismen sowie durch kontinuierliche Verbesserungen von Geschäftsabläufen.

## 6.2 Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Der VEW hält keine klassischen Finanzinstrumente. Zu den erweiterten Finanzinstrumenten zählen beim VEW im Wesentlichen, Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Das finanzielle Risiko, welches aus Forderungsausfällen resultiert, wird als gering eingeschätzt. Die meisten Forderungen folgen aus den Abschlagszahlungen und sind damit im Verhältnis zum Gesamtergebnis sehr gering. Zudem betreibt der VEW ein umfassendes Forderungs- und Vollstreckungsmanagement.

Risiken im Zusammenhang mit Verbindlichkeiten sind weitestgehend ausgeschlossen, da alle Verbindlichkeiten im Regelfall innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen beglichen werden. Dabei nutzt der VEW konsequent vorhandene Lieferantenkredite oder kann den gemäß Haushaltssatzung genehmigten Kassenkredit in Anspruch nehmen.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements ist die Erfolgsabsicherung gegenüber jeglichen finanziellen Risiken. Beim Management seiner Finanzpositionen verfolgt der VEW deshalb eine konservative Strategie mit geringen Risikopotenzialen.

## 4. Prognosebericht

Auf der Grundlage des durchgeführten Risiko- und Chancenmanagements (RCM) sind geschäftsbereichsübergreifend kurz- und mittelfristig keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

Das größte Risiko für den VEW stellt jedoch langfristig der voranschreitende Verschleiß der Wasserversorgungsanlagen und damit der stetige Verlust der substanziellen Geschäftsgrundlage dar. Die Realisierung und Finanzierung der erforderlichen Rehabilitation der kritischen Infrastruktur unter Beachtung klimatischer, demografischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Einflüsse wird perspektivisch die größte Herausforderung sein, der sich der VEW dauerhaft stellen muss. Mit der Erarbeitung einer zustandsorientierten Rehabilitationsstrategie, der Erhöhung des

Investitionsaufkommens und mit entsprechenden Anpassungen in der Mitarbeiter- und Organisationsstruktur hat der VEW jedoch bereits in den vergangenen Jahren damit begonnen, hier zukunftsorientiert und nachhaltig zu handeln. Weiterführend wird darzustellen sein, ob und in welchem Umfang die vorgenannten Maßnahmen Wirkung entfalten. Dazu wird der VEW entsprechende Kontrollmechanismen einführen auf deren Basis die strategische Ausrichtung fortlaufend verifiziert und entsprechend den Erfordernissen angepasst wird.

Aus wirtschaftlicher Sicht ist auf Basis der monatlich erstellten betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) bei der aktuellen Geschäftsentwicklung für das Wirtschaftsjahr 2025 ein positives Ergebnis zu erwarten, welches dem im Wirtschaftsplan 2025 prognostizierten Jahresergebnis von TEUR 1.092,5 entspricht. In der Prognose für das Jahresergebnis 2025 spiegelt sich dabei im Vergleich zum Vorjahr insbesondere die deutliche Steigerung der Umsatzerlöse (+TEUR 1.855) durch die Gebührenerhöhung für die Jahre 2025 und 2026 (ab 01.01.2025) wider.

Auch wenn die Liquidität entsprechend der Finanzplanung während des gesamten Wirtschaftsjahres 2025 ausreichen wird, um unter Berücksichtigung der gewährten Kreditlinien, alle fälligen Verbindlichkeiten zu begleichen, plant der VEW diese sukzessive in den kommenden Jahren deutlich zu steigern. Kassenkredite zur kurzfristigen Sicherstellung der Liquidität betragen TEUR 1.300 (VJ: TEUR 1.300).

Langfristig hängt eine solide finanzwirtschaftliche Situation für den VEW zwangsläufig an der Entwicklung der Ertragsseite, die mit der Entwicklung der Aufwandsseite einhergehen muss. Hierzu ist die fortlaufende Anpassung der Grund- und Mengengebühren notwendig, da vorhandenen Potentiale zur Aufwandssenkung aus unternehmensorganisatorischen Maßnahmen heraus oder durch Effizienzsteigerungen bereits nahezu ausgeschöpft sind. Daher werden auch künftig möglichst kurze Kalkulationszeiträume für die Gebührenbemessung favorisiert.

Zur Sicherstellung organisierter und strukturierter Geschäftsprozesse – mit denen im gesamten Unternehmen Transparenz geschaffen, Organisationsverschulden vermieden und Qualitätsanforderungen erreicht werden können – hat der VEW perspektivisch die Etablierung von entsprechenden Managementsystemen vorgesehen. Dies sind im Speziellen:

- Technisches Sicherheitsmanagement (TSM), welches basierend auf dem DVGW-Regelwerk alle Anforderungen an die technische Organisation und Sicherheit widerspiegelt.
- Tax Compliance Management-System (TCMS), welches zur Überwachung der Einhaltung des Steuerrechts, der Steuerpflichten sowie der Aufforderungen der Steuerverwaltung dient.

## Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Versorgungsverbandes Eilenburg-Wurzen

Im Jahresvergleich lassen sich zusammengefasst ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

| <b>Geschäftsjahr</b>                            | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
|-------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Umsatzerlöse in T€                              | 11.621            | 11.593            |
| Materialaufwand in T€                           | 3.598             | 3.685             |
| Personalaufwand in T€                           | 3.196             | 3.416             |
| Durchschnittliche Mitarbeiterzahl (ohne Azubis) | 48                | 53                |
| Umsatz je Mitarbeiter in T€                     | 242               | 219               |
| Personalaufwand je Mitarbeiter in T€            | 66                | 64                |
| Abschreibungen in T€                            | 3.580             | 3.733             |
| Jahresergebnis in T€                            | 839               | 179               |
| <b>Bilanzstichtag</b>                           | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2024</b> |
| Bilanzsumme in T€                               | 77.867            | 82.858            |
| Anlagevermögen in T€                            | 73.909            | 78.925            |
| Umlaufvermögen in T€                            | 2.887             | 2.873             |
| Eigenkapital in T€                              | 39.468            | 39.647            |
| Rückstellungen in T€                            | 2.574             | 2.387             |
| Verbindlichkeiten in T€                         | 18.941            | 24.140            |
| <b>Geschäftsjahr</b>                            | <b>2023</b>       | <b>2024</b>       |
| Liquide Mittel am Anfang der Periode in T€      | 1.858             | 321               |
| Liquide Mittel am Ende der Periode in T€        | 321               | 325               |

## E Auswirkungen der Jahresabschlüsse auf die städtische Vermögensrechnung

Im Rahmen der Umstellung auf die kommunale Doppik waren im Zusammenhang mit der Aufstellung der Eröffnungsbilanz die Kommunalen Beteiligungen, Zweckverbände und der Eigenbetrieb zu bewerten. Die bilanziellen Veränderungen der Unternehmen, Zweckverbände und des Eigenbetriebes wirken sich damit wie folgt auf die jeweiligen Jahresabschlüsse der Stadt aus (Angaben in €).

| Beteiligung                                              | Bewertung per<br>31.12.2020 | Bewertung per<br>31.12.2021 | Bewertung per<br>31.12.2022 | Bestands-<br>veränderung 2023 | Bewertung per<br>31.12.2023 | Bestands-<br>veränderung 2024           | Bewertung per<br>31.12.2024 |
|----------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------|
| <b>Zweckverbände</b>                                     |                             |                             |                             |                               |                             |                                         |                             |
| Abwasserzweckverband<br>Mittlere Mulde                   | 19.721.098,17               | 20.210.746,78               | 20.256.064,43               | 538.565,90                    | 20.794.630,33               | 384.840,18                              | 21.179.470,51               |
| Versorgungsverband<br>Eilenburg-Wurzen                   | 6.529.258,77                | 6.561.429,07                | 6.953.209,72                | 209.640,83                    | 7.162.850,55                | 122.084,68                              | 7.284.935,23                |
| Summe                                                    | 26.250.356,94               | 26.772.175,85               | 27.209.274,15               | 748.206,73                    | 27.957.480,88               | 506.924,86                              | 28.464.405,74               |
| <b>Eigengesellschaften /<br/>Beteiligungen</b>           |                             |                             |                             |                               |                             |                                         |                             |
| Eilenburger<br>Wohnungsverwaltung<br>(EWV)               | 9.173.005,76                | 10.309.580,99               | 11.250.842,22               | 478.657,65                    | 11.729.499,87               | 1.178.116,73                            | 12.907.616,60               |
| Stadtwerke Eilenburg                                     | 4.285.476,14                | 4.670.823,14                | 4.830.611,50                | 234.650,48                    | 5.065.261,98                | JA 2024 der SWE liegt<br>noch nicht vor | 5.065.261,98                |
| Remondis Eilenburg                                       | 1.061.791,09                | 1.169.447,51                | 1.204.266,62                | 128.666,85                    | 1.332.933,47                | 107.635,53                              | 1.440.569,00                |
| Fernwasserversorgung<br>Elbaue-Ostharz                   | 810.451,72                  | 826.849,82                  | 835.785,90                  | -1.407,62                     | 834.378,28                  | 19.267,09                               | 853.645,37                  |
| KBE<br>Beteiligungsgesellschaft                          | 98.407,56                   | 150.366,63                  | 150.366,63                  | 0,00                          | 150.366,63                  | 0,00                                    | 150.366,63                  |
| Summe                                                    | 15.429.132,27               | 17.127.068,09               | 18.271.872,87               | 840.567,36                    | 19.112.440,23               | 1.305.019,35                            | 20.417.459,58               |
| <b>Sondervermögen</b>                                    |                             |                             |                             |                               |                             |                                         |                             |
| städt. Eigenbetrieb<br>"Kulturunternehmung<br>Eilenburg" | 1.535.950,16                | 2.350.941,99                | 2.293.820,47                | 145.416,45                    | 2.439.236,92                | 120.545,20                              | 2.559.782,12                |
|                                                          |                             |                             |                             |                               |                             |                                         |                             |
| <b>Gesamtsumme</b>                                       | <b>43.215.439,37</b>        | <b>46.250.185,93</b>        | <b>47.774.967,49</b>        | <b>1.734.190,54</b>           | <b>49.509.158,03</b>        | <b>1.932.489,41</b>                     | <b>51.441.647,44</b>        |

\* Bestandsveränderung 2023 der Stadtwerke Eilenburg GmbH wurde erst mit Vorliegen des vorläufigen Jahresabschlusses 2023 der Stadtwerke Eilenburg GmbH im Jahr 2025 verbucht.